



## Bekanntmachung

### 1. Sitzung des Hauptausschusses der 8. Wahlperiode

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 17.09.2024, 18:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Sitzungssaal, Haus des Gastes, Heinrich-Heine-Str. 7,  
18609 Ostseebad Binz

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Informationen der Verwaltung
4. Anfragen der Ausschussmitglieder
5. Einwohnerfragestunde
6. Bestätigung der Niederschrift über die 38. Sitzung des Hauptausschusses der 7. Wahlperiode vom 24.09.2024 - öffentlicher Teil
7. Planen und Bauen
  - 7.1. Beschlussvorlage über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmacher See“ der Gemeinde Ostseebad Binz  
hier: Abwägungsbeschluss nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie 2 Abs. 2 BauGB
  - 7.2. Beschlussvorschlag über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“ der Gemeinde Ostseebad Binz
  - 7.3. Beschlussvorschlag zur Erweiterung des Baukonzepts Skate- und Bewegungspark Ostseebad Binz  
hier: Baukonzept nach Beteiligung und Vorplanung
  - 7.4. Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz



- 7.5. Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz
- 8. Finanzen
- 8.1. Beschlussvorlage zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und dazugehörigem Nachtragshaushaltsplan
- 9. Allgemeine Verwaltung
- 9.1. Beschluss über die Neufassung der Geschäftsordnung
- 9.2. Beschluss über die Neufassung der Hauptsatzung
- 10. Schließung des öffentlichen Teils

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- 11. Bestätigung der Niederschrift über die 38. Sitzung des Hauptausschusses der 7. Wahlperiode vom 29.04.2024 - nichtöffentlicher Teil
- 12. Sonstiges
- 13. Schließung der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karsten Schneider  
Bürgermeister Ostseebad Binz



## Niederschrift über die 38. Sitzung des Hauptausschusses der 7. Wahlperiode am 29.04.2024 – öffentlicher Teil

**Ort:** Haus des Gastes

**Beginn:** 18:30 Uhr

**Ende:** 21:00 Uhr

Der Hauptausschuss umfasst 9 Mitglieder.

Anwesenheit				
Name	anwesend	entschuldigt	unentschuldigt	Vertretung
Schneider, Karsten	X			
Böttcher, Mario	X			
Kurowski, Mario	X			
Mehlhorn, Christian	X			
Michalski, Jürgen	X			
Reinbold, Ralf		X		
Schulz, Norbert	X			
Tomschin, Dietrich	X			
Holtz, Helga	X			

**Gäste:** Guruz, Romy  
Kubowicz, Sindy

Amtsleiterin Planen und Bauen  
Protokollantin

### öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Informationen der Verwaltung
5. Anfragen der Hauptausschussmitglieder
6. Bestätigung der Niederschrift über die 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.03.2024 – öffentlicher Teil
7. Beschlussvorlage zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Zivilschutzlager und Rettungswache (DRK) der Gemeinde Ostseebad Binz  
*hier: Beschluss Bauprogramm*
8. Beschlussvorlage zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Wohnen an der Granitz“ der Gemeinde Ostseebad Binz  
*hier: Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden- und Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB*
9. Beschlussvorlage zur Änderung des Beschlusses 11-26-2018 über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“ der Gemeinde Ostseebad Binz  
*hier: Änderungsbeschluss zur Erweiterung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“*

10. Beschlussvorlage zur 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Gewerbegebiet III Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz  
*hier: Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 sowie der Behörden- und Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB (Offenlage)*
11. Beschlussvorlage zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 26 „Wohnquartier am Rasenden Roland“ der Gemeinde Ostseebad Binz  
*hier: Konzeptbeschluss*
12. Beschlussvorlage über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für den Seniorenbeirat
13. Beschlussvorlage über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für den Seniorenchor

#### **nichtöffentlicher Teil**

14. Bestätigung der Niederschrift über die 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.03.2024 – nicht-öffentlicher Teil
15. Beschlussvorlage über die Zuschlagserteilung im Rahmen des Vergabeverfahrens nach UVgO für die Maßnahme „Rahmenvertrag für die Aufnahme und Betreuung von Fund- und Verwahrtieren“
16. Beschlussvorlage über die Besetzung der Stelle Sachbearbeiter Gewerbe- und Ordnungsangelegenheiten (m/w/d)
17. Beschlussvorlage über die Besetzung der Stelle Bautechniker Hochbau (m/w/d)
18. Informationen/Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussmitglieder

## Öffentlicher Teil

### TOP 01 Eröffnung der Sitzung

Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Ladung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.  
Es sind 8 von 9 Mitgliedern des Hauptausschusses anwesend.

Herr Schneider bittet alle Anwesenden um eine Schweigeminute für Herrn Rainer Feit, der in der vergangenen Woche plötzlich verstorben sei. Herr Feit war viele Jahre Gemeindevertreter und Aufsichtsratsmitglied der Wohnungsverwaltung im Ostseebad Binz. Herr Feit war Gründungsmitglied des Feuerwehr Fördervereins und Seelsorger für ehrenamtliche Helfer auf der Insel Rügen.

### TOP 02 Feststellung der Tagesordnung

**Herr Schneider stellt den Antrag zur Änderung der Tagesordnung.**

Die Dringlichkeitsvorlage zu einer Grundstücksangelegenheit wurde den Gemeindevertreter am Vormittag per E-Mail zugestellt.

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung über den Antrag von Herrn Schneider zur Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage auf die Tagesordnung.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
Ja	Nein	Enthaltungen
8	0	0

Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 18 neu Grundstücksangelegenheit und TOP 19 neu Informationen/Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussmitglieder

#### **Beschluss des Hauptausschusses Nr. 200-38-2024**

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 29.04.2024 die geänderte Tagesordnung.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
Ja	Nein	Enthaltungen
8	0	0

### TOP 03 Einwohnerfragestunde

**Herr Dannecker** stellt an den Hauptausschuss folgende Fragen:

Ist den Mitgliedern des HA (Hauptausschusses) bekannt, dass der BP 9 3. Änderung durch das Urteil des Oberverwaltungsgerichts Greifswald vom 27.02.2024 für insgesamt nichtig erklärt wurde?

Ist Ihnen bekannt, dass dies vom Oberverwaltungsgericht hauptsächlich mit Etikettenschwindel begründet wurde und einem rechtlich fragwürdigen Verhalten der Gemeinde?

Die Eigentümer des Dünenparks haben beschlossen, mit der Gemeinde das Gespräch zu suchen, wenn die Gemeinde zu einem fairen Interessenausgleich gegenüber den Eigentümer des Dünenparks bereit ist. Das Angebot wird der Verwaltung zugehen. Wird die Gemeinde sich intensiv mit diesem Angebot beschäftigen?

**Herr Schneider:** Die Gemeindevertretung sei umfassend über die Situation informiert. Es sei richtig, dass der B-Plan in einigen Teilen keine Rechtswirksamkeit habe, ausdrücklich wurde aber im Urteil betont, dass das Parkhaus umfassend rechtssicher gebaut werden dürfe. Faire Angebote werde man in der Verwaltung sichten und diese auch in den Gremien besprechen.

**Herr Kurowski:** Ist es richtig, dass man jetzt keinen rechtskräftigen B-Plan habe bzw. dieser aufgehoben sei.

**Herr Schneider** bitte darum, dies im nichtöffentlichen Teil weiter zu thematisieren.

**Frau Guruz:** Die 2. Änderung des B-Plans 9 sei nun wieder wirksam.

**Herr Dannecker:** Laut Mitteilung Ostsee-Zeitung vom 26.04.2024 will die Gemeinde Binz auch nach Abweisung der Klagen der Umweltverbände ihre eigene Klage einreichen. Ist hierzu geplant, vorher einen Beschluss der Gemeindevertretung herbeizuführen? Beabsichtigt die Gemeinde weiterhin die Kosten dafür aus dem Tourismushaushalt zu finanzieren? Welche Maßnahmen hat die Gemeinde ergriffen, um nicht die Zweck gebundenen Mittel aus der Kurabgabe zu verwenden? Wann und in welchem Amtsblatt wurde der Beschluss veröffentlicht?

**Herr Schneider:** Es werden nach meinem Kenntnisstand keine Mittel aus der Kurtaxe für die Klage verwendet. Der Beschlussvorlage habe die Gemeindevertretung bereits im vergangenen Jahr einstimmig zugestimmt. Die Beschlussvorlagen wurden im öffentlichen Teil behandelt und veröffentlicht, sowie durch die Rechtsaufsicht des Landkreises geprüft.

**Herr Schulz** erklärt noch einmal, dass die Gemeindevertretung sich ausführlich mit dem Thema LNG und der damit verbundenen Klage beschäftigt habe. Durch die Gemeindevertretung wurde beschlossen, dass der Bürgermeister die Rechtsmittel ausschöpfen solle und man sich gegen das LNG Terminal wehren wolle.

**Herr Mehlhorn** erklärt, dass der Beschluss im September 2023 gefasst bzw. veröffentlicht wurde.

**Herr Schneider** verliest den Beschluss aus dem September 2023 – Amtsblatt 31.

**TOP 04**            **Informationen der Verwaltung**  
keine Informationen

**TOP 05**            **Anfragen der Hauptausschussmitglieder**  
keine Anfragen

**TOP 06**            **Bestätigung der Niederschrift über die 37. Sitzung des Hauptausschusses vom  
04.03.2024 – öffentlicher Teil**  
**Beschluss des Hauptausschusses Nr. 201-38-2024**

Die Niederschrift über die 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.03.2024 - öffentlicher Teil, wurde in vorliegender Fassung bestätigt.

<b>Hauptausschussmitglieder</b>		<b>9</b>
<b>Anwesende Hauptausschussmitglieder</b>		<b>8</b>
<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>6</b>	<b>0</b>	<b>2</b>

**TOP 07**

**Beschlussvorlage zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Zivilschutzlager und Rettungswache (DRK) der Gemeinde Ostseebad Binz**

*hier: Beschluss Bauprogramm*

**Herr Schulz:** Fanden die Gespräche mit dem Deutschen Roten Kreuz schon statt?

**Frau Guruz:** Das Gespräch findet am kommenden Tag statt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.05.2024 der Beschlussvorlage in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

<b>Hauptausschussmitglieder</b>		<b>9</b>
<b>Anwesende Hauptausschussmitglieder</b>		<b>8</b>
<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**TOP 08**

**Beschlussvorlage zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Wohnen an der Granitz“ der Gemeinde Ostseebad Binz**

*hier: Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden- und Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB*

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.05.2024 der Beschlussvorlage in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

<b>Hauptausschussmitglieder</b>		<b>9</b>
<b>Anwesende Hauptausschussmitglieder</b>		<b>8</b>
<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**TOP 09**

**Beschlussvorlage zur Änderung des Beschlusses 11-26-2018 über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“ der Gemeinde Ostseebad Binz**

*hier: Änderungsbeschluss zur Erweiterung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“*

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.05.2024 der Beschlussvorlage in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

<b>Hauptausschussmitglieder</b>		<b>9</b>
<b>Anwesende Hauptausschussmitglieder</b>		<b>8</b>
<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**TOP 10****Beschlussvorlage zur 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Gewerbegebiet III Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz**

*hier: Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 sowie der Behörden- und Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB (Offenlage)*

**Herr Böttcher** erklärt sich für befangen und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.05.2024 der Beschlussvorlage in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

<b>Hauptausschussmitglieder</b>		<b>9</b>
<b>Anwesende Hauptausschussmitglieder</b>		<b>8</b>
<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>6</b>	<b>0</b>	<b>1</b>

**TOP 11****Beschlussvorlage zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 26 „Wohnquartier am Rasenden Roland“ der Gemeinde Ostseebad Binz**

*hier: Konzeptbeschluss*

**Herr Böttcher** nimmt wieder an der Sitzung teil. **Herr Michalski** erklärt sich für befangen und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

**Frau Guruz** erklärt, dass leider keine aktuelle Zeichnung vorliege. Der derzeitige Umfang sei durch den Bauausschuss (BA) nicht bestätigt worden. Das Ergebnisblatt der Beschlussvorlage enthalte drei weitere Änderungen. Der BA empfehle, dass die Grundstücke 03 und 08 nicht bebaut werden sollen. Im mittleren Bereich solle bei vier Doppelhäusern der Zusatz Staffelgeschoss entfallen. Die Fläche solle zukünftig nur teilversiegelt und nicht vollversiegelt werden und als Anwohnerparkfläche vorgehalten werden.

**Herr Mehlhorn** beantragt, dass eines der Mehrfamilienhäuser in ein Townhouses (Reihenhaus) umgewandelt werde und über die zusätzlichen Punkte aus dem Bauausschuss einzeln abgestimmt werde.

**Herr Schulz:** Der Investor habe durch den Bauausschuss noch Auflagen erhalten. Diese sehe man noch nicht als erfüllt bzw. seien noch nicht vorgelegt worden. Offen geblieben sei, unter anderem die Anzahl der Wohnungen und der Abschluss eines städtebaulichen Vertrags. Bei den vielen Änderungen zusätzlich zu den noch nicht umgesetzten Änderungen, tue man sich schwer über dieses Konzept abzustimmen. Durch **Herrn Schulz** wird beantragt, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Beschlussvorlage zurückzustellen.

**Frau Guruz:** Die Änderungen sollen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 30. Mai 2024 vorliegen. Der städtebauliche Vertrag habe mit dem Konzeptbeschluss nichts zu tun.

**Herr Böttcher:** Zur Sitzung der Gemeindevertretung solle zusätzlich die Zuwegung geklärt sein. Bei der vorliegenden Straßenlage verzichte die Gemeinde am Ende auf eigene Grundstücke, weil die Straße verbreitert werden müsse. Er schließe sich der Meinung von Herrn Schulz an, dass zu viele Sachverhalte ungeklärt seien, Anzahl und Größe der Wohnungen und Stellplätze, Wasser- und Abwassersysteme usw.

**Frau Guruz:** Es gab eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wo diese Themen zur Sprache kamen. Es handle sich bei der Beschlussvorlage nicht um einen Offenlagebeschluss sondern um eine Zusammenfassung verschiedener Konzepte. Aufgaben wie die Zuwegung oder Wasser- und Abwassersysteme werden dann bei der Erstellung des B-Plans gelöst.

**Frau Holtz:** Im Bauschuss wurde diskutiert, dass die Dachgestaltung geändert werden kann. Bleibt es dabei?

**Frau Guruz:** Ja, die Dachgestaltung sei noch einpflegbar und könne durch den Bauherrn noch zur Sitzung der Gemeindevertretung vorbereitet werden.

**Herr Schulz:** Was bedeute der Konzeptbeschluss für den Bauherrn?

**Frau Guruz:** Der Konzeptbeschluss stelle für alle eine Aufgabenstellung da. Es handle sich um einen Zwischenschritt zur Offenlage. Man habe gemeinsam mit dem BA lange an der Konzeptvorlage gearbeitet und wolle sie deshalb heute auch vorstellen.

**Herr Böttcher, Herr Schulz und Herr Tomschin** sehen die offenen Fragen als sehr komplex und umfangreich und würden den Beschluss bis zur Klärung zurückstellen.

**Herr Kurowski:** Man habe im BA lange diskutiert und zwei Jahre gemeinsam mit dem Investor am Konzept gearbeitet, welches durch den BA jetzt mit weiteren Änderungen bestätigt wurde. Jetzt wolle man den Beschluss wieder zurückstellen und der BA beschäftige sich erneut mit dem Konzept, obwohl das Ziel war, sich für die Schaffung neuen Wohnraums einzusetzen.

**Frau Holtz** schließt sich der Meinung von Herrn Kurowski an, dass man lange an diesem Projekt gearbeitet habe und Änderungen seien auch nach Konzeptbeschluss weiter möglich.

**Herr Schneider:** Man solle sich schon die Zeit nehmen das Projekt richtig zu klären. Man habe in der Vergangenheit oft schlechte Erfahrungen gemacht und wegen geringerer Probleme in die Ausschüsse zurückverwiesen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.05.2024 über das städtebauliche Konzept zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 26 „Wohnquartier am Rasenden Roland“ in vorliegender Fassung als Arbeitsgrundlage für die Erstellung der Entwurfsunterlagen zur Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB, sowie als Arbeitsgrundlage für die Erarbeitung des Durchführungsvertrages zu beschließen.

Über folgende Änderungen, wurde einzeln abgestimmt:

**Antrag Herr Mehlhorn:**

Soll im mittleren Bereich der Doppelhäuser das Staffelgeschoss gestrichen und damit auf zwei Vollgeschosse reduziert werden?

**Abstimmung: 6 ja/ 0 nein/ 1 Enthaltung**

Sollen die Grundstücke Nr. 8 und Nr. 13 zugunsten einer Grünfläche oder teilversiegelten Parkfläche gestrichen werden?

**Abstimmung: 4 ja/ 2 nein/ 1 Enthaltung**

Soll diese neu geschaffene Grün- oder teilversiegelte Parkfläche als Anwohnerfläche für Besucherverkehr dienen?

**Abstimmung: 5 ja/ 0 nein/ 2 Enthaltung**

Soll eines der ausgewiesenen Mehrfamilienhäuser in Townhouses (Reihenhäuser) umgewandelt werden?

**Abstimmung: 4 ja/ 3 nein/ 0 Enthaltung**

**Antrag Herr Schulz:**

Soll der Antrag aufgrund der Menge an offenen Sachverhalten, durch die Gemeindevertretung zurück in den Bauausschuss verwiesen werden?

**Abstimmung: 4 ja/ 3 nein/ 0 Enthaltung**

Ein Mitglied erklärt sich nach § 24 KV M-V für befangen und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

**TOP 12                    Beschlussvorlage über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für den Seniorenbeirat**

Herr Michalski nimmt wieder an der Abstimmung teil.

**Beschluss des Hauptausschusses Nr. 202-38-2024**

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 29.04.2024 die Annahme einer Geldspende für den Seniorenbeirat in Höhe von 250,00€. Die Spendenbescheinigung wird an die Hotel Deutsche Flagge GmbH, Schillerstraße 9, 18609 Ostseebad Binz ausgestellt.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
8	0	0

**TOP 13                    Beschlussvorlage über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für den Seniorencor**

Herr Mehlhorn und Herr Kurowski erklären sich befangen und nehmen nicht an der Abstimmung teil.

**Beschluss des Hauptausschusses Nr. 203-38-2024**

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 29.04.2024 die Annahme einer Geldspende für den Seniorencor in Höhe von 300,00€. Die Spendenbescheinigung wird an den Bürger für Binz e.V., Granitzhof 2, 18609 Ostseebad Binz ausgestellt.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
6	0	0

Herr Schneider bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für ihr Interesse und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:30 Uhr.

Protokoll  
gez. Sindy Kubowicz

Freigegeben durch  
Vorsitzender Hauptausschuss  
gez. Karsten Schneider





Vorlagennummer: BV/24/124  
 Vorlageart: Beschlussvorlage  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorlage über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmacher See“ der Gemeinde Ostseebad Binz

hier: Abwägungsbeschluss nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie 2 Abs. 2 BauGB

**Datum:** 28.08.2024  
**Federführend:** Planen und Bauen  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt (Vorberatung)	04.09.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	16.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 über die anliegende Abwägungstabelle mit den eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmacher See“ der Gemeinde Ostseebad Binz sowie über die Abwägungsvorschläge.

### Begründung

Die Offenlage der o. g. Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 15.07.2024 bis zum 16.08.2024. Die Träger öffentlicher Belange und sonstigen Behörden sowie die Nachbargemeinden sind nach § 4 Abs. 2 und § 2 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 15.07.2024 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Gemäß § 1 Abs. 7 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB sind die in der Anlage – Abwägungsvorschlag – aufgeführten und fristgemäß vorgebrachten Anregungen zu prüfen sowie untereinander und gegeneinander abzuwägen.

Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sind nicht eingegangen. Das Ergebnis ist den beteiligten Trägern öffentlicher Belange, Behörden und Nachbargemeinden mitzuteilen.

### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung	Ja/Nein
		Produkt/SK:	
haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein



Bemerkungen:

**Anlage/n**

1 - BP Nr. 3, 3. Aenderung\_Abwägungstabelle (öffentlich)

## Abwägungsvorschlag

**Stellungnahmen im Rahmen der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 BauGB zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Schmacher See“ der Gemeinde Ostseebad Binz**

### 1) Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB

#### 1.1) Landkreis Stellungnahme vom 13. 08 2024

##### 1.1.1. Städtebauliche und planungsrechtliche Belange

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Die Gemeinde beabsichtigt mit der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 die Ausweisung zweier Baufelder in unterschiedlichen Teilbereichen des Planes. Sowohl das Baufeld im nördlichen Bereich als auch im südlichen werden „nahezu vollständig durch Nebenanlagen, Stellplätze und Wegeverbindungen“ (Begründung Seite 5) genutzt und sind zum Teil oder vollständig versiegelt.	
Vor allem im nördlichen Bereich ist es fraglich, weshalb hier eine weitere, wesentlich kleinere, Bebauung, als die angrenzende Bebauung, in eine kleine Lücke gedrängt wird, zumal dafür die Stellplätze und das Nebengebäude weichen muss.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Bebauung liegt in der zweiten Reihe bzw. im rückwärtigen Raum. Die zweite Reihe ist im Gegensatz zur ersten straßenbegleitenden Bebauung eher durch kleinere Baukörper geprägt. Die Begründung wird entsprechend ergänzt.
Für den Bereich im Süden des Plangebietes werden die Baufelder der nördlich angrenzenden Bebauung angepasst.	Die Darstellung entspricht der gemeindlichen Planungsabsicht.
Allerdings ist hier zu prüfen, ob mit der Änderung der Baugrenze ein Entzug von Baurecht stattfindet.	Der Hinweis wird beachtet. Die Änderung wurde vom Eigentümer beantragt. Erst durch die Änderung ist das Grundstück besser nutzbar.
Darüber hinaus ist die Erschließung des Baufeldes genauer zu klären, da hier keine direkte Anbindung an die öffentliche Verkehrsstraße erfolgt und in ‚2. Reihe‘ gebaut werden soll.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist jedoch nicht nachvollziehbar, da sich an der Erschließung nichts ändert. Im Stand der zweiten Änderung wird das bestehende Baufenster in der zweiten Reihe bereits nördlich des Bestandsgebäudes Nr. 1 an der Bahnhofstraße erschlossen.
Redaktionelle Anmerkungen  Ich weise darauf hin, dass die Festsetzungen zu den örtlichen Bauvorschriften gemäß § 86 LBauO M-V i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB ohne Aufnahme der Ordnungswidrigkeiten gemäß § 84 LBauO M-V nicht geahndet werden können, falls ein Verstoß	Der Hinweis wird beachtet. Der Hinweis auf die Ordnungswidrigkeiten wird ergänzt.

gegen die örtlichen Bauvorschriften vorliegt.	
---	--

### 1.1.2. Naturschutz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Das Vorhaben befindet sich im Biosphärenreservat Südost-Rügen. Zuständige untere Naturschutzbehörde ist das Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen, Sitz: 18581 Putbus, Circus 1.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.1.3. Denkmalschutz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Im o. g. Gebiet sind keine eingetragenen Baudenkmale und keine Bodendenkmale bekannt. Daher sind die vorliegenden Unterlagen aus denkmalpflegerischer Sicht ausreichend.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.1.4. Brand- und Katastrophenschutz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Aus der Sicht des vorbeugenden Brandschutzes bestehen keine Bedenken zum o. g. Vorhaben.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Es sind folgende Grundsätze einzuhalten: Schaffung ausreichender Anfahrts-, Durchfahrts- bzw. Wendemöglichkeiten für Fahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdienstes;	Für die Änderungsbereiche besteht bereits Planungsrecht. Die konkreten Erschließungsnachweise sind mit dem Bauantrag zu erbringen.
Ordnungsgemäße Kennzeichnung der Wege, Straßen, Plätze bzw. Gebäude (Straßennamen, Hausnummern usw.),	Ordnungsgemäße Kennzeichnungen der Wege können mit dem Bauleitplanverfahren nicht festgesetzt werden.
Die Bereitstellung der erforderlichen Löschwasserversorgung von mindestens 48 m <sup>3</sup> /h ist in der weiteren Planung zu beachten und in der Erschließungsphase umzusetzen.	Für die Änderungsbereiche besteht bereits Planungsrecht. Die konkreten Erschließungsnachweise sind mit dem Bauantrag zu erbringen.
Das Löschwasser ist gemäß dem Arbeitsblatt W 405, Stand: Februar 2008, des DVGW für den Zeitraum von 2 Stunden, innerhalb eines Radius von 300 m bereitzustellen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass dieser Radius die tatsächliche Wegstrecke betrifft und keine Luftlinie durch Gebäude bzw. über fremde Grundstücke darstellt.	Für die Änderungsbereiche besteht bereits Planungsrecht. Die konkreten Erschließungsnachweise sind mit dem Bauantrag zu erbringen.
Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V (BrSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dezember 2015 (GVBl. M-V S. 612, 2016 S. 20), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. M-V S. 400, 402), ist die Gemeinde verpflichtet die Löschwasserversorgung, als Grundschutz, in ihrem Gebiet sicherzustellen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Der ZWAR stellt in seiner Stellungnahme zur vorliegenden Planung fest: Über die sich im Bereich des Plangebietes befindenden Hydranten in der Bahnhofstraße/ HyNr. 05022, 05023, 05046 und 05111 können maximal 96,00 m <sup>3</sup> /h Löschwasser bereitgestellt werden. Bei gleichzeitiger Nutzung von mehreren Hydranten steht auch maximal 96,00 m <sup>3</sup> /h Löschwasser zur Verfügung.

### 1.1.5. Kataster und Vermessung

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Planzeichnung Teil A Die hier vorliegende Ausfertigung der Planzeichnung ist zur Bestätigung der Richtigkeit des katastermäßigen Bestandes nicht geeignet.	Der Hinweis wird beachtet. Der katastermäßige Bestand wird zur Bestätigung des Katasters aktualisiert.
Vermarkte und unvermarkte Grenzpunkte werden nicht unterschieden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Vermarkte und unvermarkte Grenzpunkte sind nicht Gegenstand des Festsetzungskatalogs des § 9 BauGB.
Zur Verbesserung der räumlichen Einordnung sollten alle, auch angrenzenden, Flurstücke korrekt und lesbar dargestellt/bezeichnet werden.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Diverse Flurstücke sind historisch.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Planzeichen verdecken Flurstücksgrenzen und Grenzpunkte.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Katasterdarstellung wird redaktionell überarbeitet. Jedoch lässt sich die Verdeckung von Katasterdarstellungen nicht immer verhindern.
Die Benennung des Plangebietes (Gemarkungsbezeichnung) ist unrichtig.	Der Hinweis wird beachtet. Die Gemarkungsbezeichnung wird ergänzt.
Die Plangrundlage ist nicht benannt/bezeichnet.	Die Plangrundlage wird aktualisiert.
Alle dargestellten Elemente des Liegenschaftskatasters sollten in der Legende aufgeführt werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Aus Übersichtsgründen werden nur Planzeichen mit Festsetzungscharakter dargestellt.
Verfahrensvermerke fehlen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Verfahrensvermerke werden auf der ausgefertigten Planzeichnung dargestellt.
Die Verwendung aktueller ALKIS®-Datensätze wird grundsätzlich empfohlen.	Der Hinweis wird beachtet.
Ich empfehle folgenden Verfahrensvermerk:  Der katastermäßige Bestand im Geltungsbereich des B-Planes am ..... wird als richtig dargestellt bescheinigt. Hinsichtlich der lagerichtigen Darstellung der Grenzpunkte gilt der Vorbehalt, dass eine Prüfung nur grob. erfolgte, da die rechtsverbindliche Liegenschaftskarte (ALKIS®-Grunddatenbestand) im Maßstab 1:1000 vorliegt. Regressansprüche können nicht abgeleitet werden.  ÖbVI oder Landkreis Vorpommern-Rügen FD Kataster und Vermessung	Der Hinweis wird beachtet.
Begründung: Die Benennung des Plangebietes bzw. des von der 3. Änderung betroffenen Gebietes ist unrichtig.	Der Hinweis wird beachtet. Die Gemarkungsbezeichnung wird ergänzt. S.o.
Die genannten Flurstücke sind historisch.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Die Verwendung aktueller ALKIS®-Datensätze wird grundsätzlich empfohlen.	Der Hinweis wird beachtet.

Sonstiges: Es sind für Flurstücke im Geltungsbereich derzeit keine Liegenschaftsvermessungen geplant, vorbereitet oder zur Übernahme eingereicht worden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit und zur Vereinfachung wird Flurstücksverschmelzung/Baulandumlegung empfohlen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

## 1.2) Landesforst, M-V

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 18.07.2024</u>	
Im und an dem durch die Änderung betroffenen Bereich des B-Plangebietes befindet sich kein Wald im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz M-V. Damit gibt es keine forsthoheitliche Betroffenheit.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

## 1.3) Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Abt. Landwirtschaft und Flurneuordnungsbehörde

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 19.07.2024</u>	
Durch die Planung sind agrarstrukturelle Belange nicht betroffen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Flurneuordnungsverfahren sind nicht betroffen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zu naturschutzrechtlichen und Umwelt-Belangen ergeht die Stellungnahme regelmäßig gesondert.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

## 1.4) Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Abt. Naturschutz, Wasser und Boden

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 08.08.2024</u>	
Die Prüfung ergab, dass Belange der Abteilung Naturschutz, Wasser und Boden meines Amtes nicht berührt werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Ihr Planvorhaben wurde aus der Sicht der von meinem Amt zu vertretenden Belange des anlagenbezogenen Immissionsschutzes geprüft. Im Plangebiet befinden sich keine nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz genehmigungsbedürftigen Anlagen, ferner befindet sich das Plangebiet auch nicht im Einwirkungsbereich einer solchen Anlage.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Aus Sicht der von meinem Amt zu vertretenden Belange des anlagenbezogenen Immissionsschutzes und Abfallrechts bestehen keine Bedenken und Hinweise.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.5) Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 08.08.2024</u>	
Gegen das Vorhaben bestehen aus der Sicht des Arbeitsschutzes keine Einwendungen, wenn es entsprechend den vorgelegten Unterlagen und arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen ausgeführt wird.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.6) Straßenbauamt Stralsund

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 17.07.2024</u>	
Durch die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schmacher See" der Gemeinde Ostseebad Binz werden die Belange der Straßenbauverwaltung nicht berührt. Daher sind aus straßenbaulicher und verkehrlicher Sicht keine Anmerkungen oder Bedenken vorzubringen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Diese Stellungnahme bezieht sich auf den straßenbaulichen und verkehrlichen Bereich der Straßen des überörtlichen Verkehrs, die in der Verwaltung des Straßenbauamtes stehen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.7) LAIV - Amt für Geoinformationen, Vermessungs- und Katasterwesen

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 15.07.2024</u>	
in dem von Ihnen angegebenen Bereich befinden sich keine Festpunkte der amtlichen geodätischen Grundlagennetze des Landes Mecklenburg-Vorpommern.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Beachten Sie dennoch für weitere Planungen und Vorhaben die Informationen im Merkblatt über die Bedeutung und Erhaltung der Festpunkte (Anlage).	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Bitte beteiligen Sie auch die jeweiligen Landkreise und kreisfreien Städte als zuständige Vermessungs- und Katasterbehörden, da diese im Rahmen von Liegenschaftsvermessungen das Aufnahmepunktfeld aufbauen. Aufnahmepunkte sind ebenfalls zu schätzen.	Der Hinweis wird beachtet.

### 1.8) Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen – Untere Naturschutzbehörde

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 13.08.2024</u>	
Der Plan und die von Ihm ausgehenden Wirkungen befinden sich außerhalb des Biosphärenreservates Südost-Rügens und somit außerhalb des	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Zuständigkeitsbereichs des Biosphärenreservatsamt Südost-Rügens als untere Naturschutzbehörde.	
--	--

### 1.9) Bergamt Stralsund

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 12.08.2024</u>	
die von Ihnen zur Stellungnahme eingereichte Maßnahme Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz berührt keine bergbaulichen Belange nach Bundesberggesetz (BBergG) sowie keine Belange nach Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) in der Zuständigkeit des Bergamtes Stralsund.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Für den Bereich der o. g. Maßnahme liegen zurzeit keine Bergbauberechtigungen oder Anträge auf Erteilung von Bergbauberechtigungen vor.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Aus Sicht der vom Bergamt Stralsund zu wahrenen Belange werden keine Einwände oder ergänzenden Anregungen vorgebracht.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.10) Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen / ZWAR

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 12.08.2024</u>	
dem ZWAR obliegen als ver- und entsorgungspflichtige Körperschaft gemäß Landeswassergesetz MN die Aufgaben der Wasserver- und Abwasserentsorgung auf den Inseln Rügen und Hiddensee. Weiterhin erfolgt durch den ZWAR in großen Teilen seines Versorgungsgebietes der Breitbandausbau für schnelles Internet.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zum o. g. Bebauungsplan erfolgt folgende Stellungnahme:	
1. Trinkwasserver-, Schmutzwasserent- und Niederschlagswasserentsorgung  Die Trinkwasserver-, Schmutzwasserent- und Niederschlagswasserentsorgung aller bebauten Grundstücke im Plangebiet erfolgt über die öffentlichen Anlagen des ZWAR.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Neubauten sind dementsprechend an die öffentlichen Anlagen anzuschließen.	Der Hinweis ist mit der Umsetzung der Planung zu beachten.
2. Löschwasserversorgung  Über die sich im Bereich des Plangebietes befindenden Hydranten in der Bahnhofstraße/ HyNr. 05022, 05023, 05046 und 05111 können maximal 96,00 m³/h Löschwasser bereitgestellt werden. Bei gleichzeitiger Nutzung von mehreren Hydranten steht auch maximal 96,00 m³/h Löschwasser zur Verfügung.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.



Die aktuellen Hydrantenpläne mit den Übersichten zur Leistungsfähigkeit der einzelnen Hydranten wurden der Gemeinde Ostseebad Binz übergeben.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Bei höherem Löschwasserbedarf sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Ein höherer Löschwasserbedarf ist in Bezug auf den Änderungsumfang der vorliegenden Planung nicht zu erwarten.
<p>3. Breitbandausbau</p> <p>Der Aufbau einer Breitbandinfrastruktur im Ostseebad Binz ist nicht Bestandteil derzeit bestehender Förderaufträge.</p> <p>Ob der ZWAR hier in Zukunft tätig wird, ergibt sich aus den diesbezüglich weiterführenden politischen Entscheidungen und Planungen, die derzeit noch nicht konkret absehbar sind.</p>	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
<p>4. Allgemeines</p> <p>Die Kosten für die innere Erschließung und maßnahmenbezogene Netzerweiterungen incl. Planungsleistungen sind vom Bauherren/ Erschließungsträger zu übernehmen.</p>	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Wenn die erforderlichen Maßnahmen zur Erschließung den Umfang zur Herstellung der Anschlüsse gemäß § 9 Abs. 3 Wasserversorgungssatzung/ ZWAR und § 5 Abs. 1 Abwasseranschlusssatzung/ ZWAR überschreiten, sind diese in einem Erschließungsvertrag mit dem ZWAR zu regeln. Als Grundlage dafür ist dann in Abstimmung mit dem ZWAR eine entsprechende Erschließungsplanung von einem Fachplanungsbüro zu erstellen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist mit der Planumsetzung zu beachten.

### 1.11) Deutsche Telekom Technik GmbH

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 22.07.2024</u>	
die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 125 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Gegen die 3. Änderung des o. g. B-Planes gibt es prinzipiell keine Einwände.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
In Ihrem Planungsbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, wie aus dem beigefügten Lageplan zu entnehmen ist	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Unsere Leitungen sind in der Regel mit einer Überdeckung von ca. 60 cm verlegt.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Eine abweichende Tiefenlage ist wegen Kreuzungen anderer Anlagen, infolge nachträglicher Veränderung der Deckung durch Straßenumbauten u. dgl. und aus anderen Gründen möglich.	
In Kreuzungspunkten mit einer Telekommunikationslinie ist die genaue Tiefenlage durch Querschlag zu ermitteln.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist mit der Umsetzung zu beachten.
Ein Überbauen der Anlagen und Maßnahmen, die zu einer Verringerung der Überdeckung führen, sind nicht gestattet. Es ist die Originalüberdeckung von 0,60 Meter wieder herzustellen. Die Trassenbänder sind 0,30 Meter über die Anlagen neu zu verlegen. Bei Freilegung der Telekommunikationslinien während der Baumaßnahme sind diese durch geeignete Maßnahmen zu schützen und zu sichern.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Sie sind mit dem Festsetzungskatalog des § 9 BauGB nicht zu regeln.
Sollte die Herstellung einer Anbindung an das Telekommunikationsnetz gewünscht werden, muss die Antragstellung separat über den Bauherrens-service, Rufnummer 0800 330 1903, erfolgen. Weitere Hinweise finden Sie auch im Internet unter: <a href="http://www.telekom.de/umzug/bauherren">www.telekom.de/umzug/bauherren</a> .  Wir möchten Sie bitten, den Vorhabenträger auf diesen Punkt aufmerksam zu machen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

## 1.12) EWE Netz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 29.07.2024</u>	
Im Plangebiet bzw. in unmittelbarer Nähe zum Plangebiet befinden sich Versorgungsleitungen und/oder Anlagen der EWE NETZ GmbH.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Diese Leitungen und Anlagen sind in ihren Trassen (Lage) und Standorten (Bestand) grundsätzlich zu erhalten und dürfen weder beschädigt, überbaut, überpflanzt oder anderweitig gefährdet werden. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Leitungen und Anlagen durch Ihr Vorhaben weder technisch noch rechtlich beeinträchtigt werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.  Er ist mit dem Festsetzungskatalog des § 9 BauGB nicht zu regeln.
Sollte sich durch Ihr Vorhaben die Notwendigkeit einer Anpassung unserer Anlagen, wie z.B. Änderungen, Beseitigung, Neuherstellung der Anlagen an einem anderen Ort (Versetzung) oder anderer Betriebsarbeiten ergeben, gelten dafür die gesetzlichen Vorgaben und die anerkannten Regeln der Technik. Für die gegebenenfalls notwendige Erschließung des Plan- oder Baugebietes mit Versorgungsleitungen und Anlagen durch EWE NETZ planen Sie bitte einen Versorgungstreifen bzw. -korridore für z.B. Telekommunikationslinien und Elektrizitätsleitungen gemäß DIN 1998 von mindestens 2,2 m mit ein.	Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Sie sind mit der Bauumsetzung zu beachten.

<p>Weiterhin kann für die Stromversorgung von Baugebieten o. Ä. zusätzlich die Installation einer Trafostation erforderlich sein. Für die Auswahl eines geeigneten Stationsplatzes (ca. 6m x 5m) möchten wir Sie bitten, uns in weitere Planungen frühzeitig mit einzubinden. Für einen eventuell später steigenden Leistungsbedarf könnte ein weiterer Stationsplatz und Leitungsverlegungen in den Versorgungstreifen erforderlich werden.</p> <p>Wir bitten Sie, dass bei Ihren Planungen ebenfalls zu berücksichtigen.</p> <p>Bitte informieren Sie uns zudem, wenn ein wärmetechnisches Versorgungskonzept umgesetzt werden soll.</p> <p>Die Kosten der Anpassungen bzw. der Betriebsarbeiten sind von dem Vorhabenträger vollständig zu tragen und der EWE NETZ GmbH zu erstatten, es sei denn der Vorhabenträger und die EWE NETZ GmbH haben eine anderslautende Kostentragung vertraglich geregelt.</p>	
<p>Die EWE NETZ GmbH hat keine weiteren Bedenken oder Anregungen vorzubringen.</p>	<p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p>
<p>Wir bitten Sie, uns auch in die weiteren Planungen einzubeziehen und uns frühzeitig zu beteiligen. Dies gilt auch für den Fall der Erschließung des Plangebietes mit Versorgungsleitungen durch EWE NETZ GmbH, denn hierfür sind beispielsweise Lage und Nutzung der Versorgungsleitung und die sich daraus ableitenden wirtschaftlichen Bedingungen wesentliche Faktoren.</p> <p>Damit die Planung Ihres Baugebietes durch uns erfolgen kann, teilen Sie uns bitte die dafür notwendigen Informationen über den folgenden Link mit:</p> <p><a href="https://www.ewe-netz.de/kommunen/service/neubaugebieterschliessung">https://www.ewe-netz.de/kommunen/service/neubaugebieterschliessung</a></p>	<p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p>
<p>In der Laufzeit Ihres Verfahrens kann sich unser Leitungs- und Anlagenbestand ändern.</p> <p>Damit es nicht zu Entscheidungen auf Grundlage eines veralteten Planwerkes kommt, nutzen Sie dafür bitte unsere aktuelle Leitungs- und Anlagen Auskunft. Auf unserer Internetseite der EWE NETZ GmbH können Sie sich jederzeit nach einer erfolgreichen Registrierung auf unserem modernen Planauskunftsportal über die konkrete Art und Lage unserer zu berücksichtigenden Anlagen informieren:</p> <p><a href="https://www.ewe-netz.de/geschaeftskunden/service/leitungsplaene-abrufen">https://www.ewe-netz.de/geschaeftskunden/service/leitungsplaene-abrufen</a></p>	<p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Seitens der Bauherren sind vor Baubeginn grundsätzlich Leitungsauskünfte einzuholen.</p>

### 1.13) 50Hertz Transmission GmbH


Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 16.07.2024</u>	
Nach Prüfung der Unterlagen teilen wir Ihnen mit, dass sich im Plangebiet derzeit keine von der 50Hertz Transmission GmbH betriebenen Anlagen (z. B. Hochspannungsfreileitungen und -kabel, Umspannwerke, Nachrichtenverbindungen sowie Ver- und Entsorgungsleitungen) befinden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Diese Stellungnahme gilt nur für den angefragten räumlichen Bereich und nur für die Anlagen der 50Hertz Transmission GmbH.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Hinweis zur Digitalisierung: Für eine effiziente Identifizierung der (Nicht-)Betroffenheit bitten wir bei künftigen Beteiligungen nach Möglichkeit um Übersendung der Plangebietsfläche(n) sowie eventueller externer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in einem standardisierten und georeferenzierten Geodaten austauschformat (vorzugsweise Shapefiles oder kml-Datei).	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

### 1.14) E.dis

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 05.08.2024</u>	
Vorbehaltlich weiterer Abstimmungen zur Sicherung unseres vorhandenen Anlagenbestandes gibt es unsererseits keine Einwände gegen Ihre Planungen, wir erteilen dazu unsere grundsätzliche Zustimmung.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Eine ausreichende Versorgung mit Elektroenergie kann durch Erweiterung unseres vorhandenen Anlagenbestandes abgesichert werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zu gegebenem Zeitpunkt ist dazu der erforderliche Leistungsbedarf bei uns anzumelden. Danach können die technische Lösung festgelegt und ein entsprechendes Kostenangebot ausgereicht werden.  Sollten Anlagenteile baubehindernd wirken, ist schriftlich ein Antrag auf Baufeldfreimachung zu stellen.  Einer Überbauung unser Anlagenteile stimmen wir nicht zu.  In den Bereichen befinden sich Hausanschlusskabel der angrenzenden Gebäude.	Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.  Seitens der Bauherren sind vor Baubeginn grundsätzlich Leitungsauskünfte einzuholen.

### 1.15) Wasser- und Bodenverband „Rügen“

Anregungen und Bedenken	Abwägung
-------------------------	----------

<u>Stellungnahme vom 17.07.2024</u>	
die Belange des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ werden durch das vorliegende Vorhaben im Bereich Nord Flurstück 8/6 berührt.	Der Hinweis wird beachtet. Der Hinweis wird in die Planung übernommen, sowohl in die Planzeichnung wie auch als Hinweis.
Hinweis: Nördlich des Plangebietes verläuft der verrohrte Verbandsgraben Z 118. Hier ist darauf zu achten, dass der Graben weiterhin ungehindert unterhalten werden kann. Um dies zu gewährleisten ist ein Gewässerrandstreifen zur Rohrachse von 4,0 m von jeglicher Bebauung und Bepflanzung (§ 38 „Gewässerrandstreifen“ WHG) freizuhalten.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Skizze (Ausschnitt):	
	

#### 1.16) Handelsverband Nord

Anregungen und Bedenken	Abwägung
<u>Stellungnahme vom 14.08.2024</u>	
Gegen das Bauleitplanverfahren zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 3, wie oben genannt, erheben wir keine Einwände und wünschen Ihnen gutes Gelingen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

#### 2) Behörden ohne Anregungen und Hinweise

- Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (Stellungnahme vom 09.08.2024)
- Polizeiinspektion Stralsund (Stellungnahme vom 15.07.2024)

#### 3) benachbarte Gemeinden ohne Anregungen und Hinweisen

- Stadt Sassnitz (Stellungnahme vom 30.07.2024)
- Gemeinde Zirkow (Stellungnahme vom 25.07.2024)
- Gemeinde Sellin (Stellungnahme vom 25.07.2024)
- Gemeinde Lancken-Granitz (Stellungnahme vom 25.07.2024)

#### 4) Amt für Raumordnung und Landesplanung VR

Anregungen und Bedenken	Abwägung
-------------------------	----------

<u>Stellungnahme vom 26.07.2024</u>	
die o.g. Änderung des Bebauungsplanes bezieht sich auf zwei kleinteilige Bereiche mit einer Gesamtfläche von ca. 1000 m². Für diese Teilbereiche erfolgt die Anpassung der Planzeichnung. Die Grundzüge des rechtskräftigen Bebauungsplanes bleiben gewahrt.	Die Darstellung entspricht der gemeindlichen Planungsabsicht.
Raumordnerische Belange bleiben von der 3. Änderung unberührt.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

## 5) **Stellungnahmen der Öffentlichkeit**

Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

Binz, August 2024



Vorlagennummer: BV/24/125  
Vorlageart: Beschlussvorlage  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“ der Gemeinde Ostseebad Binz

**Datum:** 28.08.2024  
**Federführend:** Planen und Bauen  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt (Vorberatung)	04.09.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	16.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

### **Beschlussvorschlag**

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“.

### **Begründung**

Mit Schreiben vom 18.06.2024 (Posteingang Gemeinde 26.06.2024) wurde der folgende Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“ für das Grundstück der Dünenstraße 30, Haus Nummer 4, Gewerbeeinheit im EG gestellt:

hiermit bitten wir Sie um eine Prüfung des Bebauungsplanes für das Erdgeschoss in der Dünenstraße 30 zugunsten von zukünftiger Wohnbebauung. Durch die relativ ungünstige Lage konnte in den letzten 10 Jahren kein gewünschtes Gewerbe in diesen Räumen an den Start gebracht werden. Da es im Ort an Wohnraum mangelt, wäre eine Änderung zugunsten von Wohnraum für alle Beteiligten sinnvoll und eine „Brache“ könnte beseitigt werden.

Eine Kostenübernahme für diese Änderung sichern wir Ihnen hiermit zu.



## Flurkartenausschnitt



### Beurteilung der Verwaltung

Der Bebauungsplan Nr. 16 ist mit Ablauf des 10.12.2012 in Kraft getreten. Für den o.g. gekennzeichneten Bereich setzt der Bebauungsplan folgendes fest:

*in Baufeld 4:*

*im Erdgeschoss ausschließlich*

- Einrichtungen zur gesundheitlichen Betreuung und sportlichen Betätigung,
- Einzelhandels- und Dienstleistungsbetriebe,
- Schank- und Speisewirtschaften

*in den Obergeschossen:*

- Betriebe des Beherbergungsgewerbes einschließlich Ferienwohnungen,
- Wohnungen

Südlich des Gebäudes 4 schließt das DRK-Pflegeheim mit seinen beiden großen mehrgeschossigen Baukörpern sowie der Ladezone an. Hinzukommend verläuft die Tiefgarageneinfahrt direkt neben der Erdgeschosszone. Angesichts der engen Bebauung sowie des Lärmpegels, wirkt der Bereich erdrückend und insgesamt ungeeignet für eine Wohnnutzung in den Erdgeschosszonen. Anzumerken bleibt mithin, dass zum Schutz des zentralen Versorgungsbereichs keine bestehenden Gewerbeflächen aufgegeben werden sollten. Die Nutzfläche der Gewerbeeinheit beträgt insgesamt ca. 820m<sup>2</sup>.

Aus Sicht der Verwaltung sollte dem Antrag daher nicht entsprochen werden. Denkbar wäre eine Teilung der großen Gewerbefläche in kleinteiligere Gewerbeeinheiten.

### Auszug Planzeichnung



## Planzeichnung (Teil A)

Maßstab 1:500



### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung	Ja/Nein
haushaltsmäßige Berührung	Ja/ <u>Nein</u>	Produkt/SK:	
		Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

### Anlage/n





Vorlagennummer: BV/24/126  
Vorlageart: Beschlussvorlage  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag zur Erweiterung des Baukonzepts Skate- und Bewegungspark Ostseebad Binz

hier: Baukonzept nach Beteiligung und Vorplanung

**Datum:** 28.08.2024  
**Federführend:** Planen und Bauen  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt (Vorberatung)	04.09.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	16.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Planung des Baukonzepts des Skate- und Bewegungsparks in

- a) Variante 1 Ursprungskonzept
- b) Variante 2 erweitertes Konzept

weiterzuführen.

### Begründung

Basierend auf den Beschlüssen Nr. 866-41-2023 und Nr. 540-26-2021 ist die Vorplanungsrunde unter Beteiligung der Verbände und Träger nunmehr abgeschlossen. Bei der tieferen Bearbeitung wurden hinsichtlich des Ursprungskonzepts folgende Fragen aufgeworfen:

1. Ist es sinnvoll, ein Gesamtkonzept anstelle eines solitären Ortsbausteins in Betracht zu ziehen?  
Im Anhang finden Sie unter Gesamtkonzept einen ersten Vorschlag, wie mit weiteren kleinen Skate- und Bewegungseinheiten (hier Einzelobjekte wie z.B. „Trimm-Dich“ Element, Quarterpipe o.ä.), einen Bewegungspfad durch den Ort führen könnte, der als Schleife immer zentral im Skate- und Bewegungspark endet. Dieser kann zunächst konzeptionell geplant werden und in den kommenden Jahren sukzessive hergerichtet und bestückt werden. Wir empfehlen zudem, die Schleife als Unendlichkeitsband  $\infty$  inkl. Prora weiterzuführen, in dessen Mitte der Park liegt.
2. Ist es sinnvoll, den in Variante 1 abgebildeten Skate- und Bewegungspark auf engstem Raum und klientelspezifisch auszuführen?  
In der Anlage unter Variante 1 finden Sie die Vorplanungen für den Skate- und Bewegungspark wie ursprünglich angedacht auf kleinem Raum. In Zusammenstellung der Ausarbeitung wurde deutlich, dass ein sehr skate-lastiger und wenig grüner Sportplatz entstehen würde. Die Verwaltung gibt zu bedenken, dass weder Einwohnerschaft noch in umliegenden Ortschaften



ausreichend entsprechende Nutzerinnen und Nutzer vorhanden sind. Da sich unser Ort und auch unsere Gäste generationsübergreifend darstellen, ist eine Breitennutzung zwar möglich, aber nur bedingt anforderungsorientiert. Die Grundelemente der Wettbewerbsfähigkeit des Skate- und Bewegungssports sind denn noch erstrebenswert, jedoch sollte noch einmal überprüft werden, ob die Anlage unter Einbindung von Natur und Angebotsflächen eine höhere qualitative Nutzerbefriedigung hervorbringen könnte.

3. Wäre es daher erstrebenswert, einen Generationenbewegungspark zu gestalten, um auch in Nebensaison und Wintermonaten ausreichend Publikum anzusprechen? In Variante 2 wurde die Ausdehnung des Parks stark vergrößert, eine geringe Durchwegung und eine Vielzahl verschiedener Bewegungs- und Angebotsflächen integriert. Wie auch die konzeptionelle Planzeichnung vermuten lässt, entstünde zwischen Kunstrasenplatz und Stadion ein vielseitiger Erholungssport- und Bewegungsraum, der nicht nur angrenzend an das, in Umsetzung stehende, Vereinshaus, sondern sich auch in das landschaftliche Umfeld einfügen würde. Mit der notwendigen Erschließung des Quartiers könnten entsprechende Parkmöglichkeiten, die sowohl den Besucherströmen des Parks und der Sportanlagen dienen, bereits im Eingangsbereich angesiedelt werden.

In Vorbereitung wurde zur Finanzierung folgende Fördermöglichkeit in Betracht gezogen: Sportstättenbaurichtlinie M-V.

### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung	<u>Ja/Nein</u>
		Produkt/SK: 01140100-09605400 und 23310.00025	
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

### Anlage/n

1 - Anlage Skate- und Bewegungspark (öffentlich)

# BINZ | SKATE- UND BEWEGUNGSPARK

IDEEN, KONZEPTVARIANTEN & REFERENZPROJEKTE

1. ÜBERGEORDNETES GESAMTKONZEPT

2. MOTIVE UND THEMEN

3. VARIANTE 1 - KOMPAKT (MINIMALVARIANTE)

Konzeptvorschlag

Referenzprojekt Myyrmäki Sports Park

Referenzprojekt Sportpark Baesweiler

4. VARIANTE 2 - AUFGELÖST (MAXIMALVARIANTE)

Konzeptvorschlag

Referenzprojekt Überseepark Bremen

## 1. GESAMTKONZEPT





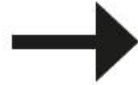


## 2. MOTIVE & THEMEN

# MOTIVE

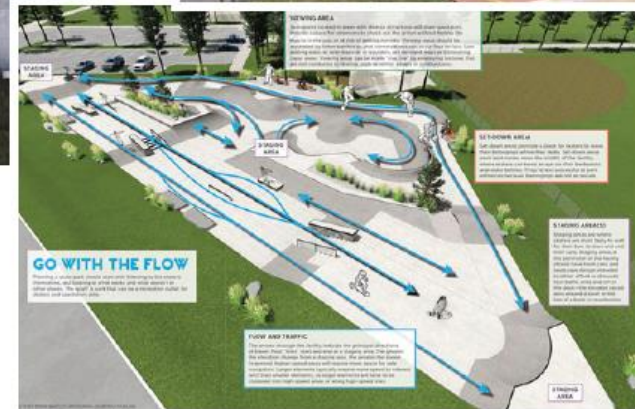
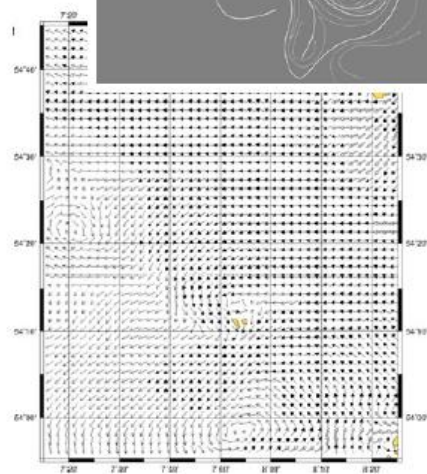


# WELLENRAMPE





# STRÖMUNGSLINIEN



### 3. KONZEPT VARIANTE 1





# REFERENZPROJEKT MYYRMÄKI SPORTS PARK



## CHARAKTER

- kompakte, Addition der Nutzungen
- hochversiegelt
- geringer Grünanteil
- Sportanlagen-Charakter

## FAKTEN

- Größe: 50.000m<sup>2</sup> (15.000m<sup>2</sup>)
- Kosten: ?

## NUTZUNGEN

- Skateboard, Scooter, BMX
- Fußball, Basketball
- Calisthenics, Parkour
- Kinderspiel versch. Altersgruppen

## REFERENZPROJEKT MYYRMÄKI SPORTS PARK



*Myyrmäki Sports Park, Quelle: Loci Landscape Architects*



*Myyrmäki Sports Park, Quelle: Loci Landscape Architects*



## REFERENZPROJEKT SPORT- UND BÜRGERPARK BAESWEILER



*Sport- und Bürgerpark Baesweiler, Quelle: Nikolai Benner*



*Sport- und Bürgerpark Baesweiler, Quelle: Nikolai Benner*

## 4. KONZEPT VARIANTE 2





# REFERENZPROJEKT ÜBERSEEPARK BREMEN



## CHARAKTER

- Nutzungen eingebettet in Parklandschaft
- verschiedene „Inseln“ für jew. Nutzung
- hoher Grünanteil
- Park-Charakter

## FAKTEN

- Größe: 19.000m<sup>2</sup>
- Kosten: ca. 9 Mio. (?)

## NUTZUNGEN

- Skateboard, Scooter, BMX
- Fußball, Basketball
- Parkour
- Kinderspiel versch. Altersgruppen
- Boule
- Naherholung



Vorlagennummer: BV/24/137  
 Vorlageart: Beschlussvorlage  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

**Datum:** 03.09.2024  
**Federführend:** Planen und Bauen  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss (Entscheidung)	17.09.2024	Ö

### Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 17.09.2024 die Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz in Höhe von 1.000,00 €. Die Spendenbescheinigung wird an Hotel Arkona Dr. Hutter e.K., Arkona Strandhotel, Strandpromenade 59, 18609 Binz ausgestellt.

### Begründung

Gem. § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Die o.g. Maßnahme dient der Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an einer Bildungseinrichtung.

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V trifft der Hauptausschuss bei einer Höhe von 100,00 € bis 1.000,00 € gem. § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz.

### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	<u>Ja</u> /Nein	Mittel stehen zur Verfügung	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Produkt/SK:	
		Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

### Anlage/n





Vorlagennummer: BV/24/135  
Vorlageart: Beschlussvorlage  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

**Datum:** 03.09.2024  
**Federführend:** Planen und Bauen  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss (Entscheidung)	17.09.2024	Ö

### Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 17.09.2024 die Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz in Höhe von 500,00 €. Die Spendenbescheinigung wird an Thomas Niessen blfa, Billrothstraße 20c, 18528 Bergen auf Rügen ausgestellt.

### Begründung

Gem. § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Die o.g. Maßnahme dient der Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an einer Bildungseinrichtung.

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V trifft der Hauptausschuss bei einer Höhe von 100,00 € bis 1.000,00 € gem. § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz.

### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	<u>Ja</u> /Nein	Mittel stehen zur Verfügung	Ja/Nein
		Produkt/SK:	
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

### Anlage/n







Vorlagennummer: BV/24/142  
Vorlageart: Beschlussvorlage  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

## Beschlussvorlage zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und dazugehörigem Nachtragshaushaltsplan

**Datum:** 09.09.2024  
**Federführend:** Finanzen  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss (Vorberatung)	17.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und den dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Ostseebad Binz.

### Begründung

Allgemeines:

Gem. § 48 Kommunalverfassung M-V hat die Gemeinde eine Nachtragshaushaltssatzung zu erstellen, wenn im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen in erheblichem Umfang bei einzelnen Aufwandspositionen getätigt werden sollen oder müssen. Gleiches gilt im Finanzhaushalt, wenn u.a. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen.

Der Nachtragshaushaltsplan muss nach § 7 GemHVO-Doppik im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt alle erheblichen Änderungen der Erträge und Aufwendungen enthalten.

In der vorliegenden Nachtragshaushaltssatzung sowie im vorliegenden Haushaltsplan sind alle sich aus der Haushaltsführung ergebenden Veränderungen bis zum Ende der Haushaltsjahre 2024 und 2025 berücksichtigt und im Nachtragshaushaltsplan produktbezogen detailliert begründet.

Haushaltsausgleich:

Gern. § 17 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik wird ein in der Ergebnisrechnung ausgewiesener Jahresfehlbetrag durch Abdeckung aus Jahresüberschüssen der Haushaltsvorjahre durch Verrechnung mit dem Ergebnisvortrag ausgeglichen. Das Jahresergebnis verändert sich durch die 1. Nachtragshaushaltssatzung im Haushaltsjahr 2024 von -312.300 EUR auf -1.097.600 EUR. Der Ergebnishaushalt wird durch die positiven Vorträge der Vorjahre somit ausgeglichen. Im Haushaltsjahr 2025 verringert sich das Jahresergebnis von 493.400 EUR auf 92.900 EUR.

Gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Finanzhaushalt in der Planung



ausgeglichen, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres besteht.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen verändert sich im Haushaltsjahr 2024 von -2.029.500 EUR auf -2.732.100 EUR. Im Folgejahr 2025 verändert sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von -423.400 EUR auf -771.700 EUR.

Unter Berücksichtigung der positiven Vorträge und Verrechnung des negativen Saldos ist der Haushaltausgleich in der Finanzrechnung gegeben.

### **Bemerkungen:**

Entscheidungsergebnis - Ausschuss für Finanzen: Ja: 4,    Nein: 0,    Enthaltung: 1

Die Mitglieder des Finanzausschusses empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024 dem geänderten Beschlussvorschlag zuzustimmen. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und den dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan wird ohne Berücksichtigung der geänderten Planwerte in den Sachkonten

- Nr. 52312000

- Nr. 52338000

- Nr. 52338100

- Nr. 52338400

empfohlen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Einnahmen	Ja	Mittel stehen zur Verfügung	Ja
Ausgaben	Ja		
Keine haushaltsmäßige Berührung	Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Nein
Bemerkungen:			

### **Anlage/n**

1 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 1 (öffentlich)

2 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 2 (öffentlich)

3 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 3 (öffentlich)



4 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument  
4 (öffentlich)



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Nachtragshaushaltssatzung**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

# **1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz für die Haushaltsjahre 2024 und 2025**

Aufgrund des § 45 i.V.m. §§ 47, 48 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.09.2024 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden für das **Haushaltsjahr 2024**

1. im Ergebnishaushalt	von bisher EUR	auf EUR
der Gesamtbetrag der Erträge	15.054.400	15.079.000
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	15.366.700	16.176.600
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	- 312.300	- 1.097.600
2. im Finanzhaushalt	von bisher EUR	auf EUR
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	12.874.000	12.898.700
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	14.638.600	15.422.200
b) der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	- 1.764.500	- 2.549.800
c) der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen <sup>1</sup>	- 2.029.500	- 2.732.100
d) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.219.900	6.599.900
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	12.901.300	10.454.500
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 5.681.400	- 3.854.600

und für das **Haushaltsjahr 2025**

3. im Ergebnishaushalt	von bisher EUR	auf EUR
der Gesamtbetrag der Erträge	15.001.100	15.023.500
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	14.507.700	14.930.600
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	493.400	92.900

<sup>1</sup> einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

4. im Finanzhaushalt	von bisher EUR	auf EUR
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	13.377.100	13.399.500
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	13.605.800	14.028.700
b) Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	- 228.700	- 629.200
c) der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen <sup>2</sup>	- 423.400	- 771.700
d) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.800.000	2.573.000
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.310.800	5.625.800
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 1.510.800	- 3.052.800

festgesetzt.

## **§ 2**

### **Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Neue Darlehen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt. Die Genehmigung der Darlehensmittel für die Maßnahme „Neubau Parkhaus MZO“ vom 07.08.2023 hat weiterhin Gültigkeit. Die vollständigen Darlehensmittel wurden valuiert.

## **§ 3**

### **Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## **§ 4**

### **Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird weiterhin festgesetzt von bisher 800.000 EUR auf unverändert 800.000 EUR.

<sup>2</sup> einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

## **§ 5** **Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |   |                      |               |
|---|----------------------|---------------|
| 1. Grundsteuer  |                      |               |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen<br>(Grundsteuer A) | von bisher 300 v. H. | auf 300 v. H. |
| b) für die Grundstücke<br>(Grundsteuer B)                             | von bisher 400 v. H. | auf 400 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer  | von bisher 380 v. H. | auf 380 v. H. |

## **§ 6** **Stellen gemäß Nachtragsstellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2024 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2025 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.

## **§ 7** **Weitere Vorschriften**

Die weiteren Vorschriften werden nicht verändert.



### Nachrichtliche Angaben:

Durch den Nachtragshaushaltsplan ändert sich

#### **im Haushaltsjahr 2024**

1. zum Ergebnishaushalt das Ergebnis zum 31. Dezember	von bisher auf voraussichtlich	14.648.000 EUR 13.838.100 EUR.
2. zum Finanzhaushalt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember	von bisher auf voraussichtlich	6.984.926 EUR 5.084.145 EUR.
3. zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember	von bisher auf voraussichtlich	42.350.000 EUR 41.252.700 EUR.

#### **im Haushaltsjahr 2025**

1. zum Ergebnishaushalt das Ergebnis zum 31. Dezember	von bisher auf voraussichtlich	15.142.000 EUR 15.208.600 EUR.
2. zum Finanzhaushalt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember <sup>3</sup>	von bisher auf voraussichtlich	2.561.526 EUR 2.338.745 EUR.
3. zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember	von bisher auf voraussichtlich	42.800.000 EUR 41.345.700 EUR.

Ostseebad Binz, 26.09.2024

Karsten Schneider  
Bürgermeister

Siegel

---

<sup>3</sup>unter Berücksichtigung einer Teilumbuchung des positiven Saldos der lfd. Ein- und Auszahlungen in den investiven Bereich in Höhe von 2,0 Mio. im Haushaltsjahr 2025



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Vorbericht**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz



## 1. Anlass

Gem. § 48 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) hat die Gemeinde unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn sich nach u.a. Nr. 2 „*im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen*“ oder nach Nr. 3 „*bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen, ...*“.

Da die Tatbestände der vor genannten Normen erfüllt sind, ist die vorliegende Planung notwendig.

## 2. Änderungen der Planansätze/Neuveranschlagungen

### 2.1 Ergebnishaushalt 2024 und 2025

Für das Haushaltsjahr 2024 werden Mehrerträge in Höhe von 24.200 EUR veranschlagt. Mindererträge sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

#### Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehrerträge 2024 (ab 10.000 EUR):

Sachkonto	Mehrerträge/ neuer Ansatz 2024 in EUR	Erläuterung
41111000	0/24.200	Zuweisung gem. § 10a FAG

Für das Haushaltsjahr 2024 werden Mehraufwendungen in Höhe von 1.357.300 EUR veranschlagt. Minderaufwendungen werden in Höhe von 594.800 EUR berücksichtigt.

#### Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehraufwendungen 2024 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Mehraufwendung/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52312000	640.000/816.000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen und Baumbeständen
52338000	250.000/545.000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze - 9.500 EUR Verkehrszeichen - 9.500 EUR Verkehrsleitsystem - 97.000 EUR Straßenmarkierung - 429.000 EUR Unterhaltung Straßen und Gehwege
52338100	0/350.000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung) - 100.000 EUR Winterdienst - 250.000 EUR Straßenreinigung
52338400	44.000/80.000	Unterhaltung/Reinigung Straßeneinläufe



52350000	48.000/78.000	Fahrzeugunterhaltung – Miete für Ersatzbeschaffung Drehleiter
52543000	47.000/167.000	Schullastenausgleich für Schüler an der Selliner Schule
56253000	82.800/142.800	Gerichts- und Anwaltskosten, Gutachter, Sachverst.
56256000	0/90.000	Kataster und Vermessung

#### Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Minderaufwendungen 2024 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Minderaufwendungen/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52240000	260.000/180.000	Gas/Heizöl/Fernwärme
52260000	163.600/83.600	Strom
52311000	595.500/575.800	geringerer Aufwand für bew. Von Gebäuden
54490000	126.150/54.750	Anpassung Zinsaufwand „Neubau Parkhaus MZO“*
52311000	15.000/0	Wegfall USK „Kompensationen“ und „Werkvertrag Pflege Bankette“
52338000	30.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Verkehrsschilder“
52338100	160.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)“
56256000	35.000/0	Wegfall USK „Vermessung, Kataster...“

Für das Haushaltsjahr 2025 werden Mehrerträge in Höhe von 22.000 EUR veranschlagt. Mindererträge sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

#### Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehrerträge 2025 (ab 10.000 EUR):

Sachkonto	Mehrerträge/ neuer Ansatz 2024 in EUR	Erläuterung
41111000	0/22.000	Zuweisung gem. § 10a FAG

#### Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehraufwendungen 2025 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Mehraufwendung/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52312000	490.000/651.000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen und Baumbeständen
52338000	489.000/518.000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze - 9.500 EUR Verkehrszeichen - 9.500 EUR Verkehrsleitsystem - 25.000 EUR Straßenmarkierung - 474.000 EUR Unterhaltung Straßen und Gehwege
52338100	0/350.000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung) - 100.000 EUR Winterdienst - 250.000 EUR Straßenreinigung
52338400	44.000/80.000	Unterhaltung/Reinigung Straßeneinläufe





52543000	48.500/168.500	Schullastenausgleich für Schüler an der Selliner Schule
56253000	82.800/102.800	Gerichts- und Anwaltskosten, Gutachter, Sachverst.
56256000	0/80.000	Kataster und Vermessung

#### Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Minderaufwendungen 2025 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Minderaufwendungen/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52240000	273.000/180.000	Gas/Heizöl/Fernwärme
52260000	186.200/89.800	Strom
52311000	15.000/0	Wegfall USK „Kompensationen“ und „Werkvertrag Pflege Bankette“
52338000	15.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Verkehrsschilder“
52338100	160.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)“
56256000	25.000/0	Wegfall USK „Vermessung, Kataster...“

#### \*Hinweis zur Kreditaufnahme und Anpassung des Zinsaufwandes für die Maßnahme „Parkhaus MZO“:

Die nochmalige Kreditgenehmigung wurde am 07.08.2023 von der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Rügen erteilt. Die Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2023 begonnen und wird im Haushaltsjahr 2024 fertiggestellt. Die Valutierung der vollständigen Darlehensmittel erfolgte im 2. Quartal 2024.

## 2.2 Finanzhaushalt – investiver Bereich

Im Haushaltsjahr 2024 wurden Einzahlungen von Fördermittel in Höhe von 7.219.900 EUR veranschlagt, welche teilweise bereits in den Vorjahren durch den Fördermittelgeber kassenwirksam ausgezahlt werden sollten. Ein Gesamtbetrag in Höhe von 620.000 EUR wird im Zusammenhang der Nachtragsplanung in das Haushaltsjahr 2025 verschoben. Die Fertigstellung der Maßnahmen (Vereinsgebäude, Ladestationen, Fahrradabstellanlagen) erfolgt erst im Haushaltsjahr 2025. Die dazugehörigen Fördermittel werden erst nach Fertigstellung ausgezahlt.

Weitere Ein- und Auszahlungen für investive Maßnahmen können dem Investitionsprogramm entnommen werden, welches als Bestandteil der 1. Nachtragshaushaltsplanung dient.



### 3 Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr

§ 15 GemHVO-Doppik M-V ermöglicht die Übernahme von Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr. Von dieser Möglichkeit wird nunmehr Gebrauch gemacht. Die einzelnen Ermächtigungen können der Anlage „Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2023 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen“ entnommen werden.

Dazu zu erwähnen ist, dass diese Ermächtigungen zu den geplanten Ansätzen addiert werden müssen, da diese nicht im Haushaltsplan dargestellt werden (können).

Die Ergebnisse verändert sich also rein rechnerisch wie folgt:

Bezeichnung	Ergebnis Planung 2024 in EUR	Ermächtigung aus 2023 in EUR	Ergebnis rechnerisch mit Haushaltsresten in EUR
Summe ordentliche Aufwendungen	16.150.300	26.300	16.176.600
Ordentliches Ergebnis	-1.071.300		-1.097.600
Summe ordentliche Auszahlungen	14.732.250	26.300	15.382.750
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.523.500		-2.549.800
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.405.500	49.000	10.454.500
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.805.600		-3.854.600

### 4 Negativer Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

In den Haushaltsjahren 2024 und 2025 ist der investive Bereich defizitär. Der Ausgleich des Defizites mit dem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen wird im Jahr 2025 in Höhe von 2.000.000 EUR geplant.



## 5 Stellenplan 2024/2025

Änderungen im Stellenplan 2024 und 2025 wurden nicht vorgenommen und alle Bestandteile haben weiterhin ihre Gültigkeit.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2024 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2025 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Muster 5b**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz



**Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos**
**Muster 5b**

lfd. Nr.		Finanz-rechnung	Finanz-rechnung	Planungsdaten des ersten Haushaltsjahres 1 Nachtrag	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres 1 Nachtrag	Planungsdaten des ersten Haushalts-folgsjahres 1 Nachtrag	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgsjahres 1 Nachtrag	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgsjahres 1 Nachtrag
		2022 in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	2028 in €
1 <sup>1</sup>	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	12.424.945,36	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98
2 <sup>2</sup>	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	12.424.945,36	10.594.472,36	6.978.554,98	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	19.297.570,06	8.473.410,06	7.816.245,06	5.084.145,06	2.312.445,06	1.751.245,06	1.297.845,06
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	-12.000.000,00			-2.000.000,00			
6	+ Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen Zeile 22 (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	1.326.564,00	-510.512,00	-2.549.800,00	-629.200,00	-354.100,00	-238.600,00	-343.900,00
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Zeile 42	150.724,00	146.653,00	182.300,00	142.500,00	207.100,00	214.800,00	222.900,00
8 <sup>3</sup>	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	8.473.410,06	7.816.245,06	5.084.145,06	2.312.445,06	1.751.245,06	1.297.845,06	731.045,06
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-6.833.198,08	2.116.159,92	-837.690,08	-1.192.290,08	-2.245.090,08	1.059.909,92	220.909,92
10	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	12.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Zeile 39 (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	-3.050.642,00	-2.953.850,00	-3.854.600,00	-3.052.800,00	805.000,00	-839.000,00	-164.000,00
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung) Zeile 41	0,00	0,00	3.500.000,00	0,00	2.500.000,00	0,00	0,00
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.116.159,92	-837.690,08	-1.192.290,08	-2.245.090,08	1.059.909,92	220.909,92	56.909,92
14	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	-39.420,62	4.902,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen Zeile 45 (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	44.329,00	34.423,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	4.902,38	39.325,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98	787.954,98
<b>Kontrollrechnung:</b>								
18	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98	787.954,98
19	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98	787.954,98

- 1 Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.
- 2 Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie
- 3 Der Betrag entspricht dem Vortrag gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik
- 4 Summe der Zeilen 3, 8, 13 und 16



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Investitionsprogramm**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

Investitionsprogramm ab 50.000 EUR										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Produkt / Sachkonto	2024		2025		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2026		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2027	
			neuer Haushaltsansatz 2024	veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	neuer Haushaltsansatz 2025	veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	neuer Haushaltsansatz	veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	neuer Haushaltsansatz	veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
1.	Neubau Parkhaus MZO	05460000								
	Einzahlungen	31591.00000								
	Auszahlungen (netto)	09603700	5.970.493,53 €							
2.	Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache	01140100	- €	- €	- €	- 1.500.000,00 €	- 1.900.000,00 €	- 1.900.000,00 €	- 1.400.000,00 €	- 1.400.000,00 €
	Einzahlungen	23310.00032								
	Auszahlungen	09603100	150.000,00 €	- 350.000,00 €	150.000,00 €	- 1.725.000,00 €	3.850.000,00 €	- 3.150.000,00 €	3.850.000,00 €	3.392.000,00 €
3.	Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- u. Serviceeinheit	05410000								
	Einzahlungen	23310.00034	- €	- 82.000,00 €	⬇️ - 55.000,00 €	- 55.000,00 €				
	Auszahlungen	09606200	- €	- 110.000,00 €	⬆️ 110.000,00 €	110.000,00 €				
4.	Neubau barrierefreier Bushaltestellen	05410000								
	Einzahlungen	23310.00035	- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	09606300	100.000,00 €	- 260.000,00 €	260.000,00 €	260.000,00 €				
5.	Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen	05460000								
	Einzahlungen	23310.00040	- €	- 168.000,00 €	- 168.000,00 €	- 168.000,00 €				
	Auszahlungen	09606400	- €	- 200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €				
6.	Umrüstung LED/Straßenbeleuchtung	05410000								
	Einzahlungen	23142.00006	- 7.100,00 €							
	Auszahlungen	04871000	98.000,00 €							
7.	Neubau Skate- und Bewegungspark	05410000								
	Einzahlungen	23310.00025			- 300.000,00 €	- 300.000,00 €				
	Auszahlungen	09605400	40.000,00 €	- 45.000,00 €	395.000,00 €	45.000,00 €	500.000,00 €			
8.	energetische Sanierung Sporthalle II	01140100								
	Einzahlungen	23310.00037								
	Auszahlungen	09606600	- €	- 25.000,00 €	100.000,00 €	- 125.000,00 €				
9.	Sanierung Kita Lütt Matten	01140100								
	Einzahlungen									
	Auszahlungen	09606700	426.200,00 €	76.200,00 €	- €	- €				
10.	Vereinshaus	01140100								
	Einzahlungen	23310.00038	- €	- 400.000,00 €	- 400.000,00 €	- 400.000,00 €				
	Auszahlungen	09606.40010	5.000,00 €	- 845.000,00 €	845.000,00 €	- 845.000,00 €				

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Produkt / Sachkonto	2024		2025		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2026		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2027	
			Neuer Haushaltsansatz 2024	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz 2025	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
11.	NEU: Instandsetzung Reg. Schule	01140100								
	Einzahlungen	NEU vergeben	- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	NEU vergeben	73.000,00 €	73.000,00 €	- €	- €				
12.	BGA	05210200								
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	08290000	5.000,00 €	20.000,00 €	€	€				
13.	GA Schwedenstraße	05410000								
	Einzahlungen	23310.00024	- €	- €	- €	- €	1.575.000,00 €			
	Auszahlungen	09604900	500.000,00 €	- €	1.320.000,00 €		180.000,00 €			
14.	GA Putbuser Straße (Historischer Teil)	05410000								
	Einzahlungen	23310.00007					1.350.000,00 €			
	Auszahlungen	09602500	50.000,00 €	- 350.000,00 €	350.000,00 €	- 1.050.000,00 €	1.400.000,00 €			
15.	GA Putbuser Straße (Abschnitt Fischerstrand)	05410000								
	Einzahlungen				-	1.387.500,00 €	-	1.387.500,00 €		
	Auszahlungen	09606500			50.000,00 €		1.850.000,00 €		1.850.000,00 €	
16.	GA Finkenweg	05410000								
	Einzahlungen									
	Auszahlungen	09606100	300.000,00 €							
17.	GA Schillerstraße-Künstlermeile-Marienstraße	05410000								
	Einzahlungen	23310.00028					1.387.500,00 €		1.387.500,00 €	
	Auszahlungen	09605000			50.000,00 €		1.850.000,00 €		1.850.000,00 €	
18.	Erschließung MZO-Gelände	05410000								
	Einzahlungen	23310.00019	- 1.850.000,00 €							
	Auszahlungen	09603400	100.000,00 €							
19.	Erschließung Parkplatz Sechste Straße (ehem. Bezeichnung DJH)	05460000								
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen (netto)	09604000	150.000,00 €	- 450.000,00 €	450.000,00 €	450.000,00 €				
20.	Erschließung Ausfahrt Richtung Bergen/Knotenpunkt	05410000								
	Einzahlungen	23310.00009								
	Auszahlungen	09602800			20.000,00 €					



Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Produkt / Sachkonto	2024		2025		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2026		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2027	
			Neuer Haushaltsansatz 2024	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz 2025	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
21.	Neubau Waldradweg MZO	05410000								
	Einzahlungen	23310.00027								
	Auszahlungen	09605600								
22.	Neubau Gehweg MZO/Strandweg	05410000								
	Einzahlungen	32310.00031		€	150.000,00 €					
	Auszahlungen	09605800	100.000,00 €	100.000,00 €	850.000,00 €	- 100.000,00 €				
23.	Polleranlagen Hauptstr./Wyllichstr.	05410000								
	Einzahlungen		- 50.000,00 €	- 50.000,00 €	- €	- €				
	Auszahlungen	09606800	100.000,00 €	70.000,00 €	- €	- €				
24.	Waldparkplatz Klünderberg	05460000								
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	09606910	180.000,00 €	- 220.000,00 €	220.000,00 €	220.000,00 €				
25.	GA Am Kleinbahnhof									
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen		1.350.000,00 €	250.000,00 €	- €	- €				



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Muster 19**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

**Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2023 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik in 2024
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Teilhaushalt 03 - Planen und Bauen			
	05510000-52312000 sonstige Grünflächenpflege	32.189,50 €	5.950,00 €	26.239,50 €
	Summe Aufwandsermächtigungen	32.189,50 €	5.950,00 €	26.239,50 €
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Teilhaushalt 03 - Planen und Bauen (analog zu Nr. 1)			
	05510000-72312000 sonstige Grünflächenpflege	32.189,50 €	5.950,00 €	26.239,50 €
	Summe laufende Auszahlungen	32.189,50 €	5.950,00 €	26.239,50 €
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 03 - Planen und Bauen			
	02150000-09606000 Revitalisierung Schulhof Reg. Schule	200.000,00 €	41.011,19 €	48.988,81 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200.000,00 €	41.011,19 €	48.988,81 €
	Summe Auszahlungsermächtigungen	232.189,50 €	46.961,19 €	75.228,31 €
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €	- €	- €
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres 2023	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen 2023	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Neubau Parkhaus MZO	3.500.000,00 €	- €	3.500.000,00 €
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.500.000,00 €	- €	3.500.000,00 €





# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Ergebnishaushalt**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.963.000		0	9.963.000	0	10.235.000	0
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	906.700		0	906.700	24.200	1.091.700	22.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.121.900		0	1.121.900	400	1.322.300	400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600		0	160.600	0	160.600	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700		0	280.700	0	280.700	0
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	245.000		0	245.000	0	245.000	0
10	+ Sonstige laufende Erträge	2.376.500		0	2.376.500	0	1.688.200	0
11	Summe 1 bis 10 (Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10))	15.054.400		0	15.054.400	24.600	15.023.500	22.400

12	- Personalaufwendungen	3.142.900		0	3.142.900	0	3.203.600	0
13	- Versorgungsaufwendungen	9.300		0	9.300	0	9.600	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700		0	3.116.700	667.300	3.086.100	346.600
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	777.600		0	777.600	0	951.400	0
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.851.200		0	6.851.200	1.000	6.136.200	1.000
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	185.000		0	185.000	0	197.400	0
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.284.000		0	1.284.000	115.300	1.346.300	75.300

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028			
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		
		In EUR									
8	9	10	11	12	13						
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.526.000	0	10.777.000	0	10.838.000	0				
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.131.700	22.000	1.191.700	22.000	1.191.700	22.000				
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.322.300	400	1.320.800	400	1.320.800	400				
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	0	160.600	0				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.700	0	278.700	0	278.700	0				
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	395.000	0	395.000	0	395.000	0				
10	+ Sonstige laufende Erträge	2.233.200	0	2.218.100	0	518.100	0				
11	Summe 1 bis 10 Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	16.047.500	22.400	16.339.900	22.400	14.700.900	22.400				
12	- Personalaufwendungen	3.203.600	0	3.201.100	0	3.201.100	0				
13	- Versorgungsaufwendungen	9.600	0	9.600	0	9.600	0				
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.932.900	314.600	2.905.200	280.900	2.905.200	280.900				
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.078.400	0	1.105.400	0	1.107.400	0				
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000				
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	288.500	0	278.000	0	267.100	0				
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.338.700	75.300	1.332.700	75.300	1.331.900	147.300				
2 von 4		R01 NEP6: 13.11.23						301 / 00 / 29.08.2024 / 12:17 / 1-9			

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR				Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					1	2	3	4	5	6	7	
21	Summe 12 bis 20 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.366.700	0	15.366.700	16.150.300	783.600	14.930.600	422.900				
22	Saldo von 11 und 21 Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-312.300	0	-312.300	-1.071.300	-759.000	92.900	-400.500				
25	Saldo 22,23,24 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-312.300	0	-312.300	-1.071.300	-759.000	92.900	-400.500				
31	Saldo 25 - 30 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)	-312.300	0	-312.300	-1.071.300	-759.000	92.900	-400.500				
32	nachrichtlich: Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr											
33	Summe 31 und 32 Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)	14.647.676	0	14.647.676	16.421.976	1.774.300	16.134.776	993.700				

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
In EUR								11	12	13
21	Summe 12 bis 20 (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.219.900	390.900	15.380.200	357.200	15.547.500	429.200			
22	Saldo von 11 und 21 (Saldo der Nummern 11 und 21)	827.600	-368.500	959.700	-334.800	-846.600	-406.800			
25	Saldo 22,23,24 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	827.600	-368.500	959.700	-334.800	-846.600	-406.800			
31	Saldo 25 - 30 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)	827.600	-368.500	959.700	-334.800	-846.600	-406.800			
32	nachrichtlich: Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	16.813.376	476.200	17.748.076	116.400	16.901.476	-290.400			
33	Summe 31 und 32 Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)	14.809.176	-1.528.000	15.768.876	-1.862.800	14.922.276	-2.269.600			



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Finanzhaushalt**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen e Über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7		
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.963.000	0	9.963.000	9.963.000	0	10.235.000	0		
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	474.500	0	474.500	498.700	24.200	497.500	22.000		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.121.900	0	1.121.900	1.122.300	400	1.322.300	400		
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0		
08	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0		
09	+ Sonstige laufende Einzahlungen	628.400	0	628.400	628.400	0	658.400	0		
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.874.100	0	12.874.100	12.898.700	24.600	13.399.500	22.400		
11	- Personalauszahlungen	3.122.400	0	3.122.400	3.122.400	0	3.183.100	0		
12	- Versorgungsauszahlungen	9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0		
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600		
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000		
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	185.000	0	185.000	185.000	0	197.400	0		
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.354.000	0	1.354.000	1.469.300	115.300	1.416.300	75.300		
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	14.638.600	0	14.638.600	15.422.200	783.600	14.028.700	422.900		
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500		
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500		
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.854.100	0	4.854.100	4.234.100	-620.000	1.073.000	-2.227.000		
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0		



Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	In EUR								
	8	9		10	11		12	13	
01	10.526.000	0	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.777.000	0		10.838.000	0	
02	497.500	22.000	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	497.500	22.000		497.500	22.000	
04	1.322.300	400	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.320.800	400		1.320.800	400	
05	160.600	0	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0		160.600	0	
06	278.700	0	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.700	0		278.700	0	
08	395.000	0	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	395.000	0		395.000	0	
09	658.400	0	+ Sonstige laufende Einzahlungen	658.100	0		658.100	0	
10	13.838.500	22.400	<b>Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	14.085.700	22.400		14.146.700	22.400	
11	3.183.100	0	- Personalauszahlungen	3.180.600	0		3.180.600	0	
12	9.600	0	- Versorgungsauszahlungen	9.600	0		9.600	0	
13	2.934.500	300.600	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.905.200	280.900		2.906.200	280.900	
14	6.368.200	1.000	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.548.200	1.000		6.725.200	1.000	
16	288.500	0	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	278.000	0		267.100	0	
17	1.408.700	75.300	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.402.700	75.300		1.401.900	147.300	
18	14.192.600	376.900	<b>Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>	14.324.300	357.200		14.490.600	429.200	
19	-354.100	-354.500	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>	-238.600	-334.800		-343.900	-406.800	
22	-354.100	-354.500	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>	-238.600	-334.800		-343.900	-406.800	
24	8.650.000	690.000	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.925.000	2.150.000		0	0	
26	2.200.000	0	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.200.000	0		0	0	

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR									
		1	2	3	4	5	6	7	
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	7.219.900	0	7.219.900	6.599.900	-620.000	2.573.000	-2.227.000	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	12.756.300	0	12.756.300	10.380.500	-2.375.800	5.615.800	-685.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	12.901.300	0	12.901.300	10.405.500	-2.495.800	5.625.800	-685.000	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-5.681.400	0	-5.681.400	-3.805.600	1.875.800	-3.052.800	-1.542.000	
40	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	-7.445.900	0	-7.445.900	-6.329.100	1.116.800	-3.682.000	-1.942.500	
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0	
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	265.000	0	265.000	182.300	-82.700	142.500	-52.200	
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)	3.235.000	0	3.235.000	3.317.700	82.700	-142.500	52.200	
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0	0	
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40, 44 und 45)	-4.210.900	0	-4.210.900	-3.011.400	1.199.500	-3.824.500	-1.890.300	
nachrichtlich:									
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300	
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
		8	9	10	11	12	13			
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	10.850.000	690.000	7.125.000	2.150.000	0	0	0	0	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	10.040.000	-2.190.000	7.959.000	3.652.000	159.000	10.000	159.000	10.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	10.045.000	-2.190.000	7.964.000	3.652.000	164.000	10.000	164.000	10.000	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	805.000	2.880.000	-839.000	-1.502.000	-164.000	-10.000	-164.000	-10.000	
40	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	450.900	2.525.500	-1.077.600	-1.836.800	-507.900	-416.800	-507.900	-416.800	
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0	
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	207.100	-54.900	214.800	-57.600	222.900	-60.500	222.900	-60.500	
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)	2.292.900	54.900	-214.800	57.600	-222.900	60.500	-222.900	60.500	
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0	0	0	
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)	2.743.800	2.580.400	-1.292.400	-1.779.200	-730.800	-356.300	-730.800	-356.300	
47	nachrichtlich: Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300	-566.800	-346.300	
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300	-566.800	-346.300	
4 von 4										



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Ergebnishaushalt mit Untersachkonten**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- Jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2		3	4	5	6	7
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
40110000	Grundsteuer A	9.963.000		0	9.963.000		0	0
	90000.00000 Grundsteuer A	3.000		0	3.000		0	3.000
		3.000		0	3.000		0	3.000
40120000	Grundsteuer B	1.420.000		0	1.420.000		0	0
	90000.00100 Grundsteuer B	1.420.000		0	1.420.000		0	1.420.000
40131000	Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr	5.200.000		0	5.200.000		0	0
	90000.00300 Gewerbesteuer	5.200.000		0	5.200.000		0	5.300.000
40210000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.010.000		0	2.010.000		0	0
	90000.01000 Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.010.000		0	2.010.000		0	2.120.000
40220000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	658.000		0	658.000		0	0
	90000.01200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	658.000		0	658.000		0	680.000
40310000	Vergütungssteuer	5.000		0	5.000		0	0
	90000.02100 Vergütungssteuer	5.000		0	5.000		0	5.000
40320000	Hundesteuer	17.000		0	17.000		0	0
	90000.02200 Hundesteuer	17.000		0	17.000		0	17.000
40340000	Zweitwohnungssteuer	600.000		0	600.000		0	0
	90000.02700 Zweitwohnungssteuer	600.000		0	600.000		0	640.000
40500000	Ausgleichsleistungen von der EU	40.000		0	40.000		0	0
	22000.16210 Erstattungen von der EU	40.000		0	40.000		0	40.000
40590000	Ausgleichsleistungen von Sonstigen	10.000		0	10.000		0	0
	46430.16210 Erstattungen von Sonstigen	10.000		0	10.000		0	10.000
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	906.700		0	906.700		24.200	22.000
41111000	Schlüsselzuweisung	0		0	0		24.200	22.000
	41111.00000 Zuweisung gemäß § 10a FAG	0		0	0		13.300	12.000
	41111.00001 Zuweisung gemäß § 10a FAG	0		0	0		10.900	10.000
R01 NEP6: 13.11.23					301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9			
1 von 70								

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028						
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz							
In EUR								8	9	10	11	12	13	
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben													
	40110000 Grundsteuer A	10.526.000	0	10.777.000	0	10.838.000	0							0
	90000.00000 Grundsteuer A	3.000	0	3.000	0	3.000	0							0
		3.000	0	3.000	0	3.000	0							0
	40120000 Grundsteuer B	1.420.000	0	1.420.000	0	1.420.000	0							0
	90000.00100 Grundsteuer B	1.420.000	0	1.420.000	0	1.420.000	0							0
	40131000 Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr	5.480.000	0	5.630.000	0	5.620.000	0							0
	90000.00300 Gewerbesteuer	5.480.000	0	5.630.000	0	5.620.000	0							0
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.180.000	0	2.230.000	0	2.290.000	0							0
	90000.01000 Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.180.000	0	2.230.000	0	2.290.000	0							0
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	691.000	0	702.000	0	713.000	0							0
	90000.01200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	691.000	0	702.000	0	713.000	0							0
	40310000 Vergütungssteuer	5.000	0	5.000	0	5.000	0							0
90000.02100 Vergütungssteuer	5.000	0	5.000	0	5.000	0							0	
40320000 Hundesteuer	17.000	0	17.000	0	17.000	0							0	
90000.02200 Hundesteuer	17.000	0	17.000	0	17.000	0							0	
40340000 Zweitwohnungssteuer	680.000	0	720.000	0	720.000	0							0	
90000.02700 Zweitwohnungssteuer	680.000	0	720.000	0	720.000	0							0	
40500000 Ausgleichsleistungen von der EU	40.000	0	40.000	0	40.000	0							0	
22000.16210 Erstattungen von der EU	40.000	0	40.000	0	40.000	0							0	
40590000 Ausgleichsleistungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	0	10.000	0							0	
46430.16210 Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	0	10.000	0							0	
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.131.700	22.000	1.191.700	22.000	1.191.700	22.000							22.000
	41111000 Schlüsselzuweisung	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000							22.000
	41111.00000 Zuweisung gemäß § 10a FAG	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000							12.000
	41111.00001 Zuweisung gemäß § 10a FAG	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000							10.000
2 von 70		R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9												



Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR								
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
											1	2	3
41112100	Investitionsschlüsselzuweisungen vom Land gemäß § 16 FAG	110.000		0	110.000		0	111.000		0	111.000		0
90000.36100	Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	110.000		0	110.000		0	110.000		0	111.000		0
41320000	sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	2.500		0	2.500		0	2.500		0	2.500		0
90000.06110	Konnex	2.500		0	2.500		0	2.500		0	2.500		0
41320100	sonstige Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	307.000		0	307.000		0	307.000		0	307.000		0
90000.06100	Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000		0	307.000		0	307.000		0	307.000		0
41321000	Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000		0	40.000		0	40.000		0	40.000		0
41321.00000	Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000		0	40.000		0	40.000		0	40.000		0
41442000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	15.000		0	15.000		0	15.000		0	15.000		0
45250.17100	Zuweisungen vom Land	15.000		0	15.000		0	15.000		0	15.000		0
41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	432.200		0	432.200		0	432.200		0	594.200		0
13100.27000	Erträge aus der Auflösung SoPo AV	68.000		0	68.000		0	68.000		0	162.000		0
22000.27000	Erträge aus Auflösung Sopo AV	12.700		0	12.700		0	12.700		0	12.700		0
41510.00003	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	55.000		0	55.000		0	55.000		0	55.000		0
60000.27000	Erträge aus Auflösung von SoPo AV	0		0	0		0	0		0	0		0
63000.27000	Erträge Auflösung Sopo Anlage Vermögen	292.000		0	292.000		0	292.000		0	360.000		0
99996.00974	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	4.500		0	4.500		0	4.500		0	4.500		0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.121.900		0	1.121.900		400	1.122.300		400	1.322.300		400
43120000	Gebühren für die Ertelung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersuchungen)	28.900		0	28.900		0	28.900		0	28.900		0
02000.10000	Verwaltungsgebühren	300		0	300		0	300		0	300		0
05000.10000	Verwaltungsgebühren	27.000		0	27.000		0	27.000		0	27.000		0
11000.10040	Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsab. Aufgaben	100		0	100		0	100		0	100		0



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	In EUR								
	8	9		10	11		12	13	
41112100 Investitionsschlüsselzuweisungen vom Land gemäß § 16 FAG									
90000.36100 Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	111.000			111.000			111.000		0
41320000 sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	111.000			111.000			111.000		0
90000.06110 Konnex	2.500			2.500			2.500		0
41320100 sonstige Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	2.500			2.500			2.500		0
90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000			307.000			307.000		0
41321000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	307.000			307.000			307.000		0
4132100000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000			40.000			40.000		0
41442000 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	40.000			40.000			40.000		0
45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000			15.000			15.000		0
41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	15.000			15.000			15.000		0
13100.27000 Erträge aus der Auflösung SoPo AV	634.200			694.200			694.200		0
22000.27000 Erträge aus Auflösung Sopo AV	162.000			162.000			162.000		0
41510.00003 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	12.700			12.700			12.700		0
60000.27000 Erträge aus Auflösung von SoPo AV	55.000			55.000			55.000		0
63000.27000 Erträge Auflösung Sopo Anlage Vermögen	0			0			0		0
99996.00974 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	400.000			460.000			460.000		0
	4.500			4.500			4.500		0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte									
43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.322.300	400		1.320.800	400		1.320.800	400	400
02000.10000 Verwaltungsgebühren	28.900			28.900			28.900		0
05000.10000 Verwaltungsgebühren	300			300			300		0
11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsbb. Aufgaben	27.000			27.000			27.000		0
	100			100			100		0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR					
1		2	3	4	5	6	7			
	43120.00000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	0
	43120.00001	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	500	0	500	0	0
	60000.10000	Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0
43141000	Verwaltungsgebühren Gewerbe		8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0	0
	11000.10000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	0	0	0	0	0	0	0	0
	43141.00000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0	0
43142000	Verwaltungsgebühren Fischereischein		8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0	0
	11000.10010	Fischerei	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0	0
43143000	Verwaltungsgebühren Meldestelle		25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0	0
	43143.00000	Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0	0
43190000	Sonstige Verwaltungsgebühren		1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	0
	03500.10000	Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	0
	43190.00000	Sonstige Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0
43225000	Gebühren für die Sondernutzung		50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0	0
	43225.00000	Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0	0
43228000	Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen		855.000	0	855.000	855.000	0	1.055.000	0	0
	68010.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	0	0
	87000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	555.000	0	555.000	555.000	0	755.000	0	0
43229000	Sonstige Einnahmen		1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0	0
	02000.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	100	0	100	0	0
	03100.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	100	0	100	0	0
	43229.00005	Nutzungsgebühren Sporthallen	500	0	500	500	0	500	0	0
	43229.00006	Nutzungsgebühren Sportplätze	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	8	9		10	11		12	13	
In EUR									
43120.00000	1.000	0	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	0	0	
43120.00001	500	0	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	0	0	
60000.10000	0	0	Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	
43141000	8.000	0	Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	0	0	
11000.10000	0	0	Verwaltungsgebühren Gewerbe	0	0	0	0	0	
43141.00000	8.000	0	Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	0	0	
43142000	25.000	0	Verwaltungsgebühren Fischereischein	25.000	0	25.000	0	0	
11000.10010	25.000	0	Fischerei	25.000	0	25.000	0	0	
43143000	1.000	0	Verwaltungsgebühren Meldestelle	1.000	0	1.000	0	0	
43143.00000	1.000	0	Verwaltungsgebühren Meldestelle	1.000	0	1.000	0	0	
43190000	0	0	Sonstige Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	
03500.10000	50.000	0	Sonstige Verwaltungsgebühren	50.000	0	50.000	0	0	
43190.00000	50.000	0	Sonstige Verwaltungsgebühren	50.000	0	50.000	0	0	
43225000	1.055.000	0	Gebühren für die Sondernutzung	1.055.000	0	1.055.000	0	0	
43225.00000	300.000	0	Gebühren für die Sondernutzung	300.000	0	300.000	0	0	
43228000	755.000	0	Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen	755.000	0	755.000	0	0	
68010.11000	1.700	0	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	1.700	0	1.700	0	0	
87000.11000	100	0	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	100	0	100	0	0	
43229000	100	0	Sonstige Einnahmen	100	0	100	0	0	
02000.15700	100	0	Vermischte Einnahmen	100	0	100	0	0	
03100.15700	500	0	Vermischte Einnahmen	500	0	500	0	0	
43229.00005	1.000	0	Nutzungsgebühren Sporthallen	1.000	0	1.000	0	0	
43229.00006		0	Nutzungsgebühren Sportplätze		0		0	0	

Ostseebad Binz  
Ergebnishaushalt 2024 / 2025  
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich berelsts beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR										
1	2	3	4	5	6	7				
43240000	Entgelte für die Pflege von Gräbern	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	75000.11010 Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0
43250000	Laufende Grabnutzungsentgelte	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	75000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0
43290000	Sonstige Benutzungsgebühren	130.000	0	130.000	130.000	0	130.000	0	130.000	0
	02000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	11000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Sondernutzungsgebühren	100	0	100	100	0	100	0	100	0
	13100.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	22000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	43290.00005 Sonstige Benutzungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	43290.00006 Sonstige Benutzungsgebühren	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0	9.000	0
	43500.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Nutzungskosten Wohnungslose	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	60000.11000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0	25.000	0
	67500.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Straßenreinigungsgebühren	70.000	0	70.000	70.000	0	70.000	0	70.000	0
	69000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Umlage	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	70000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	700	0	700	700	0	700	0	700	0
	88000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Betriebskosten	3.600	0	3.600	3.600	0	3.600	0	3.600	0
43294000	Erstattung Telefonkosten	700	0	700	700	0	700	0	700	0
	00000.15310 Erstattung Telefonkosten	400	0	400	400	0	400	0	400	0
	02000.15300 Erstattung Telefongebühren	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	13100.15300 Erstattung Telefongebühren	100	0	100	100	0	100	0	100	0
					R01 NEP6: 13.11.23			301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9		
7 von 70										

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
43240000	Entgelte für die Pflege von Gräbern									
	75000.11010	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
		5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
43250000	Laufende Grabnutzungsentgelte									
	75000.11000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0
		3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0
43290000	Sonstige Benutzungsgebühren									
	02000.11000	130.000	0	129.300	0	129.300	0	129.300	0	0
		200	0	200	0	200	0	200	0	0
	11000.11000	100	0	100	0	100	0	100	0	0
	13100.11000	200	0	200	0	200	0	200	0	0
	22000.11000	200	0	200	0	200	0	200	0	0
	43290.00005	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	43290.00006	9.000	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0	0
	43500.11000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0
	60000.11000	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0	0
	67500.11000	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0	0
	69000.11000	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0	0
	70000.11000	700	0	0	0	0	0	0	0	0
	88000.11000	3.600	0	3.600	0	3.600	0	3.600	0	0
43294000	Erstattung Telefonkosten									
	00000.15310	700	0	700	0	700	0	700	0	0
		400	0	400	0	400	0	400	0	0
	02000.15300	200	0	200	0	200	0	200	0	0
	13100.15300	100	0	100	0	100	0	100	0	0

8 von 70

R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9

Ergebnishaushalt 2024 / 2025

1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
					In EUR				
1		2	3	4	5	6	7		
43295000	Erlöse aus der Versteigerung von Fundsachen	100	0	100	100	0	100	0	
	11000.15110 Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0	100	100	0	100	0	
43297000	Erstattungen für Feuerwehrreinsätze	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0	
	13100.11010 Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0	
43298000	Erlöse Verkauf Müllsäcke	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0	
	43298.00000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	700	0	700	0	
	72000.11400 Verkauf Müllsäcke	800	0	800	800	0	800	0	
43299000	Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	0	0	0	0	400	400	400	
	11010.15000 Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	0	0	0	0	400	400	400	
	43299.00000 Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0	
44111000	Mieten	43.900	0	43.900	43.900	0	43.900	0	
	22000.14100 Miete	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0	
	44111.00000 Mieten Grundschnlle	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0	
	46430.14100 Miete	28.000	0	28.000	28.000	0	28.000	0	
	88000.14000 Mieten	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0	
44112000	Garagenpacht	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500	0	
	88000.14200 Pacht Garagen	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500	0	
44113000	Gartenpacht	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	0	
	88000.14210 Gartenpacht	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	0	
44114000	sonstige Pacht	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0	
	88000.14220 Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0	
44115000	Erbbauszinsen	30.700	0	30.700	30.700	0	30.700	0	
	88000.14100 Erbbauszins	30.700	0	30.700	30.700	0	30.700	0	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0	



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
		8	9	10	11	12	13			
43295000	Erlöse aus der Versteigerung von Fundsachen	100	0	100	0	100	0	100	0	
	11000.15110 Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0	100	0	100	0	100	0	
43297000	Erstattungen für Feuerwehrreinsätze	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	
	13100.11010 Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	
43298000	Erlöse Verkauf Müllsäcke	1.500	0	700	0	700	0	700	0	
	43298.00000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	0	700	0	700	0	
	72000.11400 Verkauf Müllsäcke	800	0	0	0	0	0	0	0	
43299000	Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	400	400	400	400	400	400	400	400	
	11010.15000 Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	400	400	400	400	400	400	400	400	
	43299.00000 Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	0	160.600	0	160.600	0	
44111000	Mieten	43.900	0	43.900	0	43.900	0	43.900	0	
	22000.14100 Miete	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	
	44111.00000 Mieten Grundschule	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	
	46430.14100 Miete	28.000	0	28.000	0	28.000	0	28.000	0	
	88000.14000 Mieten	12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0	
44112000	Garagenpacht	35.500	0	35.500	0	35.500	0	35.500	0	
	88000.14200 Pacht Garagen	35.500	0	35.500	0	35.500	0	35.500	0	
44113000	Gartenpacht	13.500	0	13.500	0	13.500	0	13.500	0	
	88000.14210 Gartenpacht	13.500	0	13.500	0	13.500	0	13.500	0	
44114000	sonstige Pacht	37.000	0	37.000	0	37.000	0	37.000	0	
	88000.14220 Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	0	37.000	0	37.000	0	
44115000	Erbbauzinsen	30.700	0	30.700	0	30.700	0	30.700	0	
	88000.14100 Erbbauzins	30.700	0	30.700	0	30.700	0	30.700	0	
06	+ Kostenersatzungen und Kostenumlagen	278.700	0	276.700	0	276.700	0	276.700	0	

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR			
					Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
44210000	von verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	
44210.00000	Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	
44242000	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0	
05200.16100	Erstattung vom Land	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0	
44243000	Kostenerstattungen und -umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	259.000	0	259.000	259.000	259.000	0	
21010.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden	67.000	0	67.000	67.000	67.000	0	
22000.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden, Schullastenausgleich	192.000	0	192.000	192.000	192.000	0	
44251000	Erstattungen von privaten Unternehmen	5.300	0	5.300	5.300	5.300	0	
11000.16610	Kostenerstattung	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	
11010.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	300	0	300	300	300	0	
61000.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0	
44259000	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	1.600	0	1.600	1.600	1.600	0	
44259.00003	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	200	0	200	200	200	0	
44259.00004	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	100	0	100	100	100	0	
44259.00005	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	500	0	500	500	500	0	
44259.00006	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich (Anwohnerparkausweise)	200	0	200	200	200	0	
44259.00008	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	600	0	600	600	600	0	
44259100	Einnahmen lt. Grenzbetragsverordnung	10.800	0	10.800	10.800	10.800	0	
21010.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	4.600	0	4.600	4.600	4.600	0	
22000.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	6.200	0	6.200	6.200	6.200	0	

11 von 70

R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9



# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR										
1	2	3	4	5	6	7				
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0	245.000	0
47500000	Finanzerträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	230.000	0	230.000	230.000	0	230.000	0	230.000	0
81000.21000	Gewinnausschüttung	230.000	0	230.000	230.000	0	230.000	0	230.000	0
47920000	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0
90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0
10	+ Sonstige laufende Erträge	2.376.500	0	2.376.500	2.376.500	0	1.688.200	0	1.688.200	0
46112000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	1.843.300	0	1.843.300	1.843.300	0	1.155.000	0	1.155.000	0
88000.34000	Grundstücksverkauf	1.843.300	0	1.843.300	1.843.300	0	1.155.000	0	1.155.000	0
46210000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwahrungsgelder u.a.)	120.100	0	120.100	120.100	0	120.100	0	120.100	0
00000.26000	Bußgelder	100	0	100	100	0	100	0	100	0
11010.26040	Ruhender Verkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46210.00000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwahrungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46210.00002	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwahrungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0	120.000	0
46210.00003	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwahrungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren und u.a.	32.000	0	32.000	32.000	0	32.000	0	32.000	0
03000.26100	Säumniszuschläge und dergleichen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0
03100.26100	Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0	12.000	0
46250000	Konzessionsabgaben	350.000	0	350.000	350.000	0	350.000	0	350.000	0
81000.22000	Konzession e.dis u. EWE	350.000	0	350.000	350.000	0	350.000	0	350.000	0
46280000	Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0	1.200	0
22000.15710	Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	200	0	200	0	200	0
43500.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0
68010.15710	Einnahmen vergangener Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
in EUR										
8	9	10	11	12	13					
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge									
47500000	Finanzerträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen									
81000.21000	Gewinnausschüttung	395.000	0	395.000	0	395.000	0	395.000	0	0
		380.000	0	380.000	0	380.000	0	380.000	0	0
		380.000	0	380.000	0	380.000	0	380.000	0	0
47920000	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0
90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0
10	+ Sonstige laufende Erträge									
46112000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.233.200	0	2.218.100	0	518.100	0	518.100	0	0
88000.34000	Grundstücksverkauf	1.700.000	0	1.700.000	0	0	0	0	0	0
		1.700.000	0	1.700.000	0	0	0	0	0	0
46210000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.100	0	120.100	0	120.100	0	120.100	0	0
00000.26000	Bußgelder	100	0	100	0	100	0	100	0	0
11010.26040	Ruhender Verkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46210.00000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46210.00002	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	0	120.000	0	120.000	0	0
46210.00003	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren und u.a.									
03000.26100	Säumniszuschläge und dergleichen	32.000	0	32.000	0	32.000	0	32.000	0	0
03100.26100	Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0	0
		12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0	0
46250000	Konzessionsabgaben	350.000	0	350.000	0	350.000	0	350.000	0	0
81000.22000	Konzession e.d.is u. EWE	350.000	0	350.000	0	350.000	0	350.000	0	0
46280000	Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)									
22000.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.200	0	1.200	0	1.200	0	1.200	0	0
43500.15710	Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	0	200	0	200	0	0
68010.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
		0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ostseebad Binz  
Ergebnishaushalt 2024 / 2025  
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	in EUR				Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					1	2	3	4	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
46290000	Sonstige laufende Erträge	10.500		0	10.500		10.500	10.500	0	0	10.500	0
03100.15000	Kassendifferenzen	0		0	0		0	0	0	0	0	0
05000.13000	Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000		0	3.000		3.000	3.000	0	0	3.000	0
11010.10000	Gebühren	0		0	0		0	0	0	0	0	0
46290.00001	Sonstige laufende Erträge	7.000		0	7.000		7.000	7.000	0	0	7.000	0
46290.00006	Sonstige laufende Erträge	0		0	0		0	0	0	0	0	0
46290.00007	Sonstige laufende Erträge	0		0	0		0	0	0	0	0	0
46290.00008	Sonstige laufende Erträge	100		0	100		100	100	0	0	100	0
46290.00010	Erträge aus Schlichtungsverfahren	100		0	100		100	100	0	0	100	0
63000.13000	Einnahmen aus Verkauf	0		0	0		0	0	0	0	0	0
72000.13000	Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300		0	300		300	300	0	0	300	0
46291000	erhaltene Spende	100		0	100		100	100	0	0	100	0
13100.17600	Spende für Freiwillige Feuerwehr	100		0	100		100	100	0	0	100	0
46292000	Schadenersatz Schulen	4.500		0	4.500		4.500	4.500	0	0	4.500	0
20000.15500	Schadenersatz	500		0	500		500	500	0	0	500	0
22000.15500	Schadenersatz	4.000		0	4.000		4.000	4.000	0	0	4.000	0
46614000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.800		0	14.800		14.800	14.800	0	0	14.800	0
00000.27910	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.800		0	14.800		14.800	14.800	0	0	14.800	0
46622000	bei Finanzanlagen und Beteiligungen	0		0	0		0	0	0	0	0	0
99996.00991	Erträge aus Zuschreibungen bei Finanzanlagen und Beteiligungen (zu)	0		0	0		0	0	0	0	0	0
11	Summe 1 bis 10	15.054.400		0	15.054.400		15.079.000	15.079.000	24.600	15.023.500	22.400	

12 - Personalaufwendungen 0 3.142.900 3.142.900 0 3.203.600 0



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
		8	9	10	11	12	13			
46290000	Sonstige laufende Erträge	10.500	0	10.200	0	10.200	0	0	0	
03100.15000	Kassendifferenzen	0	0	0	0	0	0	0	0	
05000.13000	Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	
11010.10000	Gebühren	0	0	0	0	0	0	0	0	
46290.00001	Sonstige laufende Erträge	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0	
46290.00006	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	
46290.00007	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	
46290.00008	Sonstige laufende Erträge	100	0	100	0	100	0	100	0	
46290.00010	Erträge aus Schlichtungsverfahren	100	0	100	0	100	0	100	0	
63000.13000	Einnahmen aus Verkauf	0	0	0	0	0	0	0	0	
72000.13000	Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300	0	0	0	0	0	0	0	
46291000	erhaltene Spende	100	0	100	0	100	0	100	0	
13100.17600	Spende für Freiwillige Feuerwehr	100	0	100	0	100	0	100	0	
46292000	Schadenersatz Schulen	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0	
20000.15500	Schadenersatz	500	0	500	0	500	0	500	0	
22000.15500	Schadenersatz	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	
46614000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.800	0	0	0	0	0	0	0	
00000.27910	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.800	0	0	0	0	0	0	0	
46622000	bei Finanzanlagen und Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
99996.00991	Erträge aus Zuschreibungen bei Finanzanlagen und Beteiligungen (zu)	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Summe 1 bis 10	16.047.500	22.400	16.339.900	22.400	14.700.900	22.400	14.700.900	22.400	

12 - Personalaufwendungen 3.203.600 0 3.201.100 0 3.201.100 0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR										
1		2	3	4	5	6	7			
50130000	Zuwendungen für Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder	44.500	0	44.500	44.500	0	44.500	0		
00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0		
50130.40000	Zuwendungen für Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0		
50130.40002	Zuwendungen für Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0		
50130.40003	Zuwendungen für Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder	0	0	0	0	0	0	0		
50130.40004	Zuwendungen für Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0		
50140000	Verdienstausfall für Rats-Vertretung- und Ausschussmitglieder	100	0	100	100	0	100	0		
00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	100	0	100	0		
50190000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige, UK-Einwohner, u.a.	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0		
02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0		
50191000	Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0		
05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0		
50192000	Aufwandsentschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0		
13100.40100	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0		
50193000	Verdienstausfall Brandschutz	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0		
13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0		
50194000	Ärztliche Untersuchung für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0		
13100.40300	Ärztliche Untersuchunegn für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0		
50211000	Beamtenbezüge	99.500	0	99.500	99.500	0	99.500	0		
00000.41000	Beamtenbezüge	99.500	0	99.500	99.500	0	99.500	0		
50221000	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.306.100	0	2.306.100	2.306.100	0	2.351.900	0		
R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9										

17 von 70

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
in EUR										
8	9	10	11	12	13					
50130000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder									
00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	44.500	0	44.500	0	44.500				
50130.40000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	40.000	0	40.000	0	40.000				
		1.400	0	1.400	0	1.400				
50130.40002	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	0	1.700				
50130.40003	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	0	0	0	0	0				
50130.40004	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400				
50140000	Verdienstausfall für Rats-/Vertretung- und Ausschussmitglieder									
00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	0	100				
50190000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige, UK-Einwohner, u.a.	100	0	100	0	100				
		4.000	0	4.000	0	4.000				
02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	0	4.000				
50191000	Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer									
05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	0	0	0				
50192000	Aufwandsentschädigung für Wehrleitung	2.500	0	0	0	0				
13100.40100	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	0	17.000				
50193000	Verdienstausfall Brandschutz	17.000	0	17.000	0	17.000				
13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	0	2.000				
50194000	Ärztliche Untersuchung für freiwillige Tätigkeiten	2.000	0	2.000	0	2.000				
13100.40300	Ärztliche Untersuchunegn für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	0	3.000				
50211000	Beamtenbezüge	3.000	0	3.000	0	3.000				
00000.41000	Beamtenbezüge	101.500	0	101.500	0	101.500				
50221000	Dienstbezüge Mitarbeiter	101.500	0	101.500	0	101.500				
		2.351.900	0	2.351.900	0	2.351.900				

Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR										
1		2	3	4	5	6	7			
00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	127.000	0	127.000	127.000	0	129.600	0		
02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	424.000	0	424.000	424.000	0	432.500	0		
03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.900	0	135.900	135.900	0	138.600	0		
03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	87.000	0	87.000	87.000	0	88.800	0		
03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	25.600	0	25.600	25.600	0	26.200	0		
05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	94.500	0	94.500	94.500	0	96.400	0		
08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.500	0	6.500	6.500	0	6.700	0		
11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	20.900	0	20.900	20.900	0	21.300	0		
11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	165.200	0	165.200	165.200	0	169.000	0		
13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	51.200	0	51.200	51.200	0	52.300	0		
21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.000	0	135.000	135.000	0	137.700	0		
22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	178.400	0	178.400	178.400	0	181.900	0		
40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	42.900	0	42.900	42.900	0	43.800	0		
43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.200	0	36.200	36.200	0	36.900	0		
46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.600	0	14.600	14.600	0	14.900	0		
50221.40000	Dienstbezüge Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0		
50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	72.500	0	72.500	72.500	0	73.900	0		
50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.100	0	26.100	26.100	0	26.600	0		
50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	155.000	0	155.000	155.000	0	157.100	0		
50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	48.400	0	48.400	48.400	0	49.400	0		
58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	47.800	0	47.800	47.800	0	48.800	0		
60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	230.100	0	230.100	230.100	0	234.700	0		
61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	57.500	0	57.500	57.500	0	58.600	0		
63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	107.800	0	107.800	107.800	0	109.900	0		
69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0		
					R01 NEP6: 13.11.23			301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9		

19 von 70

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	129.600	0	129.600	0	129.600	0	129.600	0	0
02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	432.500	0	432.500	0	432.500	0	432.500	0	0
03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	138.600	0	138.600	0	138.600	0	138.600	0	0
03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	88.800	0	88.800	0	88.800	0	88.800	0	0
03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	26.200	0	26.200	0	26.200	0	26.200	0	0
05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	96.400	0	96.400	0	96.400	0	96.400	0	0
08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.700	0	6.700	0	6.700	0	6.700	0	0
11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	21.300	0	21.300	0	21.300	0	21.300	0	0
11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	169.000	0	169.000	0	169.000	0	169.000	0	0
13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	52.300	0	52.300	0	52.300	0	52.300	0	0
21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	137.700	0	137.700	0	137.700	0	137.700	0	0
22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	181.900	0	181.900	0	181.900	0	181.900	0	0
40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	43.800	0	43.800	0	43.800	0	43.800	0	0
43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.900	0	36.900	0	36.900	0	36.900	0	0
46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.900	0	14.900	0	14.900	0	14.900	0	0
50221.40000	Dienstbezüge Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	73.900	0	73.900	0	73.900	0	73.900	0	0
50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.600	0	26.600	0	26.600	0	26.600	0	0
50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	157.100	0	157.100	0	157.100	0	157.100	0	0
50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	49.400	0	49.400	0	49.400	0	49.400	0	0
58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	48.800	0	48.800	0	48.800	0	48.800	0	0
60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	234.700	0	234.700	0	234.700	0	234.700	0	0
61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	58.600	0	58.600	0	58.600	0	58.600	0	0
63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	109.900	0	109.900	0	109.900	0	109.900	0	0
69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.400	0	3.400	0	3.400	0	3.400	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR			
						Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						1	2	3	4
						Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
	72000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0	0
	75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	2.700	0	2.700	0
	87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.000	0	10.000	10.000	0	10.200	0
50229000	sonstige Aufwendungen		0	0	0	0	0	0	0
50229.40000	sonstige Aufwendungen		0	0	0	0	0	0	0
50229.40003	sonstige Aufwendungen		0	0	0	0	0	0	0
50229.40006	sonstige Aufwendungen		0	0	0	0	0	0	0
50229.40008	sonstige Aufwendungen		0	0	0	0	0	0	0
50310000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)		45.000	0	45.000	45.000	0	45.900	0
	00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.000	0	45.000	45.000	0	45.900	0
50320000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer		88.000	0	88.000	88.000	0	89.800	0
	00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.800	0	4.800	4.800	0	4.900	0
02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		16.000	0	16.000	16.000	0	16.300	0
03000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		5.200	0	5.200	5.200	0	5.300	0
03100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
03500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -		1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
05000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -		3.600	0	3.600	3.600	0	3.700	0
08000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -		300	0	300	300	0	300	0
11000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		800	0	800	800	0	900	0
11010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		6.300	0	6.300	6.300	0	6.400	0
13100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
21010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		5.100	0	5.100	5.100	0	5.200	0
22000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		6.800	0	6.800	6.800	0	6.900	0
40000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0
43500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter		1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028						
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz							
In EUR								8	9	10	11	12	13	
		72000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	0	2.700	0	2.700	0	2.700	0	0
		87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0	0
	50229000	sonstige Aufwendungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		50229.40000	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		50229.40003	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		50229.40006	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		50229.40008	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	50310000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)			45.900	0	45.900	0	45.900	0	45.900	0	45.900	0
		00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.900	0	45.900	0	45.900	0	45.900	0	45.900	0	0
	50320000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer			89.800	0	89.800	0	89.800	0	89.800	0	89.800	0
		00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.900	0	4.900	0	4.900	0	4.900	0	4.900	0	0
		02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.300	0	16.300	0	16.300	0	16.300	0	16.300	0	0
		03000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.300	0	5.300	0	5.300	0	5.300	0	5.300	0	0
		03100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	3.400	0	3.400	0	3.400	0	3.400	0	3.400	0	0
		03500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
		05000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	3.700	0	3.700	0	3.700	0	3.700	0	3.700	0	0
		08000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	0
		11000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	900	0	900	0	900	0	900	0	900	0	0
		11010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.400	0	6.400	0	6.400	0	6.400	0	6.400	0	0
		13100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0
		21010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.200	0	5.200	0	5.200	0	5.200	0	5.200	0	0
		22000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.900	0	6.900	0	6.900	0	6.900	0	6.900	0	0
		40000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0	0
		43500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR										
1	2	3	4	5	6	7				
	46400.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0	600	0	600	0	600	0
	50320.40000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0	0
	50320.40001	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
	50320.40002	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.100	0
	50320.40007	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	5.900	0	5.900	0	5.900	0	6.000	0
	50320.40008	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0	1.900	0	1.900	0	1.900	0
	58010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.800	0	1.800	0	1.800	0	1.900	0
	60000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.700	0	8.700	0	8.700	0	8.900	0
	61000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.200	0	2.200	0	2.200	0	2.300	0
	63000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.100	0	4.100	0	4.100	0	4.200	0
	69000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0	200	0	200	0	200	0
	72000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0	0	0
	75000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0	100	0	100	0	100	0
	87000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0	400	0	400	0	400	0
50420000	Beiträge SV Arbeitnehmer		460.200	0	460.200	0	460.200	0	469.400	0
	50420.40000	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.200	0	5.200	0	5.200	0	5.300	0
	50420.40001	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	25.500	0	25.500	0	25.500	0	26.000	0
	50420.40002	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.200	0	27.200	0	27.200	0	27.800	0
	50420.40003	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	17.500	0	17.500	0	17.500	0	17.800	0
	50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.100	0	27.100	0	27.100	0	27.600	0
	50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	35.700	0	35.700	0	35.700	0	36.500	0
	50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.300	0
	50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.100	0	33.100	0	33.100	0	33.800	0
	50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.300	0	10.300	0	10.300	0	10.500	0
	50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.300	0	7.300	0	7.300	0	7.400	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
	46400.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0	600	0	600	0	600	0
	50320.40000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0	0
	50320.40001	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
	50320.40002	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.100	0	1.100	0	1.100	0	1.100	0
	50320.40007	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	50320.40008	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0	1.900	0	1.900	0	1.900	0
	58010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.900	0	1.900	0	1.900	0	1.900	0
	60000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.900	0	8.900	0	8.900	0	8.900	0
	61000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.300	0	2.300	0	2.300	0	2.300	0
	63000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
	69000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0	200	0	200	0	200	0
	72000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0	0	0
	75000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0	100	0	100	0	100	0
	87000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0	400	0	400	0	400	0
50420000	Beiträge SV Arbeitnehmer		469.400	0	469.400	0	469.400	0	469.400	0
	50420.40000	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.300	0	5.300	0	5.300	0	5.300	0
	50420.40001	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	26.000	0	26.000	0	26.000	0	26.000	0
	50420.40002	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.800	0	27.800	0	27.800	0	27.800	0
	50420.40003	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	17.800	0	17.800	0	17.800	0	17.800	0
	50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.600	0	27.600	0	27.600	0	27.600	0
	50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	36.500	0	36.500	0	36.500	0	36.500	0
	50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.300	0	4.300	0	4.300	0	4.300	0
	50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.800	0	33.800	0	33.800	0	33.800	0
	50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.500	0	10.500	0	10.500	0	10.500	0
	50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.400	0	7.400	0	7.400	0	7.400	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.600	0	8.600		0	8.800	
50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.500	0	11.500		0	11.800	
50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	46.100	0	46.100		0	47.000	
50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.000	0	2.000		0	2.100	
50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	84.900	0	84.900		0	86.600	
50420.40022	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0		0	0	
50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.500	0	14.500		0	14.800	
50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.300	0	1.300		0	1.400	
50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.500	0	4.500		0	4.600	
50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.000	0	19.000		0	19.300	
50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	30.900	0	30.900		0	31.500	
50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.700	0	9.700		0	9.900	
50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000		0	3.000	
50420.40042	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0		0	0	
50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	21.600	0	21.600		0	22.000	
50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.200	0	8.200		0	8.300	
50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700		0	700	
50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600		0	600	
50421000	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0		0	0	
50421.40000	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0		0	0	
50421.40001	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0		0	0	
50422000	Aufstockung ATZ tariflich	0	0	0		0	0	
50422.40000	Aufstockung ATZ tariflich	0	0	0		0	0	
50423000	Aufstockung ATZ gesetzlich	0	0	0		0	0	
50423.40000	Aufstockung ATZ gesetzlich	0	0	0		0	0	

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
	50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.800	0	8.800	0	8.800	0	8.800	0
	50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.800	0	11.800	0	11.800	0	11.800	0
	50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	47.000	0	47.000	0	47.000	0	47.000	0
	50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
	50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	86.600	0	86.600	0	86.600	0	86.600	0
	50420.40022	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0	0
	50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.800	0	14.800	0	14.800	0	14.800	0
	50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0
	50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.300	0	19.300	0	19.300	0	19.300	0
	50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	31.500	0	31.500	0	31.500	0	31.500	0
	50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.900	0	9.900	0	9.900	0	9.900	0
	50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	50420.40042	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0	0
	50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000	0
	50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.300	0	8.300	0	8.300	0	8.300	0
	50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700	0	700	0	700	0
	50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600	0	600	0	600	0
50421000	Altersvorsorge AG-Anteil		0	0	0	0	0	0	0	0
	50421.40000	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0	0	0	0	0	0
	50421.40001	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0	0	0	0	0	0
50422000	Aufstockung ATZ tariflich		0	0	0	0	0	0	0	0
	50422.40000	Aufstockung ATZ tariflich	0	0	0	0	0	0	0	0
50423000	Aufstockung ATZ gesetzlich		0	0	0	0	0	0	0	0
	50423.40000	Aufstockung ATZ gesetzlich	0	0	0	0	0	0	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR								
1		2	3	4	5	6	7	
50510000	Beihilfen für Beamte	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
50510.40000	Beamte	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
50590000	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	2.100	0	2.100	2.100	0	2.100	0
00000.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0	0	0	0	0	0	0
02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	300	0	300	300	0	300	0
03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
03100.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
03500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	100	0	100	100	0	100	0
11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl. , ärztliche Untersuchungen	100	0	100	100	0	100	0
21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
43500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	300	0	300	0
50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
50510000	Beihilfen für Beamte	2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0	0
50510.40000	Beamte	2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0	0
50590000	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0	0
00000.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	300	0	300	0	300	0	300	0	0
03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
03100.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
03500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl. , ärztliche Untersuchungen	100	0	100	0	100	0	100	0	0
21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0
43500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0	100	0	0
50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0	100	0	0
50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	0	300	0	300	0	0
50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0	100	0	0
58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0	100	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
	60000.45000	100		0	100	0	100	0
	61000.45000	100		0	100	0	100	0
	63000.45000	100		0	100	0	100	0
50619000	Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
50619.40000	Sonderumlage	0	0	0	0	0	0	0
50619.40001	Geldwerter Vorteil	0	0	0	0	0	0	0
50626000	Leistungsprämien	43.300		0	43.300	0	44.200	0
50626.40031	Leistungsprämien	7.800		0	7.800	0	8.000	0
50626.40032	Leistungsprämien	2.400		0	2.400	0	2.400	0
50626.40033	Leistungsprämien	200		0	200	0	200	0
50626.40034	Leistungsprämien	2.500		0	2.500	0	2.600	0
50626.40035	Leistungsprämien	1.600		0	1.600	0	1.700	0
50626.40036	Leistungsprämien	400		0	400	0	400	0
50626.40037	Leistungsprämien	1.800		0	1.800	0	1.800	0
50626.40038	Leistungsprämien	1.000		0	1.000	0	1.000	0
50626.40039	Leistungsprämien	2.500		0	2.500	0	2.600	0
50626.40040	Leistungsprämien	3.300		0	3.300	0	3.400	0
50626.40041	Leistungsprämien	700		0	700	0	700	0
50626.40042	Leistungsprämien	800		0	800	0	800	0
50626.40043	Leistungsprämien	300		0	300	0	300	0
50626.40045	Leistungsprämien	500		0	500	0	500	0
50626.40046	Leistungsprämien	3.100		0	3.100	0	3.100	0
50626.40048	Leistungsprämien	1.100		0	1.100	0	1.100	0
50626.40049	Leistungsprämien	4.300		0	4.300	0	4.400	0
50626.40050	Leistungsprämien	0		0	0	0	0	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GernHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
	60000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	0	100	0	100	0	0
	61000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	0	100	0	100	0	0
	63000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	0	100	0	100	0	0
50619000	Sonstige		0	0	0	0	0	0	0	0
50619.40000	Sonderumlage		0	0	0	0	0	0	0	0
50619.40001	Geldwerter Vorteil		0	0	0	0	0	0	0	0
50626000	Leistungsprämien		44.200	0	0	44.200	0	44.200	0	0
50626.40031	Leistungsprämien		8.000	0	0	8.000	0	8.000	0	0
50626.40032	Leistungsprämien		2.400	0	0	2.400	0	2.400	0	0
50626.40033	Leistungsprämien		200	0	0	200	0	200	0	0
50626.40034	Leistungsprämien		2.600	0	0	2.600	0	2.600	0	0
50626.40035	Leistungsprämien		1.700	0	0	1.700	0	1.700	0	0
50626.40036	Leistungsprämien		400	0	0	400	0	400	0	0
50626.40037	Leistungsprämien		1.800	0	0	1.800	0	1.800	0	0
50626.40038	Leistungsprämien		1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	0
50626.40039	Leistungsprämien		2.600	0	0	2.600	0	2.600	0	0
50626.40040	Leistungsprämien		3.400	0	0	3.400	0	3.400	0	0
50626.40041	Leistungsprämien		700	0	0	700	0	700	0	0
50626.40042	Leistungsprämien		800	0	0	800	0	800	0	0
50626.40043	Leistungsprämien		300	0	0	300	0	300	0	0
50626.40045	Leistungsprämien		500	0	0	500	0	500	0	0
50626.40046	Leistungsprämien		3.100	0	0	3.100	0	3.100	0	0
50626.40048	Leistungsprämien		1.100	0	0	1.100	0	1.100	0	0
50626.40049	Leistungsprämien		4.400	0	0	4.400	0	4.400	0	0
50626.40050	Leistungsprämien		0	0	0	0	0	0	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
	50626.40051	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	0
	50626.40052	200	0	200	200	0	200	0
	50626.40053	900	0	900	900	0	900	0
	50626.40054	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40055	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40060	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	50626.40061	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40066	2.900	0	2.900	2.900	0	2.900	0
	50626.40067	900	0	900	900	0	1.000	0
50697000	Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	13100.63800	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	50697.40000	0	0	0	0	0	0	0
50699000	Personalnebenaufwendungen sonstige	300	0	300	300	0	300	0
	00000.46000	0	0	0	0	0	0	0
	02000.46000	300	0	300	300	0	300	0
	03000.46000	0	0	0	0	0	0	0
	05000.46000	0	0	0	0	0	0	0
	11000.46000	0	0	0	0	0	0	0
50711000	Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte	20.500	0	20.500	20.500	0	20.500	0
	99996.40698	20.500	0	20.500	20.500	0	20.500	0
	- Versorgungsaufwendungen	9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0
51410000	Beihilfeumlagen Beamte - Versorgungsempfänger	7.000	0	7.000	7.000	0	7.200	0
	51410.40000	7.000	0	7.000	7.000	0	7.200	0
51510000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	In EUR								
	8	9		10	11		12	13	
50626.40051	2.100	0	Leistungsprämien	2.100	0		2.100	0	
50626.40052	200	0	Leistungsprämien	200	0		200	0	
50626.40053	900	0	Leistungsprämien	900	0		900	0	
50626.40054	100	0	Leistungsprämien	100	0		100	0	
50626.40055	100	0	Leistungsprämien	100	0		100	0	
50626.40060	1.400	0	Leistungsprämien	1.400	0		1.400	0	
50626.40061	500	0	Leistungsprämien	500	0		500	0	
50626.40066	2.900	0	Leistungsprämien	2.900	0		2.900	0	
50626.40067	1.000	0	Leistungsprämien	1.000	0		1.000	0	
50697000	2.500	0	Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen	2.500	0		2.500	0	
13100.63800	2.500	0	Veranstaltungen, Ehrungen	2.500	0		2.500	0	
50697.40000	0	0	Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen	0	0		0	0	
50699000	300	0	Personalebeneaufwendungen sonstige	300	0		300	0	
00000.46000	0	0	Personalebeneausgaben	0	0		0	0	
02000.46000	300	0	Personalebenekosten	300	0		300	0	
03000.46000	0	0	Personalebeneausgaben	0	0		0	0	
05000.46000	0	0	Personalebeneausgaben	0	0		0	0	
11000.46000	0	0	Personalebeneausgaben	0	0		0	0	
50711000	20.500	0	Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte	20.500	0		20.500	0	
99996.40698	20.500	0	Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte (zu)	20.500	0		20.500	0	
13	9.600	0	- Versorgungsaufwendungen	9.600	0		9.600	0	
51410000	7.200	0	Beihilfeumlagen Beamte - Versorgungsempfänger	7.200	0		7.200	0	
51410.40000	7.200	0	Beihilfeumlage Beamte	7.200	0		7.200	0	
51510000	2.400	0	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.400	0		2.400	0	

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR									
1		2	3	4	5	6	7		
14	51510.40000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KW	2.300	0	2.300	0	2.400	0	
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600
	52210000	Abfall	300	0	300	300	0	300	0
	52210.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	300	300	0	300	0
	52240000	Gas / Heizöl / Fernwärme	260.000	0	260.000	180.000	-80.000	180.000	-93.000
	52240.40004	Gas / Heizöl / Fernwärme	260.000	0	260.000	180.000	-80.000	180.000	-93.000
	52260000	Strom	169.800	0	169.800	89.800	-80.000	89.800	-96.400
	52260.40005	Strom	163.600	0	163.600	83.600	-80.000	83.600	-96.400
	63000.54100	Energie- und Wasserkosten	0	0	0	0	0	0	0
	75000.54110	Strom	200	0	200	200	0	200	0
	87000.54110	Strom	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0
	52270000	Wasser / Abwasser	26.300	0	26.300	26.300	0	27.700	0
	52270.40005	Wasser / Abwasser	26.100	0	26.100	26.100	0	27.500	0
	75000.54130	Wasser	200	0	200	200	0	200	0
52311000	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	595.500	0	595.500	575.800	-19.700	265.500	0	
52311.40016	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	580.000	0	580.000	560.300	-19.700	250.000	0	
72000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	500	500	0	500	0	
75000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen Unterhalt, Friedhof	0	0	0	0	0	0	0	
75000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke ,baul. Anlagen Bewirtschaftungskosten	0	0	0	0	0	0	0	
88000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0	0	
88000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke,baul.Anlagen	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0	
52312000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	640.000	0	640.000	816.000	176.000	651.000	161.000	



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bläherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
14	51510.40000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.932.900	314.600	2.905.200	280.900	2.905.200	280.900	2.905.200	280.900
	52210000	Abfall	300	0	0	0	0	0	0	0
	52210.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	0	0	0	0	0	0
	52240000	Gas / Heizöl / Fernwärme	180.000	-107.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000
	52240.40004	Gas / Heizöl / Fernwärme	180.000	-107.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000
	52260000	Strom	89.800	-114.400	89.800	-134.100	89.800	-134.100	89.800	-134.100
	52260.40005	Strom	83.600	-114.400	83.600	-134.100	83.600	-134.100	83.600	-134.100
	63000.54100	Energie- und Wasserkosten	0	0	0	0	0	0	0	0
	75000.54110	Strom	200	0	200	0	200	0	200	0
	87000.54110	Strom	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	52270000	Wasser / Abwasser	28.900	0	30.400	0	30.400	0	30.400	0
	52270.40005	Wasser / Abwasser	28.700	0	30.200	0	30.200	0	30.200	0
	75000.54130	Wasser	200	0	200	0	200	0	200	0
52311000	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	240.500	0	215.000	0	215.000	0	215.000	0	
52311.40016	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	225.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0	
72000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	0	0	0	0	0	0	
75000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen Unterhalt. Friedhof	0	0	0	0	0	0	0	0	
75000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke ,baul. Anlagen Bewirtschaftungskosten	0	0	0	0	0	0	0	0	
88000.50000	Unterhaltung der Grunstücke und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	
88000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke,baul.Anlagen	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	
52312000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	651.000	161.000	651.000	161.000	651.000	161.000	651.000	161.000	

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
1	2	3	4	5	6	7				
52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0	0	0
52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	400.000	0	400.000	400.000	0	250.000	0	0	0
52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0	0	0
52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	120.000	0	120.000	178.000	58.000	178.000	58.000	58.000	58.000
52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	20.000	0	20.000	76.800	56.800	76.800	56.800	56.800	56.800
52312.40008	Bewässerung	15.000	0	15.000	24.600	9.600	24.600	9.600	9.600	9.600
52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	10.000	0	10.000	0	-10.000	0	0	-10.000	-10.000
52312.40010	Kompensationen	5.000	0	5.000	0	-5.000	0	0	-5.000	-5.000
52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	25.000	15.000	10.000	10.000	0	0
52312.40012	Entwicklungspflege	0	0	0	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
58010.57010	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
69000.51000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52313000	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	90.000	0	90.000	90.000	0	148.000	0	0	0
52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	40.000	0	40.000	40.000	0	43.000	0	0	0
52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	50.000	0	50.000	50.000	0	105.000	0	0	0
52315000	Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52315.40000	Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52316000	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0	0	0
52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0	0	0
52336000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0	0	0
52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	0	0
52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0	0	0
72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0	0	0
52338000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und	250.000	0	250.000	545.000	295.000	518.000	29.000	29.000	29.000

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	
52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	250.000	0	250.000	0	250.000	0	250.000	0	
52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0	
52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	178.000	58.000	178.000	58.000	178.000	58.000	178.000	58.000	
52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	76.800	56.800	76.800	56.800	76.800	56.800	76.800	56.800	
52312.40008	Bewässerung	24.600	9.600	24.600	9.600	24.600	9.600	24.600	9.600	
52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	
52312.40010	Kompensationen	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	
52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	
52312.40012	Entwicklungspflege	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	
58010.57010	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	
69000.51000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	
52313000	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	148.000	0	149.600	0	149.600	0	149.600	0	
52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	43.000	0	44.600	0	44.600	0	44.600	0	
52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	105.000	0	105.000	0	105.000	0	105.000	0	
52315000	Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung	0	0	0	0	0	0	0	0	
52315.40000	Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung	0	0	0	0	0	0	0	0	
52316000	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	
52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	
52336000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	16.000	0	16.000	0	16.000	0	16.000	0	
52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	
52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	
72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	
52338000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	444.000	29.000	444.000	29.000	444.000	29.000	444.000	29.000	
		R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9								
36 von 70										

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
1		2	3		4	5	6	7
<b>Verkehrslenkungsanlagen</b>								
52338.40011	Verkehrszeichen	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40012	Verkehrssystems	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40013	Straßenmarkierung	0	0	0	97.000	97.000	25.000	25.000
63000.51000	Unterhaltung Gehwege u.a.	220.000	0	220.000	429.000	209.000	474.000	0
63000.51010	Unterhaltung Verkehrsschilder	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	-15.000
63000.51020	Unterhaltung Gemeindestraßen	0	0	0	0	0	0	0
67500.54000	Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen Straßenreinigung Winterdienst	0	0	0	0	0	0	0
67500.54020	Grünanlagenpflege	0	0	0	0	0	0	0
68010.51000	Unterhaltung Parkeinrichtungen und Schrankenanlagen	0	0	0	0	0	0	0
52338100	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	160.000	0	160.000	350.000	190.000	350.000	190.000
52338.40000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	160.000	0	160.000	0	-160.000	0	-160.000
52338.40014	Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
52338.40015	Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000
52338200	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
52338.40010	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
52338300	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	23.000	0	23.000	0
52338.40002	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	23.000	0	23.000	0
52338400	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	44.000	0	44.000	80.000	36.000	80.000	36.000
52338.40003	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	44.000	0	44.000	80.000	36.000	80.000	36.000
52338500	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	21.500	0	21.500	0
52338.40004	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	21.500	0	21.500	0
52338600	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	600	0	600	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
8	9	10	11	12	13					
	52338.40011	Verkehrszeichen	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	52338.40012	Verkehrssleitsystem	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	52338.40013	Straßenmarkierung	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	63000.51000	Unterhaltung Gehwege u.a.	400.000	0	400.000	0	400.000	0	400.000	0
	63000.51010	Unterhaltung Verkehrsschilder	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000
	63000.51020	Unterhaltung Gemeindestraßen	0	0	0	0	0	0	0	0
	67500.54000	Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen Straßenreinigung Winterdienst	0	0	0	0	0	0	0	0
	67500.54020	Grünanlagenpflege	0	0	0	0	0	0	0	0
	68010.51000	Unterhaltung Parkeinrichtungen und Schrankenanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
52338100	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	350.000	190.000	350.000	190.000	350.000	190.000	350.000	190.000	190.000
	52338.40000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	0	-160.000	0	-160.000	0	-160.000	0	-160.000
	52338.40014	Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	52338.40015	Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
52338200	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	0	120.000	0	120.000	0	0
52338.40010	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	0	120.000	0	120.000	0	0
52338300	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	0	23.000	0	23.000	0	0
52338.40002	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	0	23.000	0	23.000	0	0
52338400	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000	36.000
52338.40003	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000	36.000
52338500	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500	0	0
52338.40004	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500	0	0
52338600	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	0	600	0	600	0	0

Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in EUR			
1		2	3	4	5	6	7	
	52338.40005	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	0	600	0
	52338700	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	244.000	0	244.000	0	9.000	0
	52338.40006	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	244.000	0	244.000	0	9.000	0
	52338800	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	52338.40007	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	52338900	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	0	17.500	0
	52338.40008	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	0	17.500	0
	52339000	Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0	0	0	0	0	0
	52339.40001	Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0	0	0	0	0	0
	52350000	Fahrzeugunterhaltung	48.000	0	48.000	30.000	98.000	0
	02000.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	13100.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	40.000	30.000	90.000	0
	52354000	Kraftstoffe	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	02000.55300	Kraftstoffe	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	13100.55300	Kraftstoffe	0	0	0	0	0	0
	52370000	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.500	0	60.500	0	61.700	0
	02000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	13100.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.600	0	7.600	0	7.600	0
	21010.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	6.800	0	6.800	0	8.500	0
	22000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.100	0	15.100	0	15.100	0
	43500.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	2.000	0	2.000	0	1.500	0
	52370.40012	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	75000.52200	Anschaffung Geräte Ausrüstung	0	0	0	0	0	0
	52380000	Geringwertige Geräte, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	94.100	0	94.100	0	62.500	0



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Dopplk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028					
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz						
In EUR								8	9	10	11	12	13
	52338.40005	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	0	600	0	600	0	600	0	0	0
	52338700	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)											
	52338.40006	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	9.000	0	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0
	52338800	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	9.000	0	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0
	52338.40007	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	52338.40007	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	52338900	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	0	17.500	0	17.500	0	17.500	0	17.500	0
	52338.40008	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	0	17.500	0	17.500	0	17.500	0	17.500	0
	52339000	Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	52339.40001	Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	52350000	Fahrzeugunterhaltung	48.000	0	0	48.000	0	48.000	0	48.000	0	48.000	0
	02000.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	13100.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0
	52354000	Kraftstoffe	14.000	0	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	02000.55300	Kraftstoffe	14.000	0	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	13100.55300	Kraftstoffe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	52370000	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.700	0	0	59.700	0	59.700	0	59.700	0	59.700	0
	02000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.000	0	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	13100.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.600	0	0	7.600	0	7.600	0	7.600	0	7.600	0
	21010.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.000	0	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	22000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.100	0	0	15.100	0	15.100	0	15.100	0	15.100	0
	43500.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	52370.40012	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	75000.52200	Anschaffung Geräte Ausrüstung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	52380000	Geringwertige Geräte, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	62.500	0	0	62.500	0	62.500	0	62.500	0	62.500	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7			
52380.40002	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0		
52380.40003	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	13.500	0	13.500	13.500	0	10.500	0		
52380.40006	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0	0	0	0	0		
52380.40009	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0	0	0	0	0		
52380.40010	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0	500	500	0	500	0		
52380.40016	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0		
52380.40017	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	40.100	0	40.100	40.100	0	20.000	0		
52380.40020	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	1.000	0	1.000	1.000	0	500	0		
52380.40021	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	10.000	0	10.000	10.000	0	2.000	0		
52450000	Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)	39.800	0	39.800	39.800	0	29.300	0		
13100.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	500	0	500	500	0	500	0		
20000.57500	Lehr-u. Unterrichtsmittel, Schulbücher	0	0	0	0	0	0	0		
21010.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	6.300	0	6.300	6.300	0	6.300	0		
22000.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	33.000	0	33.000	33.000	0	22.500	0		
52450.40000	Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)	0	0	0	0	0	0	0		
52460000	Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	47.300	0	47.300	47.300	0	47.300	0		
21010.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	26.700	0	26.700	26.700	0	26.700	0		

Nr. **Ertrags- und Aufwandsarten**  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
		8	9	10	11	12	13			
	52380.40002			14.000	0	14.000	0	14.000	0	0
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40003			10.500	0	10.500	0	10.500	0	0
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40006			0	0	0	0	0	0	0
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40009			0	0	0	0	0	0	0
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40010			500	0	500	0	500	0	500
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40016			15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40017			20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
		Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände								
	52380.40020			500	0	500	0	500	0	500
		sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial								
	52380.40021			2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
		sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial								
	52450000			28.800	0	28.800	0	28.800	0	28.800
		Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)								
	13100.57500			500	0	500	0	500	0	500
		Lehr-u.Unterrichtsmittel								
	20000.57500			0	0	0	0	0	0	0
		Lehr-u. Unterrichtsmittel, Schulbücher								
	21010.57500			6.300	0	6.300	0	6.300	0	6.300
		Lehr-u.Unterrichtsmittel								
	22000.57500			22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000
		Lehr-u.Unterrichtsmittel								
	52450.40000			0	0	0	0	0	0	0
		Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)								
	52460000			47.300	0	47.300	0	47.300	0	47.300
		Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)								
	21010.57600			26.700	0	26.700	0	26.700	0	26.700
		Lern-u.Unterrichtsmittel								

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
in EUR										
1	2	3	4	5	6	7				
	22000.57600 Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	20.600	0	20.600	0		
52461000	Lernmittel (Eigenanteil Schülern)	10.800	0	10.800	10.800	0	10.800	0		
	21010.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0		
	22000.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0		
52481000	Aufwendungen für Schulveranstaltungen	41.700	0	41.700	41.700	0	41.700	0		
	21010.57400 Schul. Veranstaltungen	6.700	0	6.700	6.700	0	6.500	0		
	22000.57400 Schul. Veranstaltungen	35.000	0	35.000	35.000	0	34.600	0		
52490000	sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	9.500	0	9.500	9.500	0	9.500	0		
	11000.63000 Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0		
	52490.40000 Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	500	0	500	0		
52491000	Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0		
	Aufwendungen für Städtepartnerschaften	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0		
	00000.63830 Partnerschaften	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0		
52492000	sonstige Aufwendungen für Wahlen	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0		
	05200.63800 Wahlkosten	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0		
52543000	Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	47.000	0	47.000	167.000	120.000	168.500	120.000		
	20000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0		
	22000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	135.000	120.000	135.000	120.000		
	46400.67200 Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	17.000	0	17.000	17.000	0	18.500	0		
52549000	Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	700	0	700	700	0	700	0		
	70000.64300 Ausgleichsabgabe, Kleininleiter STAUN	700	0	700	700	0	700	0		
52921000	Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0		
	52921.40004 Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0		

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
	22000.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	0	20.600	0	20.600	0
52461000	Lernmittel (Eigenanteil Schüler)		10.800	0	10.800	0	10.800	0	10.800	0
	21010.57610	Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0
	22000.57610	Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	0	6.200	0	6.200	0
52481000	Aufwendungen für Schulveranstaltungen		40.500	0	40.500	0	40.500	0	40.500	0
	21010.57400	Schul. Veranstaltungen	6.500	0	6.500	0	6.500	0	6.500	0
	22000.57400	Schul. Veranstaltungen	34.000	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0
52490000	sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel		9.500	0	9.500	0	9.500	0	9.500	0
	11000.63000	Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	52490.40000	Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	0	500	0	500	0
	72000.63800	Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
52491000	Aufwendungen für Städtepartnerschaften		1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	00000.63830	Partnerschaften	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
52492000	sonstige Aufwendungen für Wahlen		5.000	0	0	0	0	0	0	0
	05200.63800	Wahlkosten	5.000	0	0	0	0	0	0	0
52543000	Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		170.200	120.000	170.200	120.000	170.200	120.000	170.200	120.000
	20000.67200	Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	22000.67200	Schullastenausgleich	135.000	120.000	135.000	120.000	135.000	120.000	135.000	120.000
	46400.67200	Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	20.200	0	20.200	0	20.200	0	20.200	0
52549000	Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich		700	0	700	0	700	0	700	0
	70000.64300	Ausgleichsabgabe, Kleineinleiter STAUN	700	0	700	0	700	0	700	0
52921000	Wach- und Objektschutz		5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	52921.40004	Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0

Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
1		2	3	4	5	6	7			
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwen- dungen für die Inangasetzung und Erwei- terung der Verwaltung	777.600	0	777.600	777.600	0	951.400	0		
53440000	mit Kulturanlagen	47.700	0	47.700	47.700	0	47.700	0		
	99996.45023 Afa: Einfriedungen, Mauern - Friedhofs- und Bestattungswesen	47.700	0	47.700	47.700	0	47.700	0		
53990000	Sonstige Abschreibungen	729.900	0	729.900	729.900	0	903.700	0		
00000.68000	Abschreibungen	600	0	600	600	0	600	0		
02000.68000	Abschreibungen	60.000	0	60.000	60.000	0	76.000	0		
03100.68000	Abschreibungen	200	0	200	200	0	200	0		
11010.68000	Abschreibungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0		
13100.68000	Abschreibungen	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0		
21010.68000	Abschreibungen	55.000	0	55.000	55.000	0	55.000	0		
22000.68000	Abschreibungen	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0		
53990.40005	Sonstige Abschreibungen	92.400	0	92.400	92.400	0	92.400	0		
60000.68000	Abschreibungen	16.400	0	16.400	16.400	0	16.400	0		
63000.68000	Abschreibungen	344.200	0	344.200	344.200	0	450.000	0		
75000.68000	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0		
87000.68000	Abschreibungen	40.000	0	40.000	40.000	0	90.000	0		
99996.40736	Sonstige Abschreibungen	24.100	0	24.100	24.100	0	24.100	0		
99996.40790	Sonstige Abschreibungen	2.000	0	2.000	2.000	0	4.000	0		
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000		
54131000	Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe	930.000	0	930.000	930.000	0	930.000	0		
35200.71700	Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0		



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
in EUR										
8		9		10		11		12		13
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwen- dungen für die Inangasetzung und Erwei- terung der Verwaltung	1.078.400	0	1.105.400	0	1.107.400	0	1.107.400	0	0
	53440000 mit Kulturanlagen	47.700	0	47.700	0	47.700	0	47.700	0	0
	99996.45023 Afa: Einfriedungen, Mauern - Friedhofs- und Bestattungswesen	47.700	0	47.700	0	47.700	0	47.700	0	0
	53990000 Sonstige Abschreibungen	1.030.700	0	1.057.700	0	1.059.700	0	1.059.700	0	0
	00000.68000 Abschreibungen	600	0	600	0	600	0	600	0	0
	02000.68000 Abschreibungen	76.000	0	76.000	0	76.000	0	76.000	0	0
	03100.68000 Abschreibungen	200	0	200	0	200	0	200	0	0
	11010.68000 Abschreibungen	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
	13100.68000 Abschreibungen	65.000	0	65.000	0	65.000	0	65.000	0	0
	21010.68000 Abschreibungen	55.000	0	55.000	0	55.000	0	55.000	0	0
	22000.68000 Abschreibungen	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0	0
	53990.40005 Sonstige Abschreibungen	92.400	0	92.400	0	92.400	0	92.400	0	0
	60000.68000 Abschreibungen	16.400	0	16.400	0	16.400	0	16.400	0	0
	63000.68000 Abschreibungen	550.000	0	575.000	0	575.000	0	575.000	0	0
	75000.68000 Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	87000.68000 Abschreibungen	90.000	0	90.000	0	90.000	0	90.000	0	0
	99996.40736 Sonstige Abschreibungen	24.100	0	24.100	0	24.100	0	24.100	0	0
	99996.40790 Sonstige Abschreibungen	6.000	0	8.000	0	10.000	0	10.000	0	0
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000	6.725.200	1.000	1.000
	54131000 Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe	930.000	0	930.000	0	930.000	0	930.000	0	0
	35200.71700 Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
		R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9								
46 von 70										

Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1	2	3	4	5	6	7				
	86000.71500	Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	0	920.000	0	920.000	0
54149000	Zuweisungen und Zuwendungen an sonstiger öffentlicher Bereich		32.000	0	32.000	0	32.000	0	32.000	0
69000.71700	Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband		32.000	0	32.000	0	32.000	0	32.000	0
54149100	Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"		420.000	0	420.000	0	420.000	0	450.000	0
47000.71700	Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination		420.000	0	420.000	0	420.000	0	450.000	0
54149200	Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"		65.000	0	65.000	0	65.000	0	65.000	0
47000.71710	Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum		65.000	0	65.000	0	65.000	0	65.000	0
54149300	Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"		159.000	0	159.000	0	159.000	0	175.000	0
47000.71720	Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"		159.000	0	159.000	0	159.000	0	175.000	0
54149400	Zuschuss Seniorenarbeit		2.800	0	2.800	0	3.800	1.000	3.800	1.000
54149.40003	Zuschuss Seniorenarbeit		2.800	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
54149.40005	Zuschuss Jugendbeirat		0	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
54149500	Zuschüsse an Vereine		14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0
54149.40001	Zuschüsse an Vereine		9.000	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0
54149.40004	Unterstützung für Vereinsveranstaltungen		5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
54152000	Präventionsarbeit		400	0	400	0	400	0	400	0
54152.40001	Präventionsarbeit		400	0	400	0	400	0	400	0
54159000	Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich		45.000	0	45.000	0	45.000	0	45.000	0
54159.40000	Begrüßungsgeld		45.000	0	45.000	0	45.000	0	45.000	0
54190000	Zuschüsse an Sonstige		66.000	0	66.000	0	66.000	0	66.000	0
54190.40003	Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten		66.000	0	66.000	0	66.000	0	66.000	0
54310000	Gewerbesteuerumlage		489.000	0	489.000	0	489.000	0	505.000	0
90000.81000	Gewerbesteuerumlage		489.000	0	489.000	0	489.000	0	505.000	0
54421000	Allgemeine Umlage an Landkreise		3.990.000	0	3.990.000	0	3.990.000	0	3.450.000	0



Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	in EUR						
					Ansatz 2024		Ansatz 2025				
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
1		2	3	4	5	6	7				
19	90000.83200 Kreisumlage	3.990.000	0	3.990.000	0	3.990.000	0	3.450.000	0		
	54490000 Sonstige	638.000	0	638.000	0	638.000	0	400.000	0		
	54490.40000 Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	638.000	0	638.000	0	638.000	0	400.000	0		
	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	185.000	0	185.000	0	185.000	0	197.400	0		
	an Banken	0	0	0	0	0	0	0	0		
	57511.40000 Zinsaufwendungen an Banken	0	0	0	0	0	0	0	0		
	57519000 Zinsaufwendungen an sonstige inländische Kreditinstitute	160.000	0	160.000	0	160.000	0	172.400	0		
	91000.80800 Zinsen f.Kredit	160.000	0	160.000	0	160.000	0	172.400	0		
	57920000 Aufwendungen für Zinsen von sonstigen Steuermachforderungen	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0		
	90000.84500 Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0		
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.284.000	0	1.284.000	115.300	1.399.300	115.300	1.346.300	75.300		
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	43.800	0	43.800	0	43.800	0	42.600	0		
	00000.56200 Aus-und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0		
	02000.56200 Aus-und Weiterbildung	12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0		
	03000.56200 Aus-und Weiterbildung	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0		
	03100.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0	1.400	0		
	05000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0		
	05200.56200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0		
	08000.56200 Aus-und Weiterbildung	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0		
	11000.56200 Aus-und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0		
	11010.56200 Aus-und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0		
	13100.56200 Aus-und Weiterbildung	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0		
	21010.56200 Aus-und Weiterbildung	300	0	300	0	300	0	300	0		
	22000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.600	0	1.600	0	1.600	0	1.000	0		
	40000.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0	700	0		

Nr. **Ertrags- und Aufwandsarten**  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	In EUR								
	8	9		10	11		12	13	
90000.83200 Kreisumlage	3.586.000	0		3.713.000	0		3.791.000	0	
544900000 Sonstige	450.000	0		500.000	0		600.000	0	
54490.40000 Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	450.000	0		500.000	0		600.000	0	
19 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	288.500	0		278.000	0		267.100	0	
57511000 an Banken	0	0		0	0		0	0	
57511.40000 Zinsaufwendungen an Banken	0	0		0	0		0	0	
57519000 Zinsaufwendungen an sonstige inländische Kreditinstitute	263.500	0		253.000	0		242.100	0	
91000.80800 Zinsen f.Kredit	263.500	0		253.000	0		242.100	0	
57920000 Aufwendungen für Zinsen von sonstigen Steuernachforderungen	25.000	0		25.000	0		25.000	0	
90000.84500 Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0		25.000	0		25.000	0	
20 - Sonstige laufende Aufwendungen	1.338.700	75.300		1.332.700	75.300		1.331.900	147.300	
56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	40.400	0		40.400	0		40.400	0	
00000.56200 Aus-und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0		2.000	0		2.000	0	
02000.56200 Aus-und Weiterbildung	12.000	0		12.000	0		12.000	0	
03000.56200 Aus-und Weiterbildung	2.500	0		2.500	0		2.500	0	
03100.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0		700	0		700	0	
05000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.000	0		1.000	0		1.000	0	
05200.56200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0		0	0		0	0	
08000.56200 Aus-und Weiterbildung	3.000	0		3.000	0		3.000	0	
11000.56200 Aus-und Weiterbildung	0	0		0	0		0	0	
11010.56200 Aus-und Weiterbildung	0	0		0	0		0	0	
13100.56200 Aus-und Weiterbildung	5.000	0		5.000	0		5.000	0	
21010.56200 Aus-und Weiterbildung	300	0		300	0		300	0	
22000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.000	0		1.000	0		1.000	0	
40000.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0		700	0		700	0	

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR			
					Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
43500.56200	Aus- und Weiterbildung	100	0	100	100	0	100	
56120.40001	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	
56120.40002	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	700	
56120.40004	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.800	0	1.800	1.800	0	1.000	
56120.40005	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	
56120.40010	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	
56120.40013	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	
56120.40015	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	700	0	700	
60000.56200	Aus- und Weiterbildung	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	
61000.56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	
56121000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.200	0	4.200	4.200	0	4.200	
	Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	
	Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	
56130000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	400	0	400	400	0	400	
	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	200	0	200	
	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	
56131000	Fahrtkostenerstattung	100	0	100	100	0	100	
	Reisekosten sonstiges	100	0	100	100	0	100	
56133000	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	9.700	0	9.700	9.700	0	9.800	
	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	200	0	200	
	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	
	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	
	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	400	
05000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	300	0	300	



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
	43500.56200	Aus-und Weiterbildung	100	0	100	0	100	0	100	0
	56120.40001	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56120.40002	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0	700	0
	56120.40004	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	56120.40005	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	0	500	0	500	0	500	0
	56120.40010	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56120.40013	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	0	1.200	0	1.200	0
	56120.40015	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0	700	0
	60000.56200	Aus-und Weiterbildung	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	61000.56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56121000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
	56121.40000	Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	0	1.200	0	1.200	0
	56121.40001	Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	56130000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	0	200	0	200	0
	56130.40000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	0	200	0	200	0
	56130.40002	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56131000	Fahrtkostenerstattung	100	0	100	0	100	0	100	0
	56131.40000	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0	100	0
	56133000	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	9.600	0	9.600	0	8.800	0	8.800	0
	00000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	0	200	0	200	0
	02000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	03000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	0	600	0	600	0
	03100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	0	200	0	200	0
	05000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	0	300	0	300	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025			
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
											In EUR
1		2	3	4	5	6	7				
	08000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	11000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	13100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0	600	0
	22000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	700	0	700	0	700	0
	40000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	43500.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	100	0	100	0	100	0
	56133.40001	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40002	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0	300	0
	56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0	200	0
	56133.40006	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0	200	0
	60000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	800	0	800	800	0	800	0	800	0
	61000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56133100	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	400	0	400	0	400	0	0
56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	400	0	400	0	400	0	0
56134000	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0	200	0	0
00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	200	0	200	200	0	200	0	200	0	0
56135000	Reisekosten sonstiges	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0	1.700	0	0
00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)	100	0	100	100	0	100	0	100	0	0
02000.65400	Reisekosten allgemein	200	0	200	200	0	200	0	200	0	0
03000.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0	100	0	0
03100.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0	100	0	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
8	9	10	11	12	13					
	08000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	11000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0	0	0
	13100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	0	600	0	600	0
	22000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	0	700	0	700	0
	40000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	0	200	0	200	0
	43500.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	0	100	0	100	0
	56133.40001	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40002	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	0	300	0	300	0
	56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	0	200	0	200	0
	56133.40006	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	0	200	0	200	0
	56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	0	200	0	200	0
	60000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	800	0	800	0	800	0	0	0
	61000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0	0	0
56133100	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat									
56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat									
56134000	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung									
00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)									
56135000	Reisekosten sonstiges									
00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)									
02000.65400	Reisekosten allgemein									
03000.65400	Reisekosten allgemein									
03100.65400	Reisekosten allgemein									

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7			
	08000.65400	300	0	300						
	11000.65400	0	0	0				300	0	0
	13100.65400	500	0	500				500	0	500
	40000.65400	100	0	100				100	0	100
	56135.40000	0	0	0				0	0	0
	56135.40004	0	0	0				0	0	0
	56135.40007	100	0	100				100	0	100
	60000.65400	200	0	200				200	0	200
56135100	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200				200	0	200
5613540002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200				200	0	200
56139000	Sonstiges	400	0	400				400	0	400
5613940000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400				400	0	400
56150000	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	32.100	0	32.100				32.100	0	32.100
11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000				1.000	0	1.000
13100.56000	Dienst-u. Schutzbekleidung	25.000	0	25.000				25.000	0	25.000
21010.56000	Dienst-u. Schutzbekleidung	400	0	400				400	0	400
22000.56000	Dienst-u. Schutzbekleidung	200	0	200				200	0	200
56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.500	0	5.500				5.500	0	5.500
56190000	Sonstige Personalebenaufwendungen, Arbeitsschutz	5.100	0	5.100				5.100	0	5.100
02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000				3.000	0	3.000
56190.40008	Sonstige Personalebenaufwendungen	600	0	600				600	0	600
56190.40009	Sonstige Personalebenaufwendungen	1.500	0	1.500				1.500	0	1.500
56190.40019	Sonstige Personalebenaufwendungen, Arbeitsschutz	0	0	0				0	0	0
56192000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200				1.200	0	1.200
R01 NEP6: 13.11.23					301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9					
55 von 70										

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028			
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		
		In EUR									
8	9	10	11	12	13						
	08000.65400	Reisekosten allgemein	300	0	300	0	300	0	300	0	0
	11000.65400	Reisekosten allgemein	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	13100.65400	Reisekosten allgemein	500	0	500	0	500	0	500	0	0
	40000.65400	Reisekosten	100	0	100	0	100	0	100	0	0
	56135.40000	Reisekosten sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	56135.40004	Reisekosten sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	56135.40007	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0	100	0	0
	60000.65400	Reisekosten	200	0	200	0	200	0	200	0	0
56135100	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat		200	0	200	0	200	0	200	0	0
56135.40002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat		200	0	200	0	200	0	200	0	0
56139000	Sonstiges		400	0	400	0	400	0	400	0	0
56139.40000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)		400	0	400	0	400	0	400	0	0
56150000	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		32.100	0	32.100	0	32.100	0	32.100	0	0
11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung		1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung		25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0	0
21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung		400	0	400	0	400	0	400	0	0
22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung		200	0	200	0	200	0	200	0	0
56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		5.500	0	5.500	0	5.500	0	5.500	0	0
56190000	Sonstige Personalnebenaufwendungen, Arbeitsschutz		5.100	0	5.100	0	5.100	0	5.100	0	0
02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung		3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0
56190.40008	Sonstige Personalnebenaufwendungen		600	0	600	0	600	0	600	0	0
56190.40009	Sonstige Personalnebenaufwendungen		1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0	0
56190.40019	Sonstige Personalnebenaufwendungen, Arbeitsschutz		0	0	0	0	0	0	0	0	0
56192000	Prämie für Vollstreckungen		1.200	0	1.200	0	1.200	0	1.200	0	0

R01

NEP6: 13.11.23

301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-5

56 von 70

Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
1		2		3	4	5	6	7		
56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200		0	1.200		0	1.200		0
56210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	196.000		0	196.000		0	196.000		0
02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000		0	180.000		0	180.000		0
43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000		0	11.000		0	11.000		0
87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000		0	5.000		0	5.000		0
56243000	Unterhaltung Software, Updates	213.200		0	213.200		0	213.200		0
02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000		0	106.000		0	106.000		0
56243.40003	Unterhaltung Software, Updates	0		0	0		0	0		0
56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000		0	37.000		0	37.000		0
56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300		0	60.300		0	60.300		0
60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900		0	9.900		0	9.900		0
56252000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	23.000		0	23.000		0	6.000		0
56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	23.000		0	23.000		0	6.000		0
56253000	Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerechtschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.	82.800		0	82.800		60.000	102.800		20.000
02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen- , Gerichts-u.ähnl. Kosten	80.000		0	80.000		60.000	100.000		20.000
03000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0		0	0		0	0		0
03100.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	0		0	0		0	0		0
03500.60200	Vermessungen, Kataster	0		0	0		0	0		0
21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200		0	200		0	200		0
22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300		0	300		0	300		0
43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300		0	300		0	300		0



Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
	56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200	0	1.200	0		
	56210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	196.000	0	196.000	0	196.000	0		
	02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000	0	180.000	0		
	43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000	0	11.000	0		
	87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000	0	5.000	0		
	56243000	Unterhaltung Software, Updates	213.200	0	213.200	0	213.200	0		
	02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000	0	106.000	0		
	56243.40003	Unterhaltung Software, Updates	0	0	0	0	0	0		
	56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000	0	37.000	0		
	56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	0	60.300	0		
	60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	0	9.900	0		
	56252000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	6.000	0	6.000	0	6.000	0		
	56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	6.000	0	6.000	0	6.000	0		
	56253000	Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerentschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.	102.800	20.000	102.800	20.000	102.800	92.000		
	02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen-, Gerichts-u.ähnli.Kosten	100.000	20.000	100.000	20.000	100.000	92.000		
	03000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0	0	0		
	03100.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	0	0	0	0	0	0		
	03500.60200	Vermessungen, Kataster	0	0	0	0	0	0		
	21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	0	200	0		
	22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0		
	43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0		

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR			
					Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
56253.40005	Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerentschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.	0	0	0	0	0	0	
60000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0	0	0	
87000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	
56255000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000	
56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000	
56256000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	35.000	0	35.000	90.000	55.000	80.000	
56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	0	0	0	80.000	80.000	70.000	
60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel- TGS	35.000	0	35.000	0	-35.000	0	
61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenerhebung	0	0	0	10.000	10.000	10.000	
56290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	9.500	300	9.500	
11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	0	0	0	300	300	300	
56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	9.200	0	9.200	
56310000	Büromaterial	25.300	0	25.300	25.300	0	25.300	
02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	
08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	100	0	100	
13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	200	0	200	
21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	
22000.65000	Bürobedarf	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	
56310.40003	Büromaterial / Büroausstattung	0	0	0	0	0	0	
56311000	Vordrucke	22.800	0	22.800	22.800	0	22.800	
02000.65010	Vordrucke	3.500	0	3.500	3.500	0	3.500	
R01 NEP6: 13.11.23					301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9			

59 von 70



Ostseebad Binz

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR			
					Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
	13100.65010	Vordrucke	200	0	200	0	200	0
	21010.65010	Vordrucke	400	0	400	0	400	0
	22000.65010	Vordrucke	700	0	700	0	700	0
	56311.40003	Vordrucke	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	60000.65010	Vordrucke	0	0	0	0	0	0
56320000	Fachliteratur, Zeitschriften		16.300	0	16.300	0	16.300	0
	02000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	14.500	0	14.500	0	14.500	0
	08000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	800	0	800	0	800	0
	13100.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	200	0	200	0	200	0
	21010.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0
	22000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0
	56320.40004	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	0	100	0
	56320.40005	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	0	100	0
	61000.65100	Bücher und Zeitschriften	0	0	0	0	0	0
	56330000	Porto und Versandkosten		21.500	0	21.500	0	21.500
02000.65200		Post-u. Fernmeldegebühren	19.500	0	19.500	0	19.500	0
21010.65200		Post-u. Fernmeldegebühren	400	0	400	0	400	0
22000.65200		Post-u. Fernmeldegebühren	1.600	0	1.600	0	1.600	0
56341000	Fernmeldegebühren		19.800	0	19.800	0	19.800	0
	02000.65210	Telefonkosten	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	08000.65210	Telefongebühren	100	0	100	0	100	0
	11010.65210	Telefongebühren	2.100	0	2.100	0	2.200	0
	21010.65210	Telefongebühren	300	0	300	0	300	0
	22000.65210	Telefongebühren	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	56341.40003	Fernmeldegebühren	300	0	300	0	300	0

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten  
(gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
8	9	10	11	12	13					
	13100.65010	Vordrucke	200	0	200	0	200	0	200	0
	21010.65010	Vordrucke	400	0	400	0	400	0	400	0
	22000.65010	Vordrucke	700	0	700	0	700	0	700	0
	56311.40003	Vordrucke	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	60000.65010	Vordrucke	0	0	0	0	0	0	0	0
56320000	Fachliteratur, Zeitschriften		16.200	0	16.200	0	16.200	0	16.200	0
	02000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	14.500	0	14.500	0	14.500	0	14.500	0
	08000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	800	0	800	0	800	0	800	0
	13100.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	200	0	200	0	200	0	200	0
	21010.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0	300	0
	22000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0	300	0
	56320.40004	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	0	100	0	100	0
	56320.40005	Fachliteratur, Zeitschriften	0	0	0	0	0	0	0	0
	61000.65100	Bücher und Zeitschriften	0	0	0	0	0	0	0	0
	56330000	Porto und Versandkosten		21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500
02000.65200		Post-u. Fernmeldegebühren	19.500	0	19.500	0	19.500	0	19.500	0
21010.65200		Post-u. Fernmeldegebühren	400	0	400	0	400	0	400	0
22000.65200		Post-u. Fernmeldegebühren	1.600	0	1.600	0	1.600	0	1.600	0
56341000	Fernmeldegebühren		20.000	0	19.000	0	19.000	0	19.000	0
	02000.65210	Telefonkosten	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	08000.65210	Telefongebühren	100	0	100	0	100	0	100	0
	11010.65210	Telefongebühren	2.300	0	2.300	0	2.300	0	2.300	0
	21010.65210	Telefongebühren	300	0	300	0	300	0	300	0
	22000.65210	Telefongebühren	1.000	0	0	0	0	0	0	0
	56341.40003	Fernmeldegebühren	300	0	300	0	300	0	300	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7			
56341.40005	Fermeldegebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	0	
56341100	Fermeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0	0	
56341.40001	Fermeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0	0	
56343000	Miete, Leasing	26.000	0	26.000	26.000	0	31.000	0	0	
56343.40000	Miete, Leasing	26.000	0	26.000	26.000	0	31.000	0	0	
56350000	Öffentliche Bekanntmachungen	17.500	0	17.500	17.500	0	17.500	0	0	
00000.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
02000.65300	Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0	0	
03500.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	500	500	0	500	0	0	
56360000	Öffentlichkeitsarbeit	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0	0	
56360.40000	Öffentlichkeitsarbeit/OZG	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0	0	
56370000	Bankgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0	
56370.40000	Bankgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0	
56380000	Geldtransportkosten	11.000	0	11.000	11.000	0	11.000	0	0	
02000.63800	Transportleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
68010.63000	Geldtransportkosten	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0	0	
87000.63000	Geldtransportkosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0	0	
56390000	Sonstige Geschäftsausgaben	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0	0	
02000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben	500	0	500	500	0	500	0	0	
03100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0	0	
11000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0	0	
13100.57100	Verpflegungskosten	0	0	0	0	0	0	0	0	
13100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	500	500	0	500	0	0	
56390.40001	Sonstige Geschäftsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
8	9	10	11	12	13					
	56341.40005	Fermeldegebühren	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	56341100	Fermeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	56341.40001	Fermeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	56343000	Miete, Leasing	31.000	0	26.000	0	26.000	0	26.000	0
	56343.40000	Miete, Leasing	31.000	0	26.000	0	26.000	0	26.000	0
	56350000	Öffentliche Bekanntmachungen	17.500	0	17.500	0	17.500	0	17.500	0
	00000.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	0	0	0	0	0	0
	02000.65300	Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0
	03500.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	500	0	500	0	500	0
	56360000	Öffentlichkeitsarbeit	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	56360.40000	Öffentlichkeitsarbeit/OZG	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	56370000	Bankgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0
	56370.40000	Bankgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0
	56380000	Geldtransportkosten	11.000	0	11.000	0	11.000	0	11.000	0
	02000.63800	Transportleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
	68010.63000	Geldtransportkosten	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	87000.63000	Geldtransportkosten	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	56390000	Sonstige Geschäftsausgaben	12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0
	02000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben	500	0	500	0	500	0	500	0
	03100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	11000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	13100.57100	Verpflegungskosten	0	0	0	0	0	0	0	0
	13100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	500	0	500	0	500	0
	56390.40001	Sonstige Geschäftsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7			
56410000	Versicherungsbeiträge									
	02000.64500 Versicherungen, Schadenfälle, Sonstiges	71.500	0	71.500	71.500	0	71.500	0	71.500	0
	13100.64500 Versicherungen, Schadenfälle, Sonstiges	21.000	0	21.000	21.000	0	21.000	0	21.000	0
	21010.64500 Versicherungen, Schadenfälle, Sonstiges	16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0	16.000	0
	22000.64500 Versicherungen, Schadenfälle, Sonstiges	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	43500.64500 Versicherungen, Schadenfälle, Sonstiges	19.500	0	19.500	19.500	0	19.500	0	19.500	0
	46430.64500 Versicherungen, Schadenfälle, Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56411000	Gebäudeversicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56411.40000	Versicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56412000	Kfz-Versicherungen	10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0	10.500	0
02000.64510	Kfz-Versicherung	10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0	10.500	0
56420000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	27.700	0	27.700	27.700	0	27.700	0	27.700	0
02000.66110	Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.	26.000	0	26.000	26.000	0	26.000	0	26.000	0
03100.66110	Beitrag Vollstreckungsbeamter	100	0	100	100	0	100	0	100	0
13100.66110	Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	500	0	500	500	0	500	0	500	0
56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	700	0	700	0	700	0
56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0	200	0
56420.40002	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0	200	0
56620000	Bußgelder	0	0	0	0	0	0	0	0	0

65 von 70

R01 NEP6: 13.11.23 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:16 / 1-9

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)

Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	8	9	10	11	12	13			
	In EUR								

56410000	Versicherungsbeiträge							
02000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	71.500	0	71.500	0	71.500	0	0
13100.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	21.000	0	21.000	0	21.000	0	0
21010.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	16.000	0	16.000	0	16.000	0	0
22000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0
43500.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	19.500	0	19.500	0	19.500	0	0
46430.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0
56411000	Gebäudeversicherungen	0	0	0	0	0	0	0
56411.40000	Versicherungen	0	0	0	0	0	0	0
56412000	Kfz-Versicherungen							
02000.64510	Kfz-Versicherung	10.500	0	10.500	0	10.500	0	0
56420000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	10.500	0	10.500	0	10.500	0	0
02000.66110	Beiträge für Arbeitgeberverband u.a.	27.700	0	27.700	0	27.700	0	0
03100.66110	Beitrag Vollstreckungsbeamter	26.000	0	26.000	0	26.000	0	0
13100.66110	Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	100	0	100	0	100	0	0
56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	500	0	500	0	500	0	0
56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	0	700	0	0
56420.40002	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	0	200	0	0
56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	0	0	0	0	0	0	0
56620000	Bußgelder	200	0	200	0	200	0	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1	2	3	4	5	6	7				
	56620.40000	Aufwendungen Bußgeld	0	0	0	0				
56710000	Gewerbesteuer		60.000	0	60.000	0				
	87000.64010	Körperschafts - und Gewerbesteuern	60.000	0	60.000	0				
56910000	Zuwendungen an Fraktionen		300	0	300	0				
	00000.66900	Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	0				
56920000	Verfügungsmittel		800	0	800	0				
	56920.40000	Verfügungsmittel/Bewirtung	800	0	800	0				
56930000	Repräsentationen BM		5.000	0	5.000	0				
	00000.59300	Repräsentation BM	5.000	0	5.000	0				
56931000	Repräsentationen Jubiläen		4.500	0	4.500	0				
	56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	0				
56990000	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial		60.800	0	60.800	0				
	02000.57000	Wirtschaftsausgaben	500	0	500	0				
	05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	4.000	0	4.000	0				
	11000.57000	Wirtschaftsausgaben	0	0	0	0				
	11000.59000	Veterinäwesen	18.000	0	18.000	0				
	13100.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	0				
	21010.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	0				
	22000.57000	Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	0				
	43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	0				
	56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	0				
	58010.57000	Sonstige laufende Ausgaben und Kleinmaterial	0	0	0	0				
	72000.57000	Wirtschaftsausgaben, Saatgut u. Fotoarbeiten	0	0	0	0				
	75000.57000	Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	0				

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028						
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz							
In EUR								8	9	10	11	12	13	
	56620.40000	Aufwendungen Bußgeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56710000	Gewerbesteuer													
	87000.64010	Körperschafts - und Gewerbesteuern	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0
56910000	Zuwendungen an Fraktionen													
	00000.66900	Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
56920000	Verfügungsmittel													
	56920.40000	Verfügungsmittel/Bewirtung	800	0	800	0	800	0	800	0	800	0	800	0
56930000	Repräsentationen BM													
	00000.59300	Repräsentation BM	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
56931000	Repräsentationen Jubiläen													
	56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0
56990000	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial													
	02000.57000	Wirtschaftsausgaben	60.800	0	60.800	0	60.800	0	60.800	0	60.800	0	60.800	0
	05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	500	0	500	0	500	0	500	0	500	0	500	0
	11000.57000	Wirtschaftsausgaben	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	11000.57000	Wirtschaftsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11000.59000	Veterinärwesen	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	13100.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0
	21010.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	22000.57000	Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
	56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
	58010.57000	Sonstige laufende Ausgaben und Kleinmaterial	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	72000.57000	Wirtschaftsausgaben, Saatgut u. Fotoarbeiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	75000.57000	Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0

# Ergebnishaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	In EUR			
					Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1		2	3	4	5	6	7	
21	Summe 12 bis 20 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.366.700	0	15.366.700	16.150.300	783.600	14.930.600	422.900
22	Saldo von 11 und 21 Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-312.300	0	-312.300	-1.071.300	-759.000	92.900	-400.500
25	Saldo 22,23,24 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-312.300	0	-312.300	-1.071.300	-759.000	92.900	-400.500
31	Saldo 25 - 30 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)	-312.300	0	-312.300	-1.071.300	-759.000	92.900	-400.500
nachrichtlich:								
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	14.647.676	0	14.647.676	16.421.976	1.774.300	16.134.776	993.700
33	Summe 31 und 32 Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)	14.647.676	0	14.647.676	13.888.676	-759.000	13.981.576	-1.159.500



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
21	Summe 12 bis 20 (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.219.900	390.900	15.380.200	357.200	15.547.500	429.200			
22	Saldo von 11 und 21 Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	827.600	-368.500	959.700	-334.800	-846.600	-406.800			
25	Saldo 22,23,24 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	827.600	-368.500	959.700	-334.800	-846.600	-406.800			
31	Saldo 25 - 30 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)	827.600	-368.500	959.700	-334.800	-846.600	-406.800			
32	nachrichtlich: Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	16.813.376	476.200	17.748.076	116.400	16.901.476	-290.400			
33	Summe 31 und 32 Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)	14.809.176	-1.528.000	15.768.876	-1.862.800	14.922.276	-2.269.600			



# **1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025**

## **Finanzhaushalt mit Untersachkonten**

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz  
Jasmunder Straße 11  
18609 Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
	60110000 Grundsteuer A	9.963.000	0	9.963.000	9.963.000	0	10.235.000	0
	90000.00000	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	60120000 Grundsteuer B	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	90000.00100	1.420.000	0	1.420.000	1.420.000	0	1.420.000	0
	60131000 Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr	1.420.000	0	1.420.000	1.420.000	0	1.420.000	0
	90000.00300	5.200.000	0	5.200.000	5.200.000	0	5.300.000	0
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.200.000	0	5.200.000	5.200.000	0	5.300.000	0
	90000.01000	2.010.000	0	2.010.000	2.010.000	0	2.120.000	0
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.010.000	0	2.010.000	2.010.000	0	2.120.000	0
	90000.01200	658.000	0	658.000	658.000	0	680.000	0
	60310000 Vergnügungssteuer	658.000	0	658.000	658.000	0	680.000	0
	90000.02100	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	60320000 Hundesteuer	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	90000.02200	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
60340000 Zweitwohnungssteuer	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0	
90000.02700	600.000	0	600.000	600.000	0	640.000	0	
60500000 von der EU	600.000	0	600.000	600.000	0	640.000	0	
22000.16210	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0	
60590000 Erstattungen von der EU	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0	
46430.16210	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0	
Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0	
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen							
	61111000 Schlüsselzuweisung	474.500	0	474.500	498.700	24.200	497.500	22.000
	41111.00000	0	0	0	24.200	24.200	22.000	22.000
	41111.00001	0	0	0	13.300	13.300	12.000	12.000
	Investitionsschlüsselzuweisung vom Land gemäß §16 FAG	0	0	0	10.900	10.900	10.000	10.000
	90000.36100	110.000	0	110.000	110.000	0	111.000	0
Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	110.000	0	110.000	110.000	0	111.000	0	

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppelk)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9		10	11		12	13	
In EUR										
01										
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.526.000	0	0	10.777.000	0	0	10.838.000	0	0
60110000	Grundsteuer A	3.000	0	0	3.000	0	0	3.000	0	0
90000.00000	Grundsteuer A	3.000	0	0	3.000	0	0	3.000	0	0
60120000	Grundsteuer B	1.420.000	0	0	1.420.000	0	0	1.420.000	0	0
90000.00100	Grundsteuer B	1.420.000	0	0	1.420.000	0	0	1.420.000	0	0
60131000	Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr	5.480.000	0	0	5.630.000	0	0	5.620.000	0	0
90000.00300	Gewerbesteuer	5.480.000	0	0	5.630.000	0	0	5.620.000	0	0
60210000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.180.000	0	0	2.230.000	0	0	2.290.000	0	0
90000.01000	Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.180.000	0	0	2.230.000	0	0	2.290.000	0	0
60220000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	691.000	0	0	702.000	0	0	713.000	0	0
90000.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	691.000	0	0	702.000	0	0	713.000	0	0
60310000	Vergütungssteuer	5.000	0	0	5.000	0	0	5.000	0	0
90000.02100	Vergütungssteuer	5.000	0	0	5.000	0	0	5.000	0	0
60320000	Hundesteuer	17.000	0	0	17.000	0	0	17.000	0	0
90000.02200	Hundesteuer	17.000	0	0	17.000	0	0	17.000	0	0
60340000	Zweitwohnungssteuer	680.000	0	0	720.000	0	0	720.000	0	0
90000.02700	Zweitwohnungssteuer	680.000	0	0	720.000	0	0	720.000	0	0
60500000	von der EU	40.000	0	0	40.000	0	0	40.000	0	0
22000.16210	Erstattungen von der EU	40.000	0	0	40.000	0	0	40.000	0	0
60590000	Ausgleichsleistungen von Sonstigen	10.000	0	0	10.000	0	0	10.000	0	0
46430.16210	Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	0	10.000	0	0	10.000	0	0
+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		497.500	22.000	22.000	497.500	22.000	22.000	497.500	22.000	22.000
61111000	Schlüsselzuweisung	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
41111.00000	Zuweisung gemäß § 10a FAG	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
41111.00001	Zuweisung gemäß § 10a FAG	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
61112100	Investitionsschlüsselzuweisung vom Land gemäß §16 FAG	111.000	0	0	111.000	0	0	111.000	0	0
90000.36100	Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	111.000	0	0	111.000	0	0	111.000	0	0

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Dopplk)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen e über-/außer- planmäßige Auszahlunge n	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7
61320000	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	90000.06110 Konnex	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
61320100	Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	307.000	0	307.000	307.000	0	307.000	0
	90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000	0	307.000	307.000	0	307.000	0
61321000	Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
	41321.00000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
61442000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.121.900	0	1.121.900	1.122.300	400	1.322.300	400
63120000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	28.900	0	28.900	28.900	0	28.900	0
	02000.10000 Verwaltungsgebühren	300	0	300	300	0	300	0
	05000.10000 Verwaltungsgebühren	27.000	0	27.000	27.000	0	27.000	0
	11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsb. Aufgaben	100	0	100	100	0	100	0
	43120.00000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	43120.00001 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	500	0	500	0
63141000	Verwaltungsgebühren Gewerbe							
	43141.00000 Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
63142000	Verwaltungsgebühren Fischereischein	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	11000.10010 Fischerei	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
63143000	Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
	43143.00000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
63190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	03500.10000 Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
63225000	Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0
	43225.00000 Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppelk)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	in EUR								
	8	9		10	11		12	13	
61320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land									
90000.06110 Konnex	2.500	0		2.500	0		2.500	0	
61320100 Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	2.500	0		2.500	0		2.500	0	
90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000	0		307.000	0		307.000	0	
61321000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	307.000	0		307.000	0		307.000	0	
41321.00000	40.000	0		40.000	0		40.000	0	
61442000 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	40.000	0		40.000	0		40.000	0	
45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000	0		15.000	0		15.000	0	
15.000	15.000	0		15.000	0		15.000	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.322.300	400		1.320.800	400		1.320.800	400	
63120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	28.900	0		28.900	0		28.900	0	
02000.10000 Verwaltungsgebühren	300	0		300	0		300	0	
05000.10000 Verwaltungsgebühren	27.000	0		27.000	0		27.000	0	
11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungs- u. a. Aufgaben	100	0		100	0		100	0	
43120.00000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0		1.000	0		1.000	0	
43120.00001 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0		500	0		500	0	
63141000 Verwaltungsgebühren Gewerbe									
43141.00000 Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0		8.000	0		8.000	0	
63142000 Verwaltungsgebühren Fischereischein	8.000	0		8.000	0		8.000	0	
11000.10010 Fischerei	8.000	0		8.000	0		8.000	0	
63143000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	8.000	0		8.000	0		8.000	0	
43143.00000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0		25.000	0		25.000	0	
63190000 Sonstige Verwaltungsgebühren	25.000	0		25.000	0		25.000	0	
03500.10000 Verwaltungsgebühren	1.000	0		1.000	0		1.000	0	
63225000 Gebühren für die Sondernutzung	1.000	0		1.000	0		1.000	0	
43225.00000 Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0		50.000	0		50.000	0	
	50.000	0		50.000	0		50.000	0	



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
63228000	Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen							
	68010.11000	855.000	0	855.000	855.000	0	1.055.000	0
		300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	0
	Park- u. Zeitüberwachung							
	87000.11000	555.000	0	555.000	555.000	0	755.000	0
63229000	Sonstige Einnahmen							
	02000.11000	131.800	0	131.800	131.800	0	131.800	0
		200	0	200	200	0	200	0
	02000.15700	100	0	100	100	0	100	0
	03100.15700	100	0	100	100	0	100	0
	11000.11000	100	0	100	100	0	100	0
	11000.15110	100	0	100	100	0	100	0
	13100.11000	200	0	200	200	0	200	0
	22000.11000	200	0	200	200	0	200	0
	43229.00005	500	0	500	500	0	500	0
	43229.00006	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	43290.00006	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
	43500.11000	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	Wohnungslose							
	60000.11000	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
	67500.11000	70.000	0	70.000	70.000	0	70.000	0
	Straßenreinigungsgebühren							
	69000.11000	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
	70000.11000	700	0	700	700	0	700	0
	88000.11000	3.600	0	3.600	3.600	0	3.600	0
	Betriebskosten							
	Entgelte für die Pflege von Gräbern							
	75000.11010	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
		5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen							
63250000	Laufende Grabnutzungsentgelte	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9		10	11		12	13	
In EUR									
63228000 <i>Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen</i>									
68010.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	1.055.000	0		1.055.000	0		1.055.000	0	
87000.11000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	300.000	0		300.000	0		300.000	0	
63229000 <i>Sonstige Einnahmen</i>									
02000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	755.000	0		755.000	0		755.000	0	
02000.15700 Vermischte Einnahmen	131.800	0		131.100	0		131.100	0	
03100.15700 Vermischte Einnahmen	200	0		200	0		200	0	
11000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	100	0		100	0		100	0	
11000.15110 Sondernutzungsgebühren	100	0		100	0		100	0	
13100.11000 Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0		100	0		100	0	
22000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0		200	0		200	0	
43229.00005 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0		200	0		200	0	
43229.00006 Nutzungsgebühren Sporthallen	500	0		500	0		500	0	
43290.00006 Nutzungsgebühren Sportplätze	1.000	0		1.000	0		1.000	0	
43500.11000 Sonstige Benutzungsgebühren	9.000	0		9.000	0		9.000	0	
60000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Nutzungskosten	3.000	0		3.000	0		3.000	0	
67500.11000 Wohnungslose									
69000.11000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.000	0		25.000	0		25.000	0	
70000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	70.000	0		70.000	0		70.000	0	
88000.11000 Straßenreinigungsgebühren									
Entgelte für die Pflege von Gräbern	18.000	0		18.000	0		18.000	0	
75000.11010 Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen	700	0		0	0		0	0	
63250000 <i>Laufende Grabnutzungsentgelte</i>	3.600	0		3.600	0		3.600	0	
	5.000	0		5.000	0		5.000	0	
	5.000	0		5.000	0		5.000	0	
	3.000	0		3.000	0		3.000	0	

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen e über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
1	2	3	4	5	6	7		
	75000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
63294000	Einzahlung von Telefonkosten	700	0	700	700	0	700	0
	00000.15310 Erstattung Telefonkosten	400	0	400	400	0	400	0
	02000.15300 Erstattung Telefongebühren	200	0	200	200	0	200	0
	13100.15300 Erstattung Telefongebühren	100	0	100	100	0	100	0
63297000	Erstattungen für Feuerwehreinsätze	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	13100.11010 Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
63298000	Erlöse Verkauf Müllsäcke	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0
	43298.00000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	700	0	700	0
	72000.11400 Verkauf Müllsäcke	800	0	800	800	0	800	0
63299000	sonstige Einzahlungen für Schadenersatz und Erstattungen	0	0	0	400	400	400	400
	11010.15000 Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	0	0	0	400	400	400	400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0
64111000	Einzahlungen Miete	43.900	0	43.900	43.900	0	43.900	0
	22000.14100 Miete	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	44111.00000 Mieten Grundschule	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	46430.14100 Miete	28.000	0	28.000	28.000	0	28.000	0
	88000.14000 Mieten	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
64112000	Einzahlung Garagenpacht	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500	0
	88000.14200 Pacht Garagen	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500	0
64113000	Einzahlung Gartenpacht	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	0
	88000.14210 Gartenpacht	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	0
64114000	Einzahlung sonstige Pacht	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0
	88000.14220 Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0
64115000	Einzahlung Erbbauzins	30.700	0	30.700	30.700	0	30.700	0
	88000.14100 Erbbauzins	30.700	0	30.700	30.700	0	30.700	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13	14	15	
		In EUR								
	75000.11000	3.000	0	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen									
63294000	Einzahlung von Telefonkosten	700	0	0	700	0	700	0	700	0
	00000.15310	400	0	0	400	0	400	0	400	0
	Erstattung Telefonkosten									
	02000.15300	200	0	0	200	0	200	0	200	0
	Erstattung Telefongebühren									
	13100.15300	100	0	0	100	0	100	0	100	0
63297000	Erstattungen für Feuerwehreinsätze	4.000	0	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	13100.11010	4.000	0	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	Dienstleistungen für Dritte									
63298000	Erlöse Verkauf Müllsäcke	1.500	0	0	700	0	700	0	700	0
	43298.00000	700	0	0	700	0	700	0	700	0
	Erlöse Verkauf Müllsäcke									
	72000.11400	800	0	0	0	0	0	0	0	0
	Verkauf Müllsäcke									
63299000	sonstige Einzahlungen für Schadenersatz und Erstattungen	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	11010.15000	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten									
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	0	160.600	0	160.600	0	160.600	0
64111000	Einzahlungen Miete	43.900	0	0	43.900	0	43.900	0	43.900	0
	22000.14100	2.500	0	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	Miete									
	44111.00000	1.400	0	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	Mieten Grundschule									
	46430.14100	28.000	0	0	28.000	0	28.000	0	28.000	0
	Miete									
	88000.14000	12.000	0	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0
64112000	Einzahlung Garagenpacht	35.500	0	0	35.500	0	35.500	0	35.500	0
	88000.14200	35.500	0	0	35.500	0	35.500	0	35.500	0
	Pacht Garagen									
64113000	Einzahlung Gartenpacht	13.500	0	0	13.500	0	13.500	0	13.500	0
	88000.14210	13.500	0	0	13.500	0	13.500	0	13.500	0
	Gartenpacht									
64114000	Einzahlung sonstige Pacht	37.000	0	0	37.000	0	37.000	0	37.000	0
	88000.14220	37.000	0	0	37.000	0	37.000	0	37.000	0
	Sonstige Pacht									
64115000	Einzahlung Erbbauzins	30.700	0	0	30.700	0	30.700	0	30.700	0
	88000.14100	30.700	0	0	30.700	0	30.700	0	30.700	0
	Erbbauzins									

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
1	2	3	4	5	6	7		

06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
64242000	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0
05200.16100	Erstattung vom Land	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
64243000	Kostenerstattungen und -umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
21010.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden	259.000	0	259.000	259.000	0	259.000	0
22000.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden, Schullastenausgleich	67.000	0	67.000	67.000	0	67.000	0
		192.000	0	192.000	192.000	0	192.000	0
64251000	Erstattungen von privaten Unternehmen	5.300	0	5.300	5.300	0	5.300	0
11000.16610	Kostenerstattung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
11010.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	300	0	300	300	0	300	0
64259000	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	1.600	0	1.600	1.600	0	1.600	0
44259.00003	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	200	0	200	200	0	200	0
44259.00004	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	100	0	100	100	0	100	0
44259.00005	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	500	0	500	500	0	500	0
44259.00006	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich (Anwohnerparkausweise)	200	0	200	200	0	200	0
44259.00008	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	600	0	600	600	0	600	0
64259100	Einnahmen lt. Grenzbetragsverordnung	10.800	0	10.800	10.800	0	10.800	0
21010.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0
22000.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0
67500000	Finanzeinzahlungen aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	230.000	0	230.000	230.000	0	230.000	0
81000.21000	Gewinnausschüttung	230.000	0	230.000	230.000	0	230.000	0
67920000	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16
In EUR									
06									
64242000	278.700	0	276.700	0	276.700	0	276.700	0	0
64243000	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0
21010.16200	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0
22000.16200	259.000	0	259.000	0	259.000	0	259.000	0	0
64251000	67.000	0	67.000	0	67.000	0	67.000	0	0
11000.16610	192.000	0	192.000	0	192.000	0	192.000	0	0
11010.16600	5.300	0	5.300	0	5.300	0	5.300	0	0
44259.00003	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
44259.00004	300	0	300	0	300	0	300	0	0
44259.00005	1.600	0	1.600	0	1.600	0	1.600	0	0
44259.00006	200	0	200	0	200	0	200	0	0
44259.00008	100	0	100	0	100	0	100	0	0
64259100	500	0	500	0	500	0	500	0	0
21010.16700	200	0	200	0	200	0	200	0	0
22000.16700	600	0	600	0	600	0	600	0	0
64259100	10.800	0	10.800	0	10.800	0	10.800	0	0
21010.16700	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0	0
22000.16700	6.200	0	6.200	0	6.200	0	6.200	0	0
67500000	395.000	0	395.000	0	395.000	0	395.000	0	0
81000.21000	380.000	0	380.000	0	380.000	0	380.000	0	0
67920000	380.000	0	380.000	0	380.000	0	380.000	0	0
	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0



Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
09	90000.26500      Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	628.400	0	628.400	628.400	0	628.400	0
66210000	Ordnungsrechtliche Einzahlungen (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.100	0	120.100	120.100	0	120.100	0
	00000.26000      Bußgelder	100	0	100	100	0	100	0
	46210.00002      Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
66220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.	32.000	0	32.000	32.000	0	32.000	0
	03000.26100      Säumniszuschläge und dergleichen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000	0
	03100.26100      Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
66250000	Konzessionsabgaben	350.000	0	350.000	350.000	0	350.000	0
	81000.22000      Konzession e.d.is u. EWE	350.000	0	350.000	350.000	0	350.000	0
66290000	Sonstige laufende Einzahlungen	10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0
	05000.13000      Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	46290.00001      Sonstige laufende Erträge	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
	46290.00008      Sonstige laufende Erträge	100	0	100	100	0	100	0
	46290.00010      Erträge aus Schlichtungsverfahren	100	0	100	100	0	100	0
	72000.13000      Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300	0	300	300	0	300	0
66291000	erhaltene Spende	100	0	100	100	0	100	0
	13100.17600      Spende für Freiwillige Feuerwehr	100	0	100	100	0	100	0
66292000	Schadenersatz Schulen	4.500	0	4.500	4.500	0	4.500	0
	20000.15500      Schadenersatz	500	0	500	500	0	500	0
	22000.15500      Schadenersatz	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
66800000	Sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	111.200	0	111.200	111.200	0	111.200	0
	22000.15710      Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	200	0	200	0
	43500.15710      Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	87000.15900      Mehrwertsteuer	110.000	0	110.000	110.000	0	110.000	0
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.874.100	0	12.874.100	12.898.700	24.600	13.399.500	22.400

Nr.

Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026				Planungsdaten 2027				Planungsdaten 2028			
	Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
In EUR												
09	90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		658.400	0	658.100	0	658.100	0	658.100	0	658.100	0
66210000	Ordnungsrechtliche Einzahlungen (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)		120.100	0	120.100	0	120.100	0	120.100	0	120.100	0
	00000.26000 Bußgelder		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
	46210.00002 Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)		120.000	0	120.000	0	120.000	0	120.000	0	120.000	0
66220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.		32.000	0	32.000	0	32.000	0	32.000	0	32.000	0
	03000.26100 Säumniszuschläge und dergleichen		20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
	03100.26100 Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.		12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0
66250000	Konzessionsabgaben		350.000	0	350.000	0	350.000	0	350.000	0	350.000	0
	81000.22000 Konzession e.dis u. EWE		350.000	0	350.000	0	350.000	0	350.000	0	350.000	0
66290000	Sonstige laufende Einzahlungen		10.500	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0
	05000.13000 Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher		3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	46290.00001 Sonstige laufende Erträge		7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	46290.00008 Sonstige laufende Erträge		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
	46290.00010 Erträge aus Schlichtungsverfahren		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
	72000.13000 Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung		300	0	0	0	0	0	0	0	0	0
66291000	erhaltene Spende		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
	13100.17600 Spende für Freiwillige Feuerwehr		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
66292000	Schadenersatz Schulen		4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0
	20000.15500 Schadenersatz		500	0	500	0	500	0	500	0	500	0
	22000.15500 Schadenersatz		4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
66800000	Sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		141.200	0	141.200	0	141.200	0	141.200	0	141.200	0
	22000.15710 Einnahmen vergangener Jahre		200	0	200	0	200	0	200	0	200	0
	43500.15710 Einnahmen vergangener Jahre		1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	87000.15900 Mehrwertsteuer		140.000	0	140.000	0	140.000	0	140.000	0	140.000	0
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		13.838.500	22.400	14.085.700	22.400	14.146.700	22.400	14.146.700	22.400	14.146.700	22.400

Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
11	- Personalauszahlungen							
70130000	Auszahlungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	3.122.400	0	3.122.400	3.122.400	0	3.183.100	0
00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	44.500	0	44.500	44.500	0	44.500	0
50130.40000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
50130.40002	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
50130.40004	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0
70140000	Verdienstausfall Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	100	0	100	0
70190000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr, berufene Bürger, u.a.	100	0	100	100	0	100	0
02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
70191000	Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
70192000	Aufwandsentschädigung für Wehrleitung	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
70193000	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
13100.40100	Verdienstausfall Brandschutz	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
70194000	Ärztliche Untersuchung für freiwillig Tätigkeiten	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
13100.40300	Ärztliche Untersuchungen für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
70211000	Beamtenbezüge	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
00000.41000	Beamtenbezüge	99.500	0	99.500	99.500	0	101.500	0
70221000	Dienstbezüge Mitarbeiter	99.500	0	99.500	99.500	0	101.500	0
00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.306.100	0	2.306.100	2.306.100	0	2.351.900	0
02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	127.000	0	127.000	127.000	0	129.600	0
		424.000	0	424.000	424.000	0	432.500	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026				Planungsdaten 2027				Planungsdaten 2028			
	Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
in EUR												
11												
- Personalauszahlungen												
70130000 Auszahlungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	3.183.100	0	3.180.600	0	3.180.600	0	3.180.600	0	3.180.600	0	3.180.600	0
00000.40100 Entschädigung für Abgeordnete	44.500	0	44.500	0	44.500	0	44.500	0	44.500	0	44.500	0
50130.40000 Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0
50130.40002 Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
50130.40004 Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0
70140000 Verdienstausfall Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
00000.40210 Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
70190000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr, berufene Bürger, u.a.	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
02000.44000 Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
70191000 Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
05200.40000 Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
70192000 Aufwandsentschädigung für Wehrleitung	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
13100.40100 Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0
70193000 Verdienstausfall Brandschutz	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0
13100.40220 Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
70194000 Ärztliche Untersuchung für freiwillig Tätigkeiten	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
13100.40300 Ärztliche Untersuchungen für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
70211000 Beamtenbezüge	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
00000.41000 Beamtenbezüge	101.500	0	101.500	0	101.500	0	101.500	0	101.500	0	101.500	0
70221000 Dienstbezüge Mitarbeiter	101.500	0	101.500	0	101.500	0	101.500	0	101.500	0	101.500	0
00000.41400 Dienstbezüge Mitarbeiter	2.351.900	0	2.351.900	0	2.351.900	0	2.351.900	0	2.351.900	0	2.351.900	0
02000.41400 Dienstbezüge Mitarbeiter	129.600	0	129.600	0	129.600	0	129.600	0	129.600	0	129.600	0
	432.500	0	432.500	0	432.500	0	432.500	0	432.500	0	432.500	0

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- DoppK)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.900	0	135.900	135.900	0	138.600	0
03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	87.000	0	87.000	87.000	0	88.800	0
03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	25.600	0	25.600	25.600	0	26.200	0
05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	94.500	0	94.500	94.500	0	96.400	0
08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.500	0	6.500	6.500	0	6.700	0
11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	20.900	0	20.900	20.900	0	21.300	0
11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	165.200	0	165.200	165.200	0	169.000	0
13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	51.200	0	51.200	51.200	0	52.300	0
21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.000	0	135.000	135.000	0	137.700	0
22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	178.400	0	178.400	178.400	0	181.900	0
40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	42.900	0	42.900	42.900	0	43.800	0
43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.200	0	36.200	36.200	0	36.900	0
46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.600	0	14.600	14.600	0	14.900	0
50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	72.500	0	72.500	72.500	0	73.900	0
50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.100	0	26.100	26.100	0	26.600	0
50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	155.000	0	155.000	155.000	0	157.100	0
50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	48.400	0	48.400	48.400	0	49.400	0
58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	47.800	0	47.800	47.800	0	48.800	0
60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	230.100	0	230.100	230.100	0	234.700	0
61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	57.500	0	57.500	57.500	0	58.600	0
63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	107.800	0	107.800	107.800	0	109.900	0
69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	2.700	0	2.700	0
87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.000	0	10.000	10.000	0	10.200	0
70310000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)	45.000	0	45.000	45.000	0	45.900	0
00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.000	0	45.000	45.000	0	45.900	0
70320000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	88.000	0	88.000	88.000	0	89.800	0
00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.800	0	4.800	4.800	0	4.900	0
02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.000	0	16.000	16.000	0	16.300	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9		10	11		12	13	
	In EUR								
03000.41400	138.600	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	138.600	0	138.600	0	0	0
03100.41400	88.800	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	88.800	0	88.800	0	0	0
03500.41400	26.200	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	26.200	0	26.200	0	0	0
05000.41400	96.400	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	96.400	0	96.400	0	0	0
08000.41400	6.700	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.700	0	6.700	0	0	0
11000.41400	21.300	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	21.300	0	21.300	0	0	0
11010.41400	169.000	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	169.000	0	169.000	0	0	0
13100.41400	52.300	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	52.300	0	52.300	0	0	0
21010.41400	137.700	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	137.700	0	137.700	0	0	0
22000.41400	181.900	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	181.900	0	181.900	0	0	0
40000.41400	43.800	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	43.800	0	43.800	0	0	0
43500.41400	36.900	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.900	0	36.900	0	0	0
46400.41400	14.900	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.900	0	14.900	0	0	0
50221.40001	73.900	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	73.900	0	73.900	0	0	0
50221.40002	26.600	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.600	0	26.600	0	0	0
50221.40007	157.100	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	157.100	0	157.100	0	0	0
50221.40008	49.400	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	49.400	0	49.400	0	0	0
58010.41400	48.800	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	48.800	0	48.800	0	0	0
60000.41400	234.700	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	234.700	0	234.700	0	0	0
61000.41400	58.600	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	58.600	0	58.600	0	0	0
63000.41400	109.900	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	109.900	0	109.900	0	0	0
69000.41400	3.400	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.400	0	3.400	0	0	0
75000.41400	2.700	0	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	0	0	0
87000.41400	10.200	0	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.200	0	10.200	0	0	0
70310000	45.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)	45.900	0	45.900	0	0	0
00000.43000	45.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.900	0	45.900	0	0	0
70320000	89.800	0	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	89.800	0	89.800	0	0	0
00000.43400	4.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.900	0	4.900	0	0	0
02000.43400	16.300	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.300	0	16.300	0	0	0



Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025		
				Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
				In EUR					
	1	2	3	4	5	6	7		
03000.43400	5.200	0	5.200	5.200	0	0	5.300	0	0
03100.43400	3.300	0	3.300	3.300	0	0	3.400	0	0
03500.43400	1.000	0	1.000	1.000	0	0	1.000	0	0
05000.43400	3.600	0	3.600	3.600	0	0	3.700	0	0
08000.43400	300	0	300	300	0	0	300	0	0
11000.43400	800	0	800	800	0	0	900	0	0
11010.43400	6.300	0	6.300	6.300	0	0	6.400	0	0
13100.43400	2.000	0	2.000	2.000	0	0	2.000	0	0
21010.43400	5.100	0	5.100	5.100	0	0	5.200	0	0
22000.43400	6.800	0	6.800	6.800	0	0	6.900	0	0
40000.43400	1.700	0	1.700	1.700	0	0	1.700	0	0
43500.43400	1.400	0	1.400	1.400	0	0	1.400	0	0
46400.43400	600	0	600	600	0	0	600	0	0
50320.40001	2.800	0	2.800	2.800	0	0	2.800	0	0
50320.40002	1.000	0	1.000	1.000	0	0	1.100	0	0
50320.40007	5.900	0	5.900	5.900	0	0	6.000	0	0
50320.40008	1.900	0	1.900	1.900	0	0	1.900	0	0
58010.43400	1.800	0	1.800	1.800	0	0	1.900	0	0
60000.43400	8.700	0	8.700	8.700	0	0	8.900	0	0
61000.43400	2.200	0	2.200	2.200	0	0	2.300	0	0
63000.43400	4.100	0	4.100	4.100	0	0	4.200	0	0
69000.43400	200	0	200	200	0	0	200	0	0
75000.43400	100	0	100	100	0	0	100	0	0
87000.43400	400	0	400	400	0	0	400	0	0
70420000 Arbeitnehmer	460.200	0	460.200	460.200	0	0	469.400	0	0
50420.40000	5.200	0	5.200	5.200	0	0	5.300	0	0
50420.40001	25.500	0	25.500	25.500	0	0	26.000	0	0
50420.40002	27.200	0	27.200	27.200	0	0	27.800	0	0
50420.40003	17.500	0	17.500	17.500	0	0	17.800	0	0

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppelk)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9		10	11		12	13	
In EUR									
03000.43400	5.300		Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.300	0		5.300	0	
03100.43400	3.400	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	3.400	0		3.400	0	
03500.43400	1.000	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.000	0		1.000	0	
05000.43400	3.700	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	3.700	0		3.700	0	
08000.43400	300	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	300	0		300	0	
11000.43400	900	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	900	0		900	0	
13100.43400	6.400	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.400	0		6.400	0	
21010.43400	2.000	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.000	0		2.000	0	
22000.43400	5.200	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.200	0		5.200	0	
40000.43400	6.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.900	0		6.900	0	
43500.43400	1.700	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.700	0		1.700	0	
46400.43400	1.400	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.400	0		1.400	0	
50320.40001	600	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0		600	0	
50320.40002	2.800	0	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0		2.800	0	
50320.40007	1.100	0	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.100	0		1.100	0	
50320.40008	6.000	0	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	6.000	0		6.000	0	
58010.43400	1.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0		1.900	0	
60000.43400	1.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.900	0		1.900	0	
61000.43400	8.900	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.900	0		8.900	0	
63000.43400	2.300	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.300	0		2.300	0	
69000.43400	4.200	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.200	0		4.200	0	
75000.43400	200	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0		200	0	
87000.43400	100	0	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0		100	0	
70420000 Arbeitnehmer	400	0	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0		400	0	
50420.40000	469.400	0	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	469.400	0		469.400	0	
50420.40001	5.300	0	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.300	0		5.300	0	
50420.40002	26.000	0	Beiträge SV Arbeitnehmer	26.000	0		26.000	0	
50420.40003	27.800	0	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	27.800	0		27.800	0	
	17.800	0		17.800	0		17.800	0	

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
1	2	3	4	5	6	7		
50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.100	0	27.100	27.100	0	27.600	
50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	35.700	0	35.700	35.700	0	36.500	
50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.200	0	4.200	4.200	0	4.300	
50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.100	0	33.100	33.100	0	33.800	
50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.300	0	10.300	10.300	0	10.500	
50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.300	0	7.300	7.300	0	7.400	
50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.600	0	8.600	8.600	0	8.800	
50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.500	0	11.500	11.500	0	11.800	
50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	46.100	0	46.100	46.100	0	47.000	
50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	
50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	84.900	0	84.900	84.900	0	86.600	
50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.500	0	14.500	14.500	0	14.800	
50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.300	0	1.300	1.300	0	1.400	
50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.500	0	4.500	4.500	0	4.600	
50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.000	0	19.000	19.000	0	19.300	
50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	30.900	0	30.900	30.900	0	31.500	
50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.700	0	9.700	9.700	0	9.900	
50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	
50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	21.600	0	21.600	21.600	0	22.000	
50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.200	0	8.200	8.200	0	8.300	
50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700	700	0	700	
50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600	600	0	600	
70510000 Beamte		2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	
70590000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	
02000.45000 Beihilfen, Unterstützung u.dgl.		2.100	0	2.100	2.100	0	2.100	
03000.45000 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		300	0	300	300	0	300	
05000.45000 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		100	0	100	100	0	100	
11000.45000 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		100	0	100	100	0	100	

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026				Planungsdaten 2027				Planungsdaten 2028			
	Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
In EUR												
50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer		27.600	0	27.600	0	27.600	0	27.600	0	27.600	0
50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		36.500	0	36.500	0	36.500	0	36.500	0	36.500	0
50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		4.300	0	4.300	0	4.300	0	4.300	0	4.300	0
50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		33.800	0	33.800	0	33.800	0	33.800	0	33.800	0
50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		10.500	0	10.500	0	10.500	0	10.500	0	10.500	0
50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		7.400	0	7.400	0	7.400	0	7.400	0	7.400	0
50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		8.800	0	8.800	0	8.800	0	8.800	0	8.800	0
50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		11.800	0	11.800	0	11.800	0	11.800	0	11.800	0
50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		47.000	0	47.000	0	47.000	0	47.000	0	47.000	0
50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		86.600	0	86.600	0	86.600	0	86.600	0	86.600	0
50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)		14.800	0	14.800	0	14.800	0	14.800	0	14.800	0
50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer		1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer		4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0
50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer		19.300	0	19.300	0	19.300	0	19.300	0	19.300	0
50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer		31.500	0	31.500	0	31.500	0	31.500	0	31.500	0
50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer		9.900	0	9.900	0	9.900	0	9.900	0	9.900	0
50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer		3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer		22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000	0
50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer		8.300	0	8.300	0	8.300	0	8.300	0	8.300	0
50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer		700	0	700	0	700	0	700	0	700	0
50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer		600	0	600	0	600	0	600	0	600	0
70510000	Beamte		2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0
70590000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0	2.400	0
02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.		2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		100	0	100	0	100	0	100	0	100	0

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppelk)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl., ärztliche Untersuchungen	100	0	100	100	0	100	0
21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	300	0	300	0
50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
60000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
61000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
63000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
70626000	Leistungsprämien	43.300	0	43.300	43.300	0	44.200	0
50626.40031	Leistungsprämien	7.800	0	7.800	7.800	0	8.000	0
50626.40032	Leistungsprämien	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400	0
50626.40033	Leistungsprämien	200	0	200	200	0	200	0
50626.40034	Leistungsprämien	2.500	0	2.500	2.500	0	2.600	0
50626.40035	Leistungsprämien	1.600	0	1.600	1.600	0	1.700	0
50626.40036	Leistungsprämien	400	0	400	400	0	400	0
50626.40037	Leistungsprämien	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0
50626.40038	Leistungsprämien	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
50626.40039	Leistungsprämien	2.500	0	2.500	2.500	0	2.600	0
50626.40040	Leistungsprämien	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
50626.40041	Leistungsprämien	700	0	700	700	0	700	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppikt)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
		100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	13100.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützung u. dgl., ärztliche Untersuchungen									
	21010.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	22000.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	40000.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	50590.40001	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen									
	50590.40002	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen									
	50590.40003	300		0	300	0	300	0	300	0
	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen									
	50590.40004	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen									
	58010.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	60000.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	61000.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
	63000.45000	100		0	100	0	100	0	100	0
	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.									
70626000	Leistungsprämien	44.200		0	44.200	0	44.200	0	44.200	0
	50626.40031	8.000		0	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	Leistungsprämien									
	50626.40032	2.400		0	2.400	0	2.400	0	2.400	0
	Leistungsprämien									
	50626.40033	200		0	200	0	200	0	200	0
	Leistungsprämien									
	50626.40034	2.600		0	2.600	0	2.600	0	2.600	0
	Leistungsprämien									
	50626.40035	1.700		0	1.700	0	1.700	0	1.700	0
	Leistungsprämien									
	50626.40036	400		0	400	0	400	0	400	0
	Leistungsprämien									
	50626.40037	1.800		0	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	Leistungsprämien									
	50626.40038	1.000		0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	Leistungsprämien									
	50626.40039	2.600		0	2.600	0	2.600	0	2.600	0
	Leistungsprämien									
	50626.40040	3.400		0	3.400	0	3.400	0	3.400	0
	Leistungsprämien									
	50626.40041	700		0	700	0	700	0	700	0
	Leistungsprämien									



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7
	50626.40042	800	0	800	800	0	800	0
	50626.40043	300	0	300	300	0	300	0
	50626.40045	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40046	3.100	0	3.100	3.100	0	3.100	0
	50626.40048	1.100	0	1.100	1.100	0	1.100	0
	50626.40049	4.300	0	4.300	4.300	0	4.400	0
	50626.40051	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	0
	50626.40052	200	0	200	200	0	200	0
	50626.40053	900	0	900	900	0	900	0
	50626.40054	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40055	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40060	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	50626.40061	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40066	2.900	0	2.900	2.900	0	2.900	0
	50626.40067	900	0	900	900	0	1.000	0
70697000	Auszahlungen für betriebliche Veranstaltungen	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
70699000	Auszahlungen für Personalnebenaufwendungen Sonstige	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	02000.46000	300	0	300	300	0	300	0
	Personalnebenkosten	300	0	300	300	0	300	0
12	- Versorgungsauszahlungen	9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0
71410000	Beamte	7.000	0	7.000	7.000	0	7.200	0
51410.40000	Beihilfeumlage Beamte	7.000	0	7.000	7.000	0	7.200	0
71510000	Beamte	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
51510.40000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600
72210000	Abfall	300	0	300	300	0	300	0
52210.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	300	300	0	300	0
72240000	Gas / Heizöl / Fernwärme	260.000	0	260.000	180.000	-80.000	180.000	-93.000



Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
			1	2	3	4	5	6	7
72260000	52240.40004	Gas / Heizöl / Fernwärme	260.000		0	180.000	-80.000	180.000	-93.000
		Strom	169.800		0	89.800	-80.000	89.800	-96.400
	52260.40005	Strom	163.600		0	83.600	-80.000	83.600	-96.400
72270000	75000.54110	Strom	200		0	200	0	200	0
	87000.54110	Strom	6.000		0	6.000	0	6.000	0
	Wasser / Abwasser		26.300		0	26.300	0	27.700	0
72311000	52270.40005	Wasser / Abwasser	26.100		0	26.100	0	27.500	0
	75000.54130	Wasser	200		0	200	0	200	0
	Auszahlung Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude		595.500		0	575.800	-19.700	265.500	0
72312000	52311.40016	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	580.000		0	560.300	-19.700	250.000	0
	72000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500		0	500	0	500	0
	88000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen	15.000		0	15.000	0	15.000	0
72312000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen		640.000		0	816.000	176.000	651.000	161.000
	52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000		0	10.000	0	10.000	0
	52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	400.000		0	400.000	0	250.000	0
72312000	52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000		0	50.000	0	50.000	0
	52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	120.000		0	178.000	58.000	178.000	58.000
	52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	20.000		0	76.800	56.800	76.800	56.800
72312000	52312.40008	Bewässerung	15.000		0	24.600	9.600	24.600	9.600
	52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	10.000		0	0	-10.000	0	-10.000
	52312.40010	Kompensationen	5.000		0	0	-5.000	0	-5.000
72313000	52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000		0	25.000	15.000	10.000	0
	52312.40012	Entwicklungspflege	0		0	51.600	51.600	51.600	51.600
	Auszahlungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude		90.000		0	90.000	0	148.000	0
72313000	52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	40.000		0	40.000	0	43.000	0
	52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	50.000		0	50.000	0	105.000	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13			
in EUR										
	52240.40004 Gas / Heizöl / Fernwärme	180.000	-121.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000	
72260000	Strom	89.800	-114.400	89.800	-134.100	89.800	-134.100	89.800	-134.100	
	52260.40005 Strom	83.600	-114.400	83.600	-134.100	83.600	-134.100	83.600	-134.100	
	75000.54110 Strom	200	0	200	0	200	0	200	0	
	87000.54110 Strom	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0	
72270000	Wasser / Abwasser	28.900	0	30.400	0	30.400	0	30.400	0	
	52270.40005 Wasser / Abwasser	28.700	0	30.200	0	30.200	0	30.200	0	
	75000.54130 Wasser	200	0	200	0	200	0	200	0	
72311000	Auszahlung Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	240.500	0	215.000	0	215.000	0	215.000	0	
	52311.40016 Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	225.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0	
	72000.50000 Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	0	0	0	0	0	0	
	88000.54000 Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	
72312000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen	651.000	161.000	651.000	161.000	651.000	161.000	651.000	161.000	
	52312.40001 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	
	52312.40004 Werkvertrag Baumpflege	250.000	0	250.000	0	250.000	0	250.000	0	
	52312.40005 sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0	
	52312.40006 Werkvertrag Grünflächenpflege	178.000	58.000	178.000	58.000	178.000	58.000	178.000	58.000	
	52312.40007 sonstige Grünflächenpflege	76.800	56.800	76.800	56.800	76.800	56.800	76.800	56.800	
	52312.40008 Bewässerung	24.600	9.600	24.600	9.600	24.600	9.600	24.600	9.600	
	52312.40009 Werkvertrag Kompensationsflächen	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	
	52312.40010 Kompensationen	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	
	52312.40011 Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	
	52312.40012 Entwicklungspflege	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	
72313000	Auszahlungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	149.600	0	149.600	0	149.600	0	149.600	0	
	52313.40015 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	44.600	0	44.600	0	44.600	0	44.600	0	
	52313.40016 Bewirtschaftungskosten Parkhaus	105.000	0	105.000	0	105.000	0	105.000	0	

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
1	2	3	4	5	6	7		
72316000	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
72336000	Auszahlungen für Abfallbeseitigung	16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0
52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
72338000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen	882.400	0	882.400	1.403.400	521.000	1.141.400	255.000
52338.40000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	160.000	0	160.000	0	-160.000	0	-160.000
52338.40002	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	23.000	0	23.000	0
52338.40003	Unterhaltung Straßen (Straßeneinfälle)	44.000	0	44.000	80.000	36.000	80.000	36.000
52338.40004	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	21.500	0	21.500	0
52338.40005	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	600	0	600	0
52338.40006	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	244.000	0	244.000	244.000	0	9.000	0
52338.40007	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0
52338.40008	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	17.500	0	17.500	0
52338.40010	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
52338.40011	Verkehrszeichen	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40012	Verkehrssleitsystem	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40013	Straßenmarkierung	0	0	0	97.000	97.000	25.000	25.000
52338.40014	Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
52338.40015	Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000
63000.51000	Unterhaltung Gehwege u.a.	220.000	0	220.000	429.000	209.000	474.000	0
63000.51010	Unterhaltung Verkehrsschilder	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	-15.000
72350000	Fahrzeugunterhaltung	48.000	0	48.000	78.000	30.000	98.000	0
02000.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
13100.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	40.000	70.000	30.000	90.000	0
72354000	Kraftstoffe	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0
02000.55300	Kraftstoffe	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16
in EUR									
<b>72316000 Reinigungskosten Verwaltungsgebäude</b>									
52316.40011 Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	0
<b>72336000 Auszahlungen für Abfallbeseitigung</b>									
52336.40000 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	0
52336.40001 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	16.000	0	16.000	0	16.000	0	16.000	0	0
72000.51000 Unterhaltung Kompostierung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
<b>72338000 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen</b>									
52338.40000 Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	1.067.400	255.000	1.067.400	255.000	1.067.400	255.000	1.067.400	255.000	255.000
52338.40002 Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	0	-160.000	0	-160.000	0	-160.000	0	-160.000	0
52338.40003 Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	23.000	0	23.000	0	23.000	0	23.000	0	0
52338.40004 Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000	36.000
52338.40005 Unterhaltung Parkplätze (WBV)	21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500	0	0
600	600	0	600	0	600	0	600	0	0
<b>72338000 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen</b>									
52338.40006 Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	9.000	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0	0
52338.40007 Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	1.800	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0	0
52338.40008 Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	0	17.500	0	17.500	0	0
52338.40010 Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	0	120.000	0	120.000	0	0
52338.40011 Verkehrszeichen	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40012 Verkehrsleitsystem	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40013 Straßenmarkierung	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
52338.40014 Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
52338.40015 Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
63000.51000 Unterhaltung Gehwege u.a.	400.000	0	400.000	0	400.000	0	400.000	0	0
53000.51010 Unterhaltung Verkehrsschilder	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0
<b>72350000 Fahrzeugunterhaltung</b>									
02000.55100 Unterhaltung Fahrzeuge	48.000	0	48.000	0	48.000	0	48.000	0	0
13100.55100 Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	0
72354000 Kraftstoffe	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0	0
02000.55300 Kraftstoffe	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0	0
14.000	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0	0



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7
72370000	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung							
	02000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	60.500		0	60.500		0	0
	13100.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	15.000		0	15.000		0	0
	21010.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	7.600		0	7.600		0	0
	22000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	6.800		0	6.800		0	0
	43500.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	15.100		0	15.100		0	0
	52370.40012 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	2.000		0	2.000		0	0
	52370.40012 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000		0	14.000		0	0
	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	94.100		0	94.100		0	0
72380000	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000		0	14.000		0	0
	52380.40002 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	13.500		0	13.500		0	0
	52380.40010 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500		0	500		0	0
	52380.40016 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000		0	15.000		0	0
	52380.40017 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	40.100		0	40.100		0	0
	52380.40020 sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	1.000		0	1.000		0	0
	52380.40021 sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	10.000		0	10.000		0	0
72450000	Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)	39.800		0	39.800		0	0
	13100.57500 Lehr-u. Unterrichtsmittel	500		0	500		0	0
	21010.57500 Lehr-u. Unterrichtsmittel	6.300		0	6.300		0	0
	22000.57500 Lehr-u. Unterrichtsmittel	33.000		0	33.000		0	0
72460000	Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	47.300		0	47.300		0	0
	21010.57600 Lern-u. Unterrichtsmittel	26.700		0	26.700		0	0
	22000.57600 Lern-u. Unterrichtsmittel	20.600		0	20.600		0	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
in EUR										
8	9	10	11	12	13					
72370000	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.700	0	59.700	0	60.700	0			
	02000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	15.000	0	15.000	0	15.000	0			
	13100.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	7.600	0	7.600	0	7.600	0			
	21010.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	7.000	0	7.000	0	7.000	0			
	22000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	15.100	0	15.100	0	15.100	0			
	43500.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst., Ausstatt.	1.000	0	1.000	0	2.000	0			
	52370.40012 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	14.000	0	14.000	0			
72380000	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	62.500	0	62.500	0	62.500	0			
	52380.40002 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000	0	14.000	0	14.000	0			
	52380.40003 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	10.500	0	10.500	0	10.500	0			
	52380.40010 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0	500	0	500	0			
	52380.40016 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	0	15.000	0	15.000	0			
	52380.40017 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	20.000	0	20.000	0	20.000	0			
	52380.40020 sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	500	0	500	0	500	0			
	52380.40021 sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	2.000	0	2.000	0	2.000	0			
72450000	Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)	28.800	0	28.800	0	28.800	0			
	13100.57500 Lehr-u.Unterrichtsmittel	500	0	500	0	500	0			
	21010.57500 Lehr-u.Unterrichtsmittel	6.300	0	6.300	0	6.300	0			
	22000.57500 Lehr-u.Unterrichtsmittel	22.000	0	22.000	0	22.000	0			
72460000	Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	47.300	0	47.300	0	47.300	0			
	21010.57600 Lern-u.Unterrichtsmittel	26.700	0	26.700	0	26.700	0			
	22000.57600 Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	0	20.600	0			

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7
72461000	Lernmittel (Eigenanteil Schüler)	10.800	0	10.800	10.800	0	10.800	0
	21010.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0
	22000.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0
72481000	Auszahlungen für Schulveranstaltungen	41.700	0	41.700	41.700	0	41.100	0
	21010.57400 Schul. Veranstaltungen	6.700	0	6.700	6.700	0	6.500	0
	22000.57400 Schul. Veranstaltungen	35.000	0	35.000	35.000	0	34.600	0
72490000	sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	9.500	0	9.500	9.500	0	9.500	0
	11000.63000 Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
	52490.40000 Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	500	0	500	0
	72000.63800 Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
72491000	Auszahlungen für Städtepartnerschaften	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	00000.63830 Partnerschaften	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
72492000	sonstige Auszahlungen für Wahlen	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
	05200.63800 Wahlkosten	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
72543000	Kostenerstattungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände	47.000	0	47.000	167.000	120.000	168.500	120.000
	20000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	22000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	135.000	120.000	135.000	120.000
	46400.67200 Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	17.000	0	17.000	17.000	0	18.500	0
72549000	Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	700	0	700	700	0	700	0
	70000.64300 Ausgleichsabgabe, Kleineinleiter STAUN	700	0	700	700	0	700	0
72921000	Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	52921.40004 Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000
74131000	Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe	930.000	0	930.000	930.000	0	930.000	0
	35200.71700 Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
	86000.71500 Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	920.000	0	920.000	0
74149000	Zuweisungen und Zuwendungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	32.000	0	32.000	32.000	0	32.000	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppelk)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
72461000	Lernmittel (Eigenanteil Schüler)	10.800	0	10.800	0	10.800	0	10.800	0	0
	21010.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0	0
	22000.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	0	6.200	0	6.200	0	0
72481000	Auszahlungen für Schulveranstaltungen	40.500	0	40.500	0	40.500	0	40.500	0	0
	21010.57400 Schul. Veranstaltungen	6.500	0	6.500	0	6.500	0	6.500	0	0
	22000.57400 Schul. Veranstaltungen	34.000	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0	0
72490000	sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	9.500	0	9.500	0	9.500	0	9.500	0	0
	11000.63000 Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0	0
	52490.40000 Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	0	500	0	500	0	0
	72000.63800 Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0
72491000	Auszahlungen für Städtepartnerschaften	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
	00000.63830 Partnerschaften	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
72492000	sonstige Auszahlungen für Wahlen	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0	0
	05200.63800 Wahlkosten	5.000	0	0	0	0	0	0	0	0
72543000	Kostenerstattungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände	170.200	120.000	170.200	120.000	170.200	120.000	170.200	120.000	120.000
	20000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0
	22000.67200 Schullastenausgleich	135.000	120.000	135.000	120.000	135.000	120.000	135.000	120.000	120.000
	46400.67200 Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	20.200	0	20.200	0	20.200	0	20.200	0	0
72549000	Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	700	0	700	0	700	0	700	0	0
	70000.64300 Ausgleichsabgabe, Kleinleiter STAUN	700	0	700	0	700	0	700	0	0
72921000	Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
	52921.40004 Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
14	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000	6.725.200	1.000	1.000
74131000	Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe	930.000	0	930.000	0	930.000	0	930.000	0	0
	35200.71700 Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
	86000.71500 Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	0	920.000	0	920.000	0	0
74149000	Zuweisungen und Zuwendungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	32.000	0	32.000	0	32.000	0	32.000	0	0

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
1	2	3	4	5	6	7		
69000.71700	Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband	32.000	0	32.000				
74149100	Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"	420.000	0	420.000		32.000	0	
47000.71700	Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination	420.000	0	420.000		420.000	0	
74149200	Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"	65.000	0	65.000		450.000	0	
47000.71710	Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum	65.000	0	65.000		0	65.000	
74149300	Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	159.000	0	159.000		65.000	0	
47000.71720	Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	159.000	0	159.000		175.000	0	
74149400	Zuschuss Seniorenarbeit	2.800	0	2.800		159.000	0	
54149.40003	Zuschuss Seniorenarbeit	2.800	0	2.800	3.800	1.000	3.800	
54149.40005	Zuschuss Jugendbeirat	0	0	0	2.800	0	2.800	
74149500	Zuschüsse an Vereine	14.000	0	14.000	1.000	1.000	1.000	
54149.40001	Zuschüsse an Vereine	9.000	0	9.000	14.000	0	14.000	
54149.40004	Unterstützung für Vereinsveranstaltungen	5.000	0	5.000	9.000	0	9.000	
74152000	Präventionsarbeit	400	0	400	5.000	0	5.000	
54152.40001	Präventionsarbeit	400	0	400	400	0	400	
74159000	Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich	45.000	0	45.000	400	0	400	
54159.40000	Begrüßungsgeld	45.000	0	45.000	45.000	0	45.000	
74190000	Sonstige	66.000	0	66.000	45.000	0	45.000	
54190.40003	Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten	66.000	0	66.000	66.000	0	66.000	
74310000	Gewerbesteuerumlage	489.000	0	489.000	66.000	0	66.000	
90000.81000	Gewerbesteuerumlage	489.000	0	489.000	489.000	0	505.000	
74421000	Allgemeine Umlage an Landkreise	3.990.000	0	3.990.000	489.000	0	505.000	
90000.83200	Kreisumlage	3.990.000	0	3.990.000	489.000	0	505.000	
74490000	Sonstige	638.000	0	638.000	3.990.000	0	3.450.000	
54490.40000	Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	638.000	0	638.000	3.990.000	0	3.450.000	
- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		185.000	0	185.000	638.000	0	400.000	
					638.000	0	400.000	
					185.000	0	197.400	

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
	8	9		10	11		12	13	
in EUR									
69000.71700 Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband									
74149100 Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"	32.000	0		32.000	0		32.000	0	
47000.71700 Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination	470.000	0		470.000	0		470.000	0	
74149200 Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"	470.000	0		470.000	0		470.000	0	
47000.71710 Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum	65.000	0		65.000	0		65.000	0	
74149300 Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	65.000	0		65.000	0		65.000	0	
190.000	190.000	0		190.000	0		190.000	0	
47000.71720 Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	190.000	0		190.000	0		190.000	0	
74149400 Zuschuss Seniorenarbeit									
54149.40003 Zuschuss Seniorenarbeit	3.800	1.000		3.800	1.000		3.800	1.000	
54149.40005 Zuschuss Jugendbeirat	2.800	0		2.800	0		2.800	0	
74149500 Zuschüsse an Vereine	1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000	
54149.40001 Zuschüsse an Vereine	14.000	0		14.000	0		14.000	0	
54149.40004 Unterstützung für Vereinsveranstaltungen	9.000	0		9.000	0		9.000	0	
74152000 Präventionsarbeit	5.000	0		5.000	0		5.000	0	
54152.40001 Präventionsarbeit	400	0		400	0		400	0	
74159000 Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich	400	0		400	0		400	0	
54159.40000 Begrüßungsgeld	45.000	0		45.000	0		45.000	0	
74190000 Sonstige	45.000	0		45.000	0		45.000	0	
54190.40003 Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten	66.000	0		66.000	0		66.000	0	
74310000 Gewerbesteuerumlage	66.000	0		66.000	0		66.000	0	
90000.81000 Gewerbesteuerumlage	516.000	0		519.000	0		518.000	0	
74421000 Allgemeine Umlage an Landkreise	516.000	0		519.000	0		518.000	0	
90000.83200 Kreisumlage	3.586.000	0		3.713.000	0		3.791.000	0	
74490000 Sonstige	3.586.000	0		3.713.000	0		3.791.000	0	
54490.40000 Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	450.000	0		500.000	0		600.000	0	
- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	450.000	0		500.000	0		600.000	0	
16	288.500	0		278.000	0		267.100	0	



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in EUR			
1		2	3		4	5	6	7
77519000	Zinszahlungen an sonstige inländische Kreditinstitute	160.000	0	160.000	160.000	0	172.400	0
	91000.80800 Zinsen f.Kredit	160.000	0	160.000	160.000	0	172.400	0
77920000	Auszahlungen auf Zinsen von sonstigen Steuermachforderungen	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
	90000.84500 Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.354.000	0	1.354.000	1.469.300	115.300	1.416.300	75.300
76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	43.800	0	43.800	43.800	0	42.600	0
	00000.56200 Aus- und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
	02000.56200 Aus- und Weiterbildung	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
	03000.56200 Aus- und Weiterbildung	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	03100.56200 Aus- und Weiterbildung	700	0	700	700	0	1.400	0
	05000.56200 Aus- und Weiterbildung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	05200.56200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	08000.56200 Aus- und Weiterbildung	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	13100.56200 Aus- und Weiterbildung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	21010.56200 Aus- und Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0
	22000.56200 Aus- und Weiterbildung	1.600	0	1.600	1.600	0	1.000	0
	40000.56200 Aus- und Weiterbildung	700	0	700	700	0	700	0
	43500.56200 Aus- und Weiterbildung	100	0	100	100	0	100	0
	56120.40002 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	700	0
	56120.40004 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.800	0	1.800	1.800	0	1.000	0
	56120.40005 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	56120.40013 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
	56120.40015 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	700	0	700	0
	60000.56200 Aus- und Weiterbildung	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
76121000	Auszahlungen für Fortbildung	4.200	0	4.200	4.200	0	4.200	0
	56121.40000 Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
	56121.40001 Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
76130000	Auszahlungen für übernommene Reisekosten	400	0	400	400	0	400	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028			
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		
		in EUR									
8	9	10	11	12	13						
77519000	Zinszahlungen an sonstige inländische Kreditinstitute	263.500	0	253.000	0	242.100	0	242.100	0	0	
	91000.80800 Zinsen f.Kredit	263.500	0	253.000	0	242.100	0	242.100	0	0	
77920000	Auszahlungen auf Zinsen von sonstigen Steuernachforderungen	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0	0	
	90000.84500 Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0	0	
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.408.700	75.300	1.402.700	75.300	1.401.900	147.300	1.401.900	147.300	147.300	
76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	40.400	0	40.400	0	40.400	0	40.400	0	0	
	00000.56200 Aus- und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0	
	02000.56200 Aus- und Weiterbildung	12.000	0	12.000	0	12.000	0	12.000	0	0	
	03000.56200 Aus- und Weiterbildung	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	0	
	03100.56200 Aus- und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0	700	0	0	
	05000.56200 Aus- und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0	
	05200.56200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	08000.56200 Aus- und Weiterbildung	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0	
	13100.56200 Aus- und Weiterbildung	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0	
	21010.56200 Aus- und Weiterbildung	300	0	300	0	300	0	300	0	0	
	22000.56200 Aus- und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0	
	40000.56200 Aus- und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0	700	0	0	
	43500.56200 Aus- und Weiterbildung	100	0	100	0	100	0	100	0	0	
	56120.40002 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0	700	0	0	
	56120.40004 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0	
	56120.40005 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	0	500	0	500	0	500	0	0	
	56120.40013 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	0	1.200	0	1.200	0	0	
	56120.40015 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0	700	0	0	
	60000.56200 Aus- und Weiterbildung	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0	0	
76121000	Auszahlungen für Fortbildung	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0	0	
	56121.40000 Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	0	1.200	0	1.200	0	0	
	56121.40001 Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0	
76130000	Auszahlungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	0	200	0	200	0	0	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
56130.40000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
56130.40002	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
76131000	Fahrtkostenerstattung	100	0	100	100	0	100	0
56131.40000	Reisekosten sonstiges	100	0	100	100	0	100	0
76133000	Auszahlungen für Reisekosten Aus- & Weiterbildung	10.100	0	10.100	10.100	0	10.200	0
00000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	200	0	200	0
02000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
03000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0
03100.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	400	0
05000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	300	0	300	0
08000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
13100.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0
22000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	700	0	700	0
40000.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
43500.56210	Aus- und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	100	0	100	0
56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	400	0	400	0
56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0
56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	200	0
56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
60000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	800	0	800	800	0	800	0
76134000	Auszahlungen für Reisekosten Abgeordnete	200	0	200	200	0	200	0
00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	200	0	200	200	0	200	0
76135000	Auszahlungen für Reisekosten sonstige	1.900	0	1.900	1.900	0	1.900	0
00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)	100	0	100	100	0	100	0
02000.65400	Reisekosten allgemein	200	0	200	200	0	200	0
03000.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0
03100.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0
08000.65400	Reisekosten allgemein	300	0	300	300	0	300	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026				Planungsdaten 2027				Planungsdaten 2028			
	Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
in EUR												
56130.40000	200											
56130.40002	0											
76131000	100											
56131.40000	100											
76133000	10.000											
00000.56210	200											
02000.56210	4.000											
03000.56210	600											
03100.56210	200											
05000.56210	300											
08000.56210	1.000											
13100.56210	600											
22000.56210	700											
40000.56210	200											
43500.56210	100											
56133.40003	400											
56133.40004	300											
56133.40005	200											
56133.40007	200											
56133.40008	200											
60000.56210	800											
76134000	200											
00000.40200	200											
76135000	1.900											
00000.65400	100											
02000.65400	200											
03000.65400	100											
03100.65400	100											
08000.65400	300											

Ostseebad Binz

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen e über-/außer- planmäßige Auszahlungen n	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
									In EUR
1	2	3	4	5	6	7			
	Reisekosten allgemein	500	0	500					
	Reisekosten	100	0	100			500	0	
	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200			100	0	
	Reisekosten sonstiges	100	0	100			200	0	
	Reisekosten	200	0	200			100	0	
76139000	Sonstiges	400	0	400			200	0	
	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400			400	0	
76150000	Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausstattungsgegenstände	32.100	0	32.100			400	0	
							32.100	0	
	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000			1.000	0	
13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	25.000	0	25.000			25.000	0	
21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	400	0	400			400	0	
22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	200	0	200			200	0	
56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausstattungsgegenstände	5.500	0	5.500			5.500	0	
76190000	Sonstige Personalauszahlungen	5.100	0	5.100			5.100	0	
02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000			3.000	0	
56190.40008	Sonstige Personalauszahlungen	600	0	600			600	0	
56190.40009	Sonstige Personalauszahlungen	1.500	0	1.500			1.500	0	
76192000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200			1.200	0	
56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200			1.200	0	
76210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	196.000	0	196.000			196.000	0	
02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000			180.000	0	
43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000			11.000	0	
87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000			5.000	0	
76243000	Unterhaltung Software, Updates	213.200	0	213.200			213.200	0	
02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000			106.000	0	
56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000			37.000	0	

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
		In EUR								
8	9	10	11	12	13					
	13100.65400	Reisekosten allgemein	500	0	500	0	500	0		
	40000.65400	Reisekosten	100	0	100	0	100	0		
	56135.40002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200	0	200	0		
	56135.40007	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0		
	60000.65400	Reisekosten	200	0	200	0	200	0		
76139000	Sonstiges		400	0	400	0	400	0		
	56139.40000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400	0	400	0		
76150000	Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		32.100	0	32.100	0	32.100	0		
	11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000	0	1.000	0		
	13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	25.000	0	25.000	0	25.000	0		
	21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	400	0	400	0	400	0		
	22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	200	0	200	0	200	0		
	56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.500	0	5.500	0	5.500	0		
76190000	Sonstige Personalnebenauszahlungen		5.100	0	5.100	0	5.100	0		
	02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000	0	3.000	0		
	56190.40008	Sonstige Personalnebenaufwendungen	600	0	600	0	600	0		
	56190.40009	Sonstige Personalnebenaufwendungen	1.500	0	1.500	0	1.500	0		
76192000	Prämie für Vollstreckungen		1.200	0	1.200	0	1.200	0		
	56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200	0	1.200	0		
76210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen		196.000	0	196.000	0	196.000	0		
	02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000	0	180.000	0		
	43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000	0	11.000	0		
	87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000	0	5.000	0		
76243000	Unterhaltung Software, Updates		213.200	0	213.200	0	213.200	0		
	02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000	0	106.000	0		
	56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000	0	37.000	0		



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppkl)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	60.300	0	60.300	0
60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	9.900	0	9.900	0
76252000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs-, Organisationsprüfung usw.	23.000	0	23.000	23.000	0	6.000	0
56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	23.000	0	23.000	23.000	0	6.000	0
76253000	Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.	82.800	0	82.800	142.800	60.000	102.800	20.000
02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen- , Gerichts-u. ähnl. Kosten	80.000	0	80.000	140.000	60.000	100.000	20.000
21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	200	0	200	0
22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	300	0	300	0
43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	300	0	300	0
87000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
76255000	Auszahlungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000	0
56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000	0
76256000	Auszahlungen für Kataster und Vermessung	35.000	0	35.000	90.000	55.000	80.000	55.000
56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	0	0	0	80.000	80.000	70.000	70.000
60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel- TGS	35.000	0	35.000	0	-35.000	0	-25.000
61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenerhebung	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
76290000	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	9.500	300	9.500	300
11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	0	0	0	300	300	300	300
56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	9.200	0	9.200	0
76310000	Büromaterial	25.300	0	25.300	25.300	0	25.300	0
02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	100	0	100	0
13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	200	0	200	0
21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
in EUR										
8	9	10	11	12	13					
	56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	0	60.300	0	60.300	0
	60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	0	9.900	0	9.900	0
	76252000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs-, Organisationsprüfung usw.	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	76253000	Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.	102.800	20.000	102.800	20.000	102.800	20.000	102.800	92.000
	02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen- , Gerichts-u.äbnl.Kosten	100.000	20.000	100.000	20.000	100.000	20.000	100.000	92.000
	21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	0	200	0	200	0
	22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0	300	0
	43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0	300	0
	87000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	76255000	Auszahlungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0
	56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0
	76256000	Auszahlungen für Kataster und Vermessung	80.000	55.000	80.000	55.000	80.000	55.000	80.000	55.000
	56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel- TGS	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000
	61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenenerhebung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	76290000	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.500	300	9.500	300	9.500	300	9.500	300
	11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	300	300	300	300	300	300	300	300
	56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	0	9.200	0	9.200	0
	76310000	Büromaterial	25.300	0	25.300	0	25.300	0	25.300	0
	02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	0	100	0	100	0
	13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	0	200	0	200	0
	21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
									in EUR
1	2	3	4	5	6	7			
76311000	22000.65000 Bürobedarf	4.000	0	4.000					
	Vordrucke	22.800	0	22.800		4.000			
	02000.65010	3.500	0	3.500		22.800			
	13100.65010	200	0	200		3.500			
	21010.65010	400	0	400		200			
76320000	22000.65010	700	0	700		400			
	56311.40003	18.000	0	18.000		700			
	Fachliteratur, Zeitschriften	16.300	0	16.300		18.000			
	02000.65100	14.500	0	14.500		16.300			
	08000.65100	800	0	800		14.500			
76330000	13100.65100	200	0	200		800			
	21010.65100	300	0	300		200			
	22000.65100	300	0	300		300			
	56320.40004	100	0	100		300			
	56320.40005	100	0	100		100			
76341000	Porto und Versandkosten	21.500	0	21.500		100			
	02000.65200	19.500	0	19.500		21.500			
	21010.65200	400	0	400		19.500			
	22000.65200	1.600	0	1.600		400			
	Fernmeldegebühren	21.800	0	21.800		1.600			
76343000	02000.65210	15.000	0	15.000		21.800			
	08000.65210	100	0	100		15.000			
	11010.65210	2.100	0	2.100		100			
	21010.65210	300	0	300		2.100			
	22000.65210	1.000	0	1.000		300			
76344000	56341.40001	2.000	0	2.000		1.000			
	56341.40003	300	0	300		300			
	56341.40005	1.000	0	1.000		2.000			
	Miete, Leasing	26.000	0	26.000		300			
							1.000		
						31.000			

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028					
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz						
in EUR								8	9	10	11	12	13
76311000	22000.65000 Bürobedarf	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	Vordrucke	22.800	0	22.800	0	22.800	0	22.800	0	22.800	0	22.800	0
	02000.65010	3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500	0
	13100.65010	200	0	200	0	200	0	200	0	200	0	200	0
	21010.65010	400	0	400	0	400	0	400	0	400	0	400	0
	22000.65010	700	0	700	0	700	0	700	0	700	0	700	0
	56311.40003	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0
76320000	16.200 Fachliteratur, Zeitschriften	16.200	0	16.200	0	16.200	0	16.200	0	16.200	0	16.200	0
	02000.65100	14.500	0	14.500	0	14.500	0	14.500	0	14.500	0	14.500	0
	08000.65100	800	0	800	0	800	0	800	0	800	0	800	0
	13100.65100	200	0	200	0	200	0	200	0	200	0	200	0
	21010.65100	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
	22000.65100	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
	56320.40004	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
	56320.40005	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
76330000	21.500 Porto und Versandkosten	21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500	0	21.500	0
	02000.65200	19.500	0	19.500	0	19.500	0	19.500	0	19.500	0	19.500	0
	21010.65200	400	0	400	0	400	0	400	0	400	0	400	0
	22000.65200	1.600	0	1.600	0	1.600	0	1.600	0	1.600	0	1.600	0
76341000	22.000 Fernmeldegebühren	22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000	0	22.000	0
	02000.65210	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	08000.65210	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0	100	0
	11010.65210	2.300	0	2.300	0	2.300	0	2.300	0	2.300	0	2.300	0
	21010.65210	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
	22000.65210	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	56341.40001	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	56341.40003	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0	300	0
	56341.40005	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
76343000	31.000 Miete, Leasing	31.000	0	31.000	0	31.000	0	31.000	0	31.000	0	31.000	0

R01 NFA6: 18.03.24

301 / 00 / 29.08.2024 / 12:19 / 1-9

4 von 58

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		1	2	3	4	5	6	7
	56343.40000 Miete, Leasing	26.000	0	26.000	26.000	0	31.000	0
76350000 Öffentliche Bekanntmachungen		17.500	0	17.500	17.500	0	17.500	0
02000.65300 Öffentliche Bekanntmachung		17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
03500.65300 Öffentliche Bekanntmachungen		500	0	500	500	0	500	0
76360000 Öffentlichkeitsarbeit		10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
56360.40000 Öffentlichkeitsarbeit/OZG		10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
76380000 Geldtransportkosten		11.000	0	11.000	11.000	0	11.000	0
58010.63000 Geldtransportkosten		7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
87000.63000 Geldtransportkosten		4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
76390000 Sonstige Geschäftsausgaben		12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
02000.65800 Vermischte,sonstige Ausgaben		500	0	500	500	0	500	0
03100.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren		5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
11000.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine		6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0
13100.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr		500	0	500	500	0	500	0
76410000 Versicherungsbeiträge		71.500	0	71.500	71.500	0	71.500	0
02000.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges		21.000	0	21.000	21.000	0	21.000	0
13100.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges		16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0
21010.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges		15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
22000.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges		19.500	0	19.500	19.500	0	19.500	0
76420000 Kfz-Versicherungen		10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0
02000.64510 Kfz-Versicherung		10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0
76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		27.700	0	27.700	27.700	0	27.700	0
02000.66110 Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.		26.000	0	26.000	26.000	0	26.000	0
03100.66110 Beitrag Vollstreckungsbeamter		100	0	100	100	0	100	0
13100.66110 Beiträge für Kreisfeuerwehrverband		500	0	500	500	0	500	0

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026				Planungsdaten 2027				Planungsdaten 2028			
	Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz		Neuer Haushalts-ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
In EUR												
56343.40000 Miete, Leasing	31.000	0	0	0	26.000	0	0	26.000	0	0	0	0
76350000 Öffentliche Bekanntmachungen	17.500	0	0	0	17.500	0	0	17.500	0	0	0	0
02000.65300 Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	0	0	17.000	0	0	17.000	0	0	0	0
03500.65300 Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	0	0	500	0	0	500	0	0	0	0
76360000 Öffentlichkeitsarbeit	5.000	0	0	0	5.000	0	0	5.000	0	0	0	0
56360.40000 Öffentlichkeitsarbeit/OZG	5.000	0	0	0	5.000	0	0	5.000	0	0	0	0
76380000 Geldtransportkosten	11.000	0	0	0	11.000	0	0	11.000	0	0	0	0
68010.63000 Geldtransportkosten	7.000	0	0	0	7.000	0	0	7.000	0	0	0	0
87000.63000 Geldtransportkosten	4.000	0	0	0	4.000	0	0	4.000	0	0	0	0
76390000 Sonstige Geschäftsausgaben	12.000	0	0	0	12.000	0	0	12.000	0	0	0	0
02000.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben	500	0	0	0	500	0	0	500	0	0	0	0
03100.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	0	0	5.000	0	0	5.000	0	0	0	0
11000.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	0	0	6.000	0	0	6.000	0	0	0	0
13100.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	0	0	500	0	0	500	0	0	0	0
76410000 Versicherungsbeiträge	71.500	0	0	0	71.500	0	0	71.500	0	0	0	0
02000.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	21.000	0	0	0	21.000	0	0	21.000	0	0	0	0
13100.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	16.000	0	0	0	16.000	0	0	16.000	0	0	0	0
21010.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	15.000	0	0	0	15.000	0	0	15.000	0	0	0	0
22000.64500 Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	19.500	0	0	0	19.500	0	0	19.500	0	0	0	0
76412000 Kfz-Versicherungen	10.500	0	0	0	10.500	0	0	10.500	0	0	0	0
02000.64510 Kfz-Versicherung	10.500	0	0	0	10.500	0	0	10.500	0	0	0	0
76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	27.700	0	0	0	27.700	0	0	27.700	0	0	0	0
02000.66110 Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.	26.000	0	0	0	26.000	0	0	26.000	0	0	0	0
03100.66110 Beitrag Vollstreckungsbeamter	100	0	0	0	100	0	0	100	0	0	0	0
13100.66110 Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	500	0	0	0	500	0	0	500	0	0	0	0



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024			Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR									
1		2	3	4	5	6	7		
56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	700	0	700	0	
56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0	
56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0	
76710000	Gewerbesteuer								
87000.64010	Körperschafts - und Gewerbesteuern	60.000	0	60.000	60.000	0	70.000	0	
76910000	Zuwendungen an Fraktionen	60.000	0	60.000	60.000	0	70.000	0	
00000.66900	Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	300	0	300	0	
76920000	Verfügun gsmittel	300	0	300	300	0	300	0	
56920.40000	Verfügun gsmittel/Bewirtung	800	0	800	800	0	800	0	
76930000	Repräsentationen	800	0	800	800	0	800	0	
00000.59300	Repräsentation BM	9.500	0	9.500	9.500	0	9.500	0	
56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0	
769900000	Sonstige laufende Ausgaben / Kleinmaterial	4.500	0	4.500	4.500	0	4.500	0	
02000.57000	Wirtschaftsausgaben	130.800	0	130.800	130.800	0	130.800	0	
05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	500	0	500	500	0	500	0	
11000.59000	Veterinärwesen	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0	
13100.57000	Wirtschaftsausgaben	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0	
21010.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0	
22000.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0	
43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0	
56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	300	0	300	300	0	300	0	
75000.57000	Wirtschaftsausgaben	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	0	
87000.64000	Umsatzsteuern	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0	
		70.000	0	70.000	70.000	0	70.000	0	
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	14.638.600	0	14.638.600	15.422.200	783.600	14.028.700	422.900	

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
8	9	10	11	12	13					
	56420.40000	700	0	700	0	700	0	700	0	0
	56420.40001	200	0	200	0	200	0	200	0	0
	56420.40003	200	0	200	0	200	0	200	0	0
76710000	Gewerbesteuer									
	87000.64010	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0	0
76910000	Körperschafts - und Gewerbesteuer									
	Zuwendungen an Fraktionen	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0	0
	00000.66900	300	0	300	0	300	0	300	0	0
76920000	Zuwendungen an Fraktionen									
	Verfügun gsmittel	300	0	300	0	300	0	300	0	0
	56920.40000	800	0	800	0	800	0	800	0	0
76930000	Verfügun gsmittel/Bewirtung									
	Repräsentationen	800	0	800	0	800	0	800	0	0
	00000.59300	9.500	0	9.500	0	9.500	0	9.500	0	0
	Repräsentation BM	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0	0
76990000	Sonstige laufende Ausgaben / Kleinmaterial									
	02000.57000	130.800	0	130.800	0	130.800	0	130.800	0	0
	Wirtschaftsausgaben	500	0	500	0	500	0	500	0	0
05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0	0
11000.59000	Veterinärwesen	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000	0	0
13100.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0	0
21010.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0	0
22000.57000	Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0
43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	0	300	0	300	0	0
56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0	0
75000.57000	Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
87000.64000	Umsatzsteuern	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0	0
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	14.192.600	376.900	14.324.300	357.200	14.490.600	429.200			

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Dopplik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.854.100	0	4.854.100	4.234.100	-620.000	1.073.000	-2.227.000
68300000	Einzahlungen für sonstige Sonderposten	4.854.100	0	4.854.100	4.234.100	-620.000	1.073.000	-2.227.000
	22000.36100 Zuweisung vom Land	127.000	0	127.000	127.000	0	0	0
	23131.00000 von Eigenbetrieben/Beteiligung Polleranlagen BBT	0	0	0	50.000	50.000	0	0
	23142.00006 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land für Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	7.100	0	7.100	7.100	0	0	0
	23142.00008 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a. Investitionsschlüsselaufweisungen, soweit für Investitionen verwendet)	97.000	0	97.000	97.000	0	0	0
	23159.00000 Beiträge privater Bereich (Straßenausbaubeiträge Bahnhofsvorplatz)	243.000	0	243.000	243.000	0	0	0
	23259.00002 Sonderposten Ausbaubeiträge Zinglingstraße	680.000	0	680.000	680.000	0	0	0
	23310.00006 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Zinglingstraße)	80.000	0	80.000	60.000	-20.000	0	0
	23310.00007 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Putzbuser Straße)	0	0	0	0	0	0	-1.350.000
	23310.00009 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Knotenpunkt Prora-Nord + Leiplanke Richtung Bergen)	1.120.000	0	1.120.000	1.120.000	0	0	0
	23310.00019 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Erschließung MZO-Gelände)	1.850.000	0	1.850.000	1.850.000	0	0	0
	23310.00024 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Schwedenstraße)	0	0	0	0	0	0	0
	23310.00025 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (BMX- Platz)	0	0	0	0	0	300.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		In EUR								
		8	9	10	11	12	13			
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-354.100	-354.500	-238.600	-334.800	-343.900	-406.800			
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-354.100	-354.500	-238.600	-334.800	-343.900	-406.800			
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	68300000 Einzahlungen für sonstige Sonderposten	8.650.000	690.000	4.925.000	2.150.000	0	0			
	22000.36100 Zuweisung vom Land	8.650.000	690.000	4.925.000	2.150.000	0	0			
	23131.00000 von EigenbetriebenBeteiligung Polleranlagen BBT	0	0	0	0	0	0			
	23142.00006 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land für	0	0	0	0	0	0			
	Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED									
	23142.00008 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a.	0	0	0	0	0	0			
	Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für									
	Investitionen verwendet)									
	23159.00000 Beiträge privater Bereich (Straßenausbaubeiträge	0	0	0	0	0	0			
	Bahnhofsvorplatz)									
	23259.00002 Sonderposten Ausbaubeiträge Zinglingstraße	0	0	0	0	0	0			
	23310.00006 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	0	0	0	0	0	0			
	(Zinglingstraße)									
	23310.00007 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	1.350.000	1.350.000	0	0	0	0			
	(Putbuser Straße)									
	23310.00009 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	0	0	0	0	0	0			
	(Knotenpunkt Prora-Nord + Leitplanke Richtung Bergen)									
	23310.00019 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	0	0	0	0	0	0			
	(Erschließung MZO-Gelände)									
	23310.00024 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	1.575.000	0	0	0	0	0			
	(Schwedenstraße)									
	23310.00025 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (BMX- Platz)	300.000	0	0	0	0	0			

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
23310.00028	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Schillerstraße)	0	0	0	0	0	0	0
23310.00030	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Radweg Eichenweg-Klünderberg)	0	0	0	0	0	0	0
23310.00031	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Gehweg Strandstraße)	0	0	0	0	0	150.000	0
23310.00032	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache)	0	0	0	0	0	0	-1.500.000
23310.00038	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Vereinsgebäude EWE)	400.000	0	400.000	0	-400.000	400.000	400.000
23310.00039	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- und Serviceeinheit)	82.000	0	82.000	0	-82.000	55.000	55.000
23310.00040	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen)	168.000	0	168.000	0	-168.000	168.000	168.000
23310.00041	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (GA Putzuser Straße Abschnitt Fischerstrand)	0	0	0	0	0	0	0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0
68530000	Einzahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0
04810.00000	Grundstücke (Verkauf)	2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	7.219.900	0	7.219.900	6.599.900	-620.000	2.573.000	-2.227.000
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0
78410000	Auszahlungen für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0
02000.93521	EDV-Software	145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	12.756.300	0	12.756.300	10.380.500	-2.375.800	5.615.800	-685.000
78531000	Auszahlungen für den Erwerb von Infrastrukturvermögen, einschließlich	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

	Planungsdaten 2026				Planungsdaten 2027				Planungsdaten 2028			
	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
in EUR												
23310.00028	1.387.500	0	1.387.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00030	0	-210.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00031	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00032	2.650.000	-450.000	2.150.000	2.150.000	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00038	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00039	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00040	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23310.00041	1.387.500	0	1.387.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	2.200.000	0	2.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
68530000	2.200.000	0	2.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04810.00000	2.200.000	0	2.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	10.850.000	690.000	7.125.000	2.150.000	0	0	0	0	0	0	0	0
32	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
78410000	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02000.93521	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	10.040.000	-2.190.000	7.959.000	3.652.000	159.000	10.000	0	0	0	0	0	0
78531000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)						
	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
				Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
In EUR							
1	2	3	4	5	6	7	

04810.40000	Grundstücke (Ankauf)	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0
78571000	Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000,00 Euro	755.300	0	755.300	665.300	-90.000	245.800	-15.000
02000.93510	Anl.vermög. Technische Geräte/Mobiliar	70.000	0	70.000	0	-70.000	70.000	0
02000.93520	EDV-Hardware	60.000	0	60.000	60.000	0	10.000	0
04871.40001	Strombetriebene Straßenbeleuchtung	98.000	0	98.000	98.000	0	0	0
08213.40000	Werkzeuge	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
08290.40004	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.500	0	102.500	102.500	0	45.800	0
08290.40005	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000	0
08290.40013	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
08290.40014	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	69.600	0	69.600	69.600	0	34.000	0
08290.40017	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Parkleitsystem)	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	0
21010.93520	EDV-Hardware	120.000	0	120.000	120.000	0	10.000	0
22000.93520	EDV-Hardware	154.200	0	154.200	154.200	0	10.000	0
60000.52200	Erstbeschaffung Geräte, Ausst. , Ausstatt.	25.000	0	25.000	5.000	-20.000	10.000	-15.000
78590000	Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	11.991.000	0	11.991.000	9.705.200	-2.285.800	5.370.000	-670.000
09602.40003	GA Putzuser Straße (Historischer Teil)	400.000	0	400.000	50.000	-350.000	350.000	-1.050.000
09602.40006	Erschließung Ausfahrt Richtung Bergen/Knotenpunkt	0	0	0	0	0	20.000	0
09603.40004	Erschließung MZO-Gelände	100.000	0	100.000	100.000	0	0	0
09603.40007	Neubau Parkhaus MZO	5.971.000	0	5.971.000	5.971.000	0	0	0
09603.40011	Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache	500.000	0	500.000	150.000	-350.000	150.000	-1.725.000
09604.40000	Erschließung Parkplatz DJH	600.000	0	600.000	150.000	-450.000	450.000	450.000
09604.40010	GA Schwedenstraße	500.000	0	500.000	500.000	0	1.320.000	0
09605.40000	GA Schillerstraße/Künstlermeile/Marienstraße	0	0	0	0	0	50.000	0
09605.40004	Skatepark	85.000	0	85.000	40.000	-45.000	395.000	45.000
09605.40006	Neubau Waldradweg MZO	0	0	0	0	0	0	0
09605.40007	Neubau Radweg Eichenweg-Klunderberg	0	0	0	0	0	0	0
09605.40008	Neubau Gehweg Strandweg	0	0	0	100.000	100.000	850.000	-100.000

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
in EUR										
8	9	10	11	12	13					
04810.40000	Grundstücke (Ankauf)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
78571000	Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000,00 Euro	160.000	10.000	159.000	10.000	159.000	10.000	159.000	10.000	10.000
02000.93510	Anl.vermög. Technische Geräte/Mobiliar	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
02000.93520	EDV-Hardware	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
04871.40001	Strombetriebene Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08213.40000	Werkzeuge	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
08290.40004	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0	0
08290.40005	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0	0
08290.40013	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0
08290.40014	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.000	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0	0
08290.40017	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Parkleitsystem)	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0	0
21010.93520	EDV-Hardware	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
22000.93520	EDV-Hardware	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	0
60000.52200	Erstbeschaffung Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
78590000	Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	9.880.000	-2.200.000	7.880.000	3.642.000	7.880.000	0	7.880.000	0	0
09602.40003	GA Putzuser Straße (Historischer Teil)	1.400.000	1.400.000	1.400.000	0	1.400.000	0	1.400.000	0	0
09602.40006	Erschließung Ausfahrt Richtung Bergen/Knotenpunkt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09603.40004	Erschließung MZO-Gelände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09603.40007	Neubau Parkhaus MZO	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09603.40011	Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache	4.100.000	-2.900.000	4.100.000	3.642.000	4.100.000	0	4.100.000	0	0
09604.40000	Erschließung Parkplatz DJH	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09604.40010	GA Schwenkenstraße	180.000	0	180.000	0	180.000	0	180.000	0	0
09605.40000	GA Schillerstraße/Künstlermeile/Marienstraße	1.850.000	0	1.850.000	0	1.850.000	0	1.850.000	0	0
09605.40004	Skatepark	500.000	0	500.000	0	500.000	0	500.000	0	0
09605.40006	Neubau Waldradweg MZO	0	-350.000	0	0	0	0	0	0	0
09605.40007	Neubau Radweg Eichenweg-Klunderberg	0	-350.000	0	0	0	0	0	0	0
09605.40008	Neubau Gehweg Strandweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
		bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024 Neuer Haushalts- ansatz Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Ansatz 2025 Neuer Haushalts- ansatz Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		
09606.40000	Revitalisierung Schulhof Regionale Schule	110.000	0	110.000	110.000	0	0	0
09606.40002	Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- u. Serviceeinheit	110.000	0	110.000	0	-110.000	110.000	110.000
09606.40006	energetische Sanierung Sporthalle II	25.000	0	25.000	0	-25.000	100.000	75.000
09606.40007	Sanierung Kita Lütt Matten	350.000	0	350.000	426.200	76.200	0	0
09606.40009	GA Finkenweg	300.000	0	300.000	300.000	0	0	0
09606.40010	Vereinsgebäude EWE	850.000	0	850.000	5.000	-845.000	845.000	845.000
09606.40012	Neubau barrierefreier Bushaltestellen	360.000	0	360.000	100.000	-260.000	260.000	260.000
09606.40013	Neubau Polleranlage	30.000	0	30.000	100.000	70.000	0	0
09606.40014	Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen	200.000	0	200.000	0	-200.000	200.000	200.000
09606.40015	GA Putbuser Straße (Abschnitt Fischerstrand)	0	0	0	0	0	50.000	0
09606.40016	Waldparkplatz Klünderberg	400.000	0	400.000	180.000	-220.000	220.000	220.000
09606.40017	GA Am Kleinbahnhof	1.100.000	0	1.100.000	1.350.000	250.000	0	0
09606.40022	Instandsetzung Regionale Schule	0	0	0	73.000	73.000	0	0
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	12.901.300	0	12.901.300	10.405.500	-2.495.800	5.625.800	-685.000
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-5.681.400	0	-5.681.400	-3.805.600	1.875.800	-3.052.800	-1.542.000
40	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	-7.445.900	0	-7.445.900	-6.329.100	1.116.800	-3.682.000	-1.942.500
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
69251100	Euro-Währung (fester Zins)	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
31521.00000	Darlehen Feuerwehrwache (Einzahlung)	0	0	0	0	0	0	0
31591.00000	Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Einzahlung)	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	265.000	0	265.000	182.300	-82.700	142.500	-52.200
79211000	Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	57.300	0	57.300	57.300	0	0	0

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
In EUR										
		8	9	10	11	12	13			
	09606.40000									
	09606.40002									
	09606.40006									
	09606.40007									
	09606.40009									
	09606.40010									
	09606.40012									
	09606.40013									
	09606.40014									
	09606.40015	1.850.000								
	09606.40016									
	09606.40017									
	09606.40022									
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	10.045.000	-2.190.000	7.964.000	3.652.000	164.000	10.000			
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	805.000	2.880.000	-839.000	-1.502.000	-164.000	-10.000			
40	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	450.900	2.525.500	-1.077.600	-1.836.800	-507.900	-416.800			
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0	
	69251100 Euro-Währung (fester Zins)									
	31521.00000 Darlehen Feuerwehrwache (Einzahlung)	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0	
	31591.00000 Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Einzahlung)	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0	
		0	0	0	0	0	0	0	0	
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	207.100	-54.900	214.800	-57.600	222.900	-60.500			
	79211000 Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	0	0	0	0	0	0	0	0	

# Finanzhaushalt 2024 / 2025

## 1. Nachtrag

Einzahlungs- und Auszahlungsarten  
(gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-  
Doppik)

Nr.	bisheriger Ansatz des Haushalts- jahres einschließlich bereits beschlossen er	beschlossen über-/außer- planmäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
				Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
				in EUR			
1	2	3	4	5	6	7	

31513.40003	DKB Rostock	57.300	0	57.300	57.300	0	0	0
79251000	Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	116.700	0	116.700	34.000	-82.700	69.200	-52.200
31521.40000	Darlehen Feuerwehrwache (Tilgung)	0	0	0	0	0	0	0
31591.40000	Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Auszahlung)	116.700	0	116.700	34.000	-82.700	69.200	-52.200
79253000	Kredite in Fremdwährung (fester Zins)	91.000	0	91.000	91.000	0	73.300	0
31513.40006	KfW-Bank (Bahnhofsvorplatz+Hans-Beimler-Straße) Tilgung / Rückzahlung	20.400	0	20.400	20.400	0	0	0
31513.40007	Kredit MZO-Gelände (Tilgung/Auszahlung)	70.600	0	70.600	70.600	0	73.300	0
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)	3.235.000	0	3.235.000	3.317.700	82.700	-142.500	52.200
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0	0
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)	-4.210.900	0	-4.210.900	-3.011.400	1.199.500	-3.824.500	-1.890.300
nachrichtlich:								
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppelk)	Planungsdaten 2026			Planungsdaten 2027			Planungsdaten 2028		
		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		8	9	10	11	12	13			
In EUR										
	31513.40003 DKB Rostock	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	79251000 Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	131.000	-54.900	135.800	-57.600	140.800	-60.500	140.800	-60.500	0
	31521.40000 Darlehen Feuerwehrwache (Tilgung)	59.500	0	61.900	0	64.400	0	64.400	0	0
	31591.40000 Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Auszahlung)	71.500	-54.900	73.900	-57.600	76.400	-60.500	76.400	-60.500	0
	79253000 Kredite in Fremdwährung (fester Zins)	76.100	0	79.000	0	82.100	0	82.100	0	0
	31513.40006 KfW-Bank (Bahnhofsvorplatz+Hans-Beimler-Straße) Tilgung / Rückzahlung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	31513.40007 Kredit MZO-Gelände (Tilgung/Auszahlung)	76.100	0	79.000	0	82.100	0	82.100	0	0
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)	2.292.900	54.900	-214.800	57.600	-222.900	60.500	-222.900	60.500	0
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)	2.743.800	2.580.400	-1.292.400	-1.779.200	-730.800	-356.300	-730.800	-356.300	0
	nachrichtlich:									
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300	-566.800	-346.300	0
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300	-566.800	-346.300	0

58 von 58

R01 NFA6: 18.03.24 301 / 00 / 29.08.2024 / 12:19 / 1-9







Vorlagennummer: BV/24/111  
Vorlageart: Beschlussvorlage  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

## Beschluss über die Neufassung der Geschäftsordnung

**Datum:** 27.06.2024  
**Federführend:** Allgemeine Verwaltung  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	11.07.2024	Ö
Hauptausschuss (Entscheidung)	17.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz in der vorliegenden Fassung.

### Begründung

Mit in Krafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des Kommunalverfassungsrechts am 09.06.2024 ist die Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung notwendig.

Die inhaltlichen Änderungen und Anpassungen ergeben sich auf der Grundlage der §§ 29a, 29b, 32a, 35, 36 der Kommunalverfassung (KV) M-V und der aktuellen Mustergeschäftsordnung.

### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja	Mittel stehen nicht zur Verfügung
Bemerkungen:		

### Anlage/n

- 1 - Geschäftsordnung mit Änderung 01.07.24 (öffentlich)
- 2 - Geschäftsordnung Lesefassung 2024 (öffentlich)

# **Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Ostseebad Binz**

## **§ 1**

### **Sitzungen der Gemeindevertretung**

- (1) Die Gemeindevertretung wird vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal im Vierteljahr. ~~Sie muss unverzüglich einberufen werden, wenn es ein Viertel aller Mitglieder, eine Fraktion oder der Bürgermeister unter Angabe des Beratungsgegenstandes beantragt.~~ Die Ladungsfrist für die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung beträgt 6 Tage, für Dringlichkeitssitzungen 3 Tage. Die Dringlichkeit ist in der Einladung zu begründen. Der Tag der Zustellung und der Tag der Sitzung sind bei der Berechnung der Ladungsfristen nicht einzubeziehen.
- (2) Die Ladung erfolgt elektronisch unter Mitteilung der Tagesordnung und der Sitzungsunterlagen. Das Verlangen von einzelnen Gemeindevertretern nach schriftlicher Einladung ist schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.

## **§ 2**

### **Teilnahme**

- (1) Wer aus wichtigen Gründen an einer Sitzung nicht teilnehmen kann, verspätet kommt oder eine Sitzung vorzeitig verlassen muss, hat dies dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung mitzuteilen.
- ~~(2) Verwaltungsangehörige nehmen auf Weisung des Bürgermeisters an den Sitzungen teil. Ihnen kann der Vorsitzende der Gemeindevertretung mit Zustimmung des Bürgermeisters das Wort erteilen. An den nichtöffentlichen Sitzungen nehmen grundsätzlich nur die Gemeindevertreter und der Bürgermeister teil. Weitere Teilnehmer aus den Amtsbereichen können mit Zustimmung der Gemeindevertretung bei Notwendigkeit geladen werden.~~
- (3) Sachverständige können mit Zustimmung der Gemeindevertretung beratend teilnehmen.

## **§ 3**

### **Medien, Bild- und Tonaufzeichnungen**

- ~~(1) Die Vertreter der Medien sind zu den öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung einzuladen. Die Einladung enthält Ort, Tag und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung. Vertreter der Medien können Beschlussvorlagen und Anträge für die Beratungspunkte erhalten, die in öffentlicher Sitzung behandelt werden.~~

**(1) Vertretern der Medien sind besondere Plätze zuzuweisen.**

- (2) Bild- und Tonaufzeichnungen der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung durch Presse, Rundfunk und andere Medien sind zulässig, soweit dem nicht ein Viertel aller Mitglieder der Gemeindevertretung in geheimer Abstimmung widerspricht. Verwaltungsbeschäftigte und geladene Gäste können ihrer Aufnahme widersprechen. Anwesende Einwohner und sonstige Zuschauer dürfen nur nach ihrer vorherigen**

Einwilligung aufgenommen werden.

- (3) Zur Erleichterung der Fertigung der Sitzungsniederschrift sind Tonaufzeichnungen der vollständigen Sitzung zulässig. Sie sind nach der darauf folgenden Sitzung zu löschen.
- (4) Der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung wird per Audiodatei (Hördatei) festgehalten. Eine anschließende Veröffentlichung der Sitzung der Gemeindevertretung hat innerhalb von 4 Arbeitstagen auf der Internetseite der Gemeinde Ostseebad Binz zu erfolgen. Die Sitzungen werden fortlaufend gespeichert und nach der jeweiligen Wahlperiode gelöscht.

#### **§ 4**

#### **Beschlussvorlagen und Anträge**

- (1) Angelegenheiten, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, müssen dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung 2 Wochen vor der Sitzung der Gemeindevertretung in schriftlicher Form vorgelegt werden. Dies gilt nicht für Angelegenheiten, die sich in der Ausschussberatung befinden.
- (2) Die Anträge sind schriftlich in kurzer und klarer Form abzufassen. Sie sind zu begründen.
- (3) Personenbezogene Angaben sind in die Erläuterungen nur dann aufzunehmen, wenn sie für die Vorbereitung der Sitzung und die Entscheidung erforderlich sind. Beschlussvorlagen zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten sind im Kopf deutlich als „Vertraulich - nicht für die Öffentlichkeit bestimmt!“ zu kennzeichnen.

#### **§ 5**

#### **Tagesordnung**

- (1) Die Tagesordnung muss über die anstehenden Beratungspunkte hinreichend Aufschluss geben, personenbezogene Daten dürfen grundsätzlich nicht enthalten sein. Soweit diese nach der Hauptsatzung in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollen, sind sie in der Tagesordnung als nichtöffentliche Tagesordnungspunkte zu bezeichnen. Die ~~Beratungsgegenstände~~ **Beratungspunkte** sind so zu umschreiben, dass dadurch die Nichtöffentlichkeit gewahrt bleibt. ~~-, d. h. insbesondere ein Bezug zu einzelnen Personen nicht hergestellt werden kann.~~
- ~~(2) Der Einladung sind zu den einzelnen Punkten des öffentlichen Teils der Tagesordnung kurze Erläuterungen über Gegenstand und Ziel der Beratung (Beschlussvorlagen) beizufügen. Soweit Satzungen, Verordnungen oder Tarife beraten bzw. beschlossen werden sollen, müssen die Entwürfe mit der Tagesordnung zugestellt werden.~~
- (2) Die Gemeindevertretung kann vor Abwicklung der Tagesordnung mit Zustimmung der Mehrheit aller Gemeindevertreter die Tagesordnung um besonders dringende Angelegenheiten erweitern, die keinen Aufschub bis zur nächsten Sitzung dulden. Mit einfacher Mehrheit können Angelegenheiten, die noch nicht beschlussreif sind, von der Tagesordnung abgesetzt oder die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte geändert werden.  
Tagesordnungspunkte, die von einem Gemeindevertreter oder dem Bürgermeister beantragt worden sind, dürfen nur dann durch Mehrheitsbeschluss von der Tagesordnung abgesetzt werden, wenn dem Antragsteller zuvor ausreichend

Gelegenheit gegeben wurde, seinen Antrag zu begründen.

## **§ 6 Sitzungsverlauf**

~~(1) Der Vorsitzende eröffnet, leitet die Verhandlung und schließt die Sitzungen der Gemeindevertretung. In den Sitzungen handhabt er die Ordnung und übt das Hausrecht aus. Im Falle seiner Verhinderung treten seine Stellvertreter in der Reihenfolge ihrer Benennung als Erster oder Zweiter Stellvertreter an seine Stelle.~~

(1) Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind **grundsätzlich** in folgender Reihenfolge durchzuführen:

- a) Eröffnung der Sitzung
- b) Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- c) Feststellen der Tagesordnung
- d) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung - öffentlicher Teil
- e) Informationen des Vorsitzenden
- f) Bericht des Bürgermeisters
- g) Anfragen der Gemeindevertreter
- h) Einwohnerfragestunde
- i) Beratung und Beschlussfassung über die in der Tagesordnung bezeichneten Beratungsgegenstände **im öffentlichen Teil**
- j) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung - nichtöffentlicher Teil
- k) Beratung und Beschlussfassung über in nichtöffentlicher Beratung zu behandelnde Beratungsgegenstände
- l) Informationen und Mitteilungen
- m) Schließen der Sitzung

(2) Bei Sondersitzungen/Dringlichkeitssitzungen kann von der Reihenfolge abgewichen werden. Der Bericht des Bürgermeisters und die Einwohnerfragestunde können entfallen.

(3) Die Sitzungen sollen spätestens um 22:00 Uhr beendet werden, sofern keine dringenden oder nur noch einzelne Angelegenheiten auf der Tagesordnung stehen.

## **§ 7 Worterteilung**

(1) Mitglieder der Gemeindevertretung **und der Bürgermeister**, die zur Sache sprechen wollen, haben sich bei dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung durch Handzeichen **oder in digitaler Form zu Wort** zu melden. ~~Der Bürgermeister ist jederzeit berechtigt und auf Antrag eines Viertels aller Mitglieder der Gemeindevertretung oder einer Fraktion verpflichtet, zu einem Punkt der Tagesordnung vor der Gemeindevertretung Stellung zu nehmen.~~

(2) Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erteilt das Wort nach der Reihenfolge der Wortmeldungen, soweit nicht mit der Zustimmung der Redeberechtigten hiervon

abgewichen wird. Jeder darf nur zweimal zur Sache eines Tagesordnungspunktes sprechen. ~~Über Ausnahmen beschließt die Gemeindevertretung.~~

- (3) Das Wort zur Geschäftsordnung ist jederzeit zu erteilen und darf sich nur auf den in der Beratung befindlichen Tagesordnungspunkt beziehen. Diese Wortmeldung hat durch Anheben beider Hände zu erfolgen. Es darf dadurch **kein** Sprecher unterbrochen werden.
- (4) Das Wort zur persönlichen Bemerkung ist erst nach Schluss der Beratung zu erteilen. Persönliche Bemerkungen dürfen nur eigene Ausführungen richtigstellen und persönliche Angriffe abwehren, die während der Beratung gegen den Sprecher erfolgen. Die Redezeit beträgt höchstens 3 Minuten.
- (5) Bei der Behandlung von Anträgen oder Beschlussvorlagen ist auf Verlangen erst dem Einbringer das Wort zu erteilen.

## **§ 8**

### **~~Abstimmung, Beschlussfassung~~**

~~(1) Der Vorsitzende schließt die Aussprache zu einem Tagesordnungspunkt und eröffnet danach die Abstimmung. Er verliest die endgültige Formulierung des Antrages, soweit sie sich nicht aus der Beschlussvorlage ergibt. Über einen bereits zur Abstimmung gebrachten Antrag darf nicht noch einmal abgestimmt werden.~~

~~(2) Liegen zu einem Tagesordnungspunkt mehrere Anträge oder Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zu Anträgen vor, wird zunächst über den Antrag abgestimmt, der vom zuerst zu dem Tagesordnungspunkt gestellten Antrag inhaltlich am weitesten abweicht. Bestehen Zweifel darüber, welches der am weitesten abweichende Antrag ist, entscheidet hierüber der Vorsitzende. Hat sich durch die Beschlussfassung über einen Antrag ein nachfolgend zu behandelnder Antrag zu demselben Tagesordnungspunkt erledigt, entfällt die Abstimmung hierüber.~~

~~(3) Auf Antrag eines Mitgliedes der Gemeindevertretung ist über einzelne Teile von Anträgen gesondert abzustimmen, soweit eine getrennte Behandlung der Antragsteile möglich ist.~~

~~(4) Soweit nicht ein Gesetz etwas anderes vorsieht oder ein zulässiger Antrag auf namentliche Abstimmung vorliegt, erfolgt die Abstimmung offen durch Heben einer Stimmkarte.~~

~~(5) Beschlüsse werden, soweit gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung gefasst. Die einfache Mehrheit ist erreicht, wenn die Zahl der Ja-Stimmen, die der Nein-Stimmen übersteigt. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen sind unbeachtlich.~~

~~(6) Auf Antrag einer Fraktion oder eines Viertels aller Gemeindevertreter wird namentlich abgestimmt. Dies geschieht durch Aufruf eines jeden Mitgliedes der Gemeindevertretung und Abgabe der Stimme zur Niederschrift. Der Vorsitzende stimmt zum Schluss ab.~~

~~(7) Der Vorsitzende stellt das Ergebnis der Abstimmung fest und gibt bekannt, ob ein Antrag angenommen oder abgelehnt wurde. Bei Beschlüssen, die mit qualifizierter Mehrheit~~



~~zu fassen sind, sind die Stimmen auszuzählen und durch den Vorsitzenden die Zahl der Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen unmittelbar nach der Abstimmung bekannt zu geben. Im Übrigen bestimmt der Vorsitzende im Einzelfall, ob eine Auszählung der Stimmen zu erfolgen hat. Wird das festgestellte Abstimmungsergebnis von einem Mitglied der Gemeindevertretung oder dem Bürgermeister durch sofortige Erklärung angezweifelt, wird die Abstimmung vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes wiederholt.~~

~~(8) — Binzer Bürgerinitiativen, die sich zu Gemeindeangelegenheiten gebildet haben, kann eine Redezeit in der Gemeindevertreterversammlung und in den Ausschüssen eingeräumt werden — durch Abstimmung.~~

## **§ 8**

### **Ablauf der Abstimmung**

- (1) Über Anträge wird durch Handzeichen abgestimmt. Auf Verlangen ist vor der Abstimmung der Antrag zu verlesen. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, ob die Mehrheit erreicht ist. Bei Satzungen und Wahlen stellt er die Anzahl der Mitglieder fest, die
  - a) dem Antrag zustimmen
  - b) den Antrag ablehnen oder
  - c) sich der Stimme enthaltenund gibt das Ergebnis der Abstimmung bekannt.  
Wird das Abstimmungsergebnis angezweifelt, muss die Abstimmung vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes wiederholt werden.
- (2) Liegen zu einem Tagesordnungspunkt Änderungs- und Ergänzungsanträge vor, wird zuerst über den abgestimmt, der von dem Antrag am weitesten abweicht. Bei Änderungs- und Ergänzungsanträgen mit finanziellen Auswirkungen haben diese den Vorrang. In Zweifelfällen entscheidet über die Einordnung dieser Anträge der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Hat sich durch die Beschlussfassung über einen Antrag ein nachfolgend zu behandelnder Antrag zu demselben Tagesordnungspunkt erledigt, entfällt die Abstimmung hierüber.
- (3) Auf Antrag ist über einzelne Teile der Vorlage bzw. des Antrages gesondert abzustimmen. Ein solcher Antrag bedarf der einfachen Mehrheit. Über die Vorlage bzw. Antrag ist anschließend insgesamt zu beschließen.

## **§ 9**

### **Wahlen**

- (1) Bei geheimen Wahlen werden aus der Mitte der Gemeindevertretung 3 Stimmzähler bestimmt.
- (2) Für Stimmzettel sind gleiche Zettel zu verwenden.
- (3) Sind mehrere Personen zu wählen, so kann die Gemeindevertretung diese in einem Wahlgang wählen, falls kein Gemeindevertreter widerspricht.

## **§ 9a**

### **Zuteilungs- und Benennungsverfahren**

- (1) Beim Zuteilungs- und Benennungsverfahren wird das Verhältnis zwischen den Fraktionen bzw. Zählgemeinschaften dadurch ermittelt, dass die Mitgliederanzahl der jeweiligen Fraktion oder Zählgemeinschaft nacheinander durch eins, zwei, drei, vier, fünf usw. (d'Hondt) geteilt wird und die Sitzverteilung nach den so ermittelten Höchstzahlen erfolgt. Bei gleichen Höchstzahlen entscheidet das Los. Die Sitze der sachkundigen Einwohner werden zuerst verteilt. Es ist zulässig, dass Fraktionen und Zählgemeinschaften untereinander ihre Sitze für sachkundige Einwohner gegen Sitze für Gemeindevertreter tauschen und umgekehrt. Dafür ist eine Erklärung von beiden Tauschpartnern an den Vorsitzenden zu richten.
- (2) Die Losverfahren werden vom Vorsitzenden durchgeführt. Dies geschieht in öffentlicher Sitzung. Danach teilt der Vorsitzende den Fraktionen und Zählgemeinschaften mit, mit wie vielen Sitzen und in welcher Zusammensetzung sie die Gremien zu besetzen haben. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften erklären darauf innerhalb von zwei Wochen gegenüber dem Vorsitzenden, mit welchen Personen sie die ihnen zugeteilten Sitze besetzen.
- (3) Die Fraktions- und Zählgemeinschaften haben jede personelle Veränderung innerhalb von einer Woche dem Vorsitzenden mitzuteilen.

## § 10 Ordnungsmaßnahmen

- (1) Der Vorsitzende sorgt für die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Gemeindevertretung und übt das Hausrecht aus.
- (2) Der Vorsitzende kann ~~jede Rednerin oder jeden Redner, unterbrechen, um sie oder ihn auf die Geschäftsordnung aufmerksam zu machen oder~~ **die vom Verhandlungsgegenstand abweichen**, zur Sache zu rufen. ~~; wenn sie oder er von der zur Beratung stehenden Angelegenheit abschweift oder sich in den Ausführungen wiederholt.~~
- (3) ~~Ein Mitglied der Gemeindevertretung~~ **mitglieder, die die Ordnung verletzen oder gegen Gesetz oder Geschäftsordnung verstoßen, sind insbesondere unaufgefordert das Wort ergreift, ist von dem Vorsitzenden unter Nennung des Namens zur Ordnung zu rufen. Nach dreimaligem Ordnungsruf kann der Vorsitzende einen Sitzungsausschluss verhängen.**
- (4) ~~Gemeindevertretungsmitglieder, die zur Ordnung gerufen werden oder gegen die ein Sitzungsausschluss verhängt wird, können binnen einer Woche einen schriftlich begründeten Einspruch erheben. Der Einspruch ist auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen.~~
- (4) ~~Ist ein Redner bei derselben Angelegenheit dreimal zur Sache oder zur Ordnung gerufen worden, so kann der Vorsitzende ihr oder ihm das Wort entziehen. Nach dem zweiten Ruf zur Sache oder zur Ordnung muss der Vorsitzende auf diese Folge hinweisen.~~
- (5) ~~Stört ein Mitglied der Gemeindevertretung in besonders ungebührlicher Weise, z. B. durch beleidigende oder demokratiefeindliche Äußerungen sowie persönliche Angriffe,~~

~~den Verlauf der Sitzung, so kann der Vorsitzende im Benehmen mit seinen Stellvertretern den sofortigen Ausschluss aus der Sitzung verfügen.~~

~~(6) Das ausgeschlossene Mitglied der Gemeindevertretung hat den Saal sofort zu verlassen. Kommt es der Aufforderung des Vorsitzenden hierzu nicht nach, so kann der Vorsitzende die Sitzung unterbrechen oder schließen.~~

(5) Wer im Zuhörerraum Beifall oder Missbilligung äußert oder Ordnung und Anstand verletzt oder versucht, die Beratung und Entscheidungen der Gemeindevertretung auf sonstige Weise zu beeinflussen oder zu stören, kann nach vorheriger Ermahnung vom Vorsitzenden aus dem Sitzungssaal verwiesen werden.

(6) ~~Demonstrationen und Willensbekundungen durch Transparente u. ä. sind nicht gestattet. Bei erheblichen Störungen kann~~ Der Vorsitzende **kann** nach vorheriger Ermahnung den Zuhörerraum **bei störender Unruhe** räumen lassen, **wenn die störende Unruhe auf andere Weise nicht zu beseitigen ist.**

## **§ 11**

### **Fraktionen und Zählgemeinschaften**

(1) Die Bildung von Fraktionen ist unverzüglich vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. Jegliche Veränderungen in der Fraktionsmitgliedschaft sind von den jeweiligen Gemeindevertretern ebenfalls dem Vorsitzenden anzuzeigen.

(2) Die Bildung von Zählgemeinschaften zwischen Fraktionen und Einzelbewerbern sind ebenfalls unverzüglich dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. **Zählgemeinschaften zwischen verschiedenen Fraktionen sind nur zulässig, wenn dadurch andere Fraktionen oder Zählgemeinschaften nicht benachteiligt werden.**

## **§ 12**

### **Niederschrift**

(1) Über jede Sitzung der Gemeindevertretung ist eine Niederschrift anzufertigen.

Die Sitzungsniederschrift muss enthalten:

- a) Ort, Tag, Beginn und Ende der Sitzung
- b) Name der anwesenden und fehlenden Mitglieder der Gemeindevertretung
- c) Name der anwesenden Verwaltungsvertreter und anderer zugelassener Personen
- d) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- e) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- f) Anfragen der Gemeindevertretungsmitglieder
- g) die Tagesordnung
- h) Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
- i) den Wortlaut der Anträge mit Namen der Antragsteller, die Beschlüsse und Ergebnisse der Abstimmungen
- j) sonstige wesentliche Inhalte der Sitzung
- k) Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- l) vom Mitwirkungsverbot betroffene Gemeindevertretungsmitglieder
- m) Mitteilungen des Bürgermeisters und der Abgeordneten

Über die Beratung und Beschlussfassung zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten ist eine gesonderte **Anlage zu fertigen, die der Niederschrift beizufügen ist.** zu fertigen. Personenbezogene Angaben sind nur aufzunehmen, wenn sie für die Durchführung des Beschlusses ~~zwingend~~ erforderlich sind.

- (2) Die Sitzungsniederschrift ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen und soll innerhalb von 14 Tagen, spätestens zur nächsten Sitzung den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorliegen.
- (3) Die Sitzungsniederschrift ist in der darauffolgenden Sitzung der Gemeindevertretung zu genehmigen; über Einwendungen und Änderungen ist abzustimmen.
- (4) Die Einsichtnahme in die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen der Gemeindevertretung wird den Einwohnern im Sachgebiet Sitzungsdienst sowie im Internet ermöglicht.

### **§ 13**

#### **Anträge zur Geschäftsordnung**

~~(1) Mitglieder der Gemeindevertretung, die sich zur Geschäftsordnung äußern wollen, zeigen dieses durch Heben beider Arme an.~~

~~(2) Zur Geschäftsordnung muss der Vorsitzende das Wort außerhalb der Rednerfolge unverzüglich erteilen. Ein Redebeitrag soll dadurch jedoch nicht unterbrochen werden.~~

~~(3) Anträge zur Geschäftsordnung dürfen sich nur auf das Verfahren der Behandlung des Beratungsgegenstandes beziehen; Ausführungen zur Sache sind hierbei unzulässig. Die Redezeit für einen Antrag zur Geschäftsordnung darf höchstens 3 Minuten betragen. Bei Verstößen, insbesondere dann, wenn statt zur Geschäftsordnung zur Sache gesprochen wird, kann der Vorsitzende das Wort entziehen.~~

**(1) Ausführungen zur Geschäftsordnung dürfen sich nur auf das Verfahren der Behandlung des Beratungsgegenstandes, nicht auf die Sache beziehen.**

- (2) Zu den Anträgen zur Geschäftsordnung gehören insbesondere:**
- a) Antrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte**
  - b) Antrag auf Absetzen eines Tagesordnungspunktes**
  - c) Antrag auf Vertagung**
  - d) Antrag auf Ausschussüberweisung**
  - e) Antrag auf Übergang zur Tagesordnung**
  - f) Antrag auf Redezeitbegrenzung**
  - g) Antrag auf Unterbrechung oder Aufhebung der Sitzung**
  - h) Antrag auf namentliche Abstimmung**
  - i) Antrag auf geheime Wahl**
  - j) sonstige Anträge zum Abstimmungsverlauf**

- ~~a) Antrag auf Schluss der Rednerliste~~  
~~b) Antrag auf Schluss der Aussprache~~  
~~c) Antrag auf Vertagung~~

- d) ~~Antrag auf Absetzung eines Tagesordnungspunktes~~
- e) ~~Antrag auf Überweisung in einen Ausschuss~~
- f) ~~Antrag auf Unterbrechung der Sitzung~~
- g) ~~Antrag auf namentliche Abstimmung nach § 31 KV M-V.~~
- h) ~~Antrag auf geheime Wahl~~
- i) ~~Antrag auf Ausschluss bzw. Wiederherstellung der Öffentlichkeit.~~

~~(5) Anträge auf Schluss der Rednerliste oder der Aussprache dürfen nur von Mitgliedern der Gemeindevertretung gestellt werden, die noch nicht zur Sache gesprochen haben. Vor der Abstimmung kann bei Widerspruch je ein Mitglied der Gemeindevertretung für bzw. gegen den Geschäftsordnungsantrag sprechen.~~

~~(6) Nach Annahme eines Antrags auf Schluss der Rednerliste erhalten nur noch die auf der Rednerliste vermerkten Mitglieder der Gemeindevertretung sowie der Antragsteller das Wort.~~

~~(7) Wird ein Antrag auf Schluss der Aussprache oder Vertagung angenommen, können nur noch der Antragsteller sowie der Berichterstatter, sofern sie/er noch nicht zur Sache gesprochen hat, das Wort erhalten.~~

## § 14

### Ausschusssitzungen

(1) Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung gilt sinngemäß für die Sitzungen der Ausschüsse der Gemeindevertretung.

~~(2) Ist ein Ausschussmitglied verhindert, an einer Sitzung teilzunehmen, so hat er dies dem Ausschussvorsitzenden mitzuteilen und seine Sitzungsunterlagen an seinen Stellvertreter weiterzugeben.~~

(2) Alle Angelegenheiten, die zum Aufgabengebiet eines beratenden Fachausschusses gehören, sollen im Hauptausschuss und in der Gemeindevertretung erst beraten und beschlossen werden, wenn hierzu eine Empfehlung des Fachausschusses vorliegt. Gleiches trifft für Angelegenheiten zu, die von der Gemeindevertretung zur Beratung in die Fachausschüsse zurückverwiesen werden.

(3) Wird eine Angelegenheit mehreren Ausschüssen zur Beratung zugewiesen, **können diese eine gemeinsame Beratung durchführen.** ~~ist durch den Vorsitzenden ein federführender Ausschuss zu benennen. Die Ausschüsse können gemeinsame Beratungen durchführen.~~ Über den Vorsitz entscheidet, wenn es zu keiner Verständigung zwischen den Ausschussvorsitzenden kommt, der Vorsitzende **der Gemeindevertretung**. Die Abstimmungen haben getrennt nach Ausschüssen unter ausschließlicher Beteiligung der jeweiligen Ausschussmitglieder zu erfolgen.

~~(5) Der Hauptausschuss wirkt bei widersprüchlichen Stellungnahmen der beteiligten Ausschüsse soweit möglich, vor der abschließenden Behandlung in der Gemeindevertretung auf eine Klärung hin und gibt ggf. eine eigenständige Beschlussempfehlung ab.~~

(4) In den Sitzungen der Ausschüsse ist den Einwohnern Gelegenheit zur Unterbreitung von Vorschlägen, Fragen und Anregungen zu Angelegenheiten zu geben, die die Zuständigkeit des jeweiligen Ausschusses berühren. ~~Der Ausschuss kann beschließen, Sachverständige sowie Einwohner, die von dem Gegenstand der Beratung betroffen~~

sind, anzuhören.

- (5) Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Ausschusssitzungen ist für jeden Ausschuss durch den Bürgermeister eine Organisationseinheit der Verwaltung zu benennen, die den Ausschuss verwaltungsseitig betreut. ~~Die Sitzungsniederschrift eines Ausschusses wird von einem Mitarbeiter dieser Organisationseinheit gefertigt.~~
- (6) Den nicht den Ausschüssen angehörenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ist eine Abschrift der Einladung zu übersenden **oder sind unter Hinweis auf die Unterlagen im Ratsinformationssystem zu informieren.**
- (7) Die Protokolle ~~der Sitzungen~~ der Fachausschüsse und des Hauptausschusses werden allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugeleitet **und sind rechtzeitig im elektronischen Sitzungsdienst aufzunehmen.**

## **§ 15 Datenschutz**

- (1) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, die im Rahmen der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Zugang zu vertraulichen Unterlagen, die personenbezogene Daten enthalten, haben bzw. von ihnen Kenntnis erlangen, dürfen solche Daten nur zu dem jeweiligen der rechtmäßigen Aufgabenerfüllung dienenden Zweck verarbeiten oder offenbaren. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer natürlichen Person. Hierzu zählen auch Daten, die alleine oder in Kombination mit anderen Daten eine Zuordnung zu einer bestimmten Person ermöglichen. Vertrauliche Unterlagen sind alle Schriftstücke, automatisierte Dateien und sonstige Datenträger, die als solche gekennzeichnet sind oder personenbezogene Daten enthalten. Hierzu zählen auch mit vertraulichen Unterlagen in Zusammenhang stehende handschriftliche oder andere Notizen.
- (2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse sind verpflichtet, vertrauliche Unterlagen so aufzubewahren, dass sie ständig vor Kenntnisnahme und Zugriff Dritter (z. B. Familienangehörige, Besucher, Parteifreunde, Nachbarn etc.) gesichert sind. Dieses gilt auch für den Transport der Unterlagen. In begründeten Einzelfällen ist dem Bürgermeister auf Verlangen Auskunft über die getroffenen Datensicherheitsmaßnahmen zu geben.
- (3) Eine Weitergabe von vertraulichen Unterlagen oder Mitteilungen über den Inhalt an Dritte, ausgenommen im erforderlichen Umfang bei Verhinderung an den Stellvertreter, ist nicht zulässig. Dieses gilt auch gegenüber Mitgliedern der eigenen Partei bzw. Fraktion, die nicht aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung oder dem jeweiligen zuständigen Ausschuss Zugang zu den vertraulichen Unterlagen erhalten.
- (4) Vertrauliche Unterlagen sind unverzüglich und dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen, wenn diese für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden.
- (5) Bei vertraulichen Beschlussvorlagen einschließlich aller damit in Zusammenhang stehenden Unterlagen ist dieses regelmäßig anzunehmen, wenn die Niederschrift über die Sitzung, in der der jeweilige Tagesordnungspunkt abschließend behandelt wurde, genehmigt ist.



- (6) Alle weiteren vertraulichen Unterlagen sind spätestens 5 Jahre nach Abschluss der Beratungen, bei einem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung oder einem Ausschuss sofort, dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen. Die Unterlagen können auch der Gemeindeverwaltung zur Vernichtung bzw. zur Löschung übergeben werden. Die ausgeschiedenen Mitglieder haben die Vernichtung bzw. die Löschung aller vertraulichen Unterlagen gegenüber dem Bürgermeister schriftlich zu bestätigen.

## **§ 16**

### **Auslegung, Abweichung und Änderung der Geschäftsordnung**

- (1) Zweifelhafte Fragen über die Geschäftsordnung im Einzelfall entscheidet der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Er kann sich mit seinen Stellvertretern beraten.
- (2) Von der Geschäftsordnung kann im Einzelnen abgewichen werden, wenn kein Gemeindevertreter widerspricht und keine anderen rechtlichen Bestimmungen dem entgegenstehen.
- (3) Änderungen dieser Geschäftsordnung sind mit einfacher Mehrheit möglich.

## **§ 17**

### **Sprachformen**

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Geschäftsordnung beziehen sich in gleicher Weise auf alle Personen bzw. Funktionsträger, unabhängig von ihrem Geschlecht.

## **§ 18**

### **Inkrafttreten**

- (1) Diese Geschäftsordnung tritt mit Beschluss in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die Geschäftsordnung vom 16.12.2016 und die Änderungen vom 20.09.2018, 12.12.2019 und 13.08.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider  
Bürgermeister

# **Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Ostseebad Binz - Lesefassung -**

## **§ 1 Sitzungen der Gemeindevertretung**

- (1) Die Gemeindevertretung wird vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal im Vierteljahr. Die Ladungsfrist für die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung beträgt 6 Tage, für Dringlichkeitssitzungen 3 Tage. Die Dringlichkeit ist in der Einladung zu begründen. Der Tag der Zustellung und der Tag der Sitzung sind bei der Berechnung der Ladungsfristen nicht einzubeziehen.
- (2) Die Ladung erfolgt elektronisch unter Mitteilung der Tagesordnung und der Sitzungsunterlagen. Das Verlangen von einzelnen Gemeindevertretern nach schriftlicher Einladung ist schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.

## **§ 2 Teilnahme**

- (1) Wer aus wichtigen Gründen an einer Sitzung nicht teilnehmen kann, verspätet kommt oder eine Sitzung vorzeitig verlassen muss, hat dies dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung mitzuteilen.
- (2) Verwaltungsangehörige nehmen auf Weisung des Bürgermeisters an den Sitzungen teil. Ihnen kann der Vorsitzende der Gemeindevertretung mit Zustimmung des Bürgermeisters das Wort erteilen.
- (3) Sachverständige können mit Zustimmung der Gemeindevertretung beratend teilnehmen.

## **§ 3 Medien, Bild- und Tonaufzeichnungen**

- (1) Vertretern der Medien sind besondere Plätze zuzuweisen.
- (2) Bild- und Tonaufzeichnungen der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung durch Presse, Rundfunk und andere Medien sind zulässig, soweit dem nicht ein Viertel aller Mitglieder der Gemeindevertretung in geheimer Abstimmung widerspricht. Verwaltungsbeschäftigte und geladene Gäste können ihrer Aufnahme widersprechen. Anwesende Einwohner und sonstige Zuschauer dürfen nur nach ihrer vorherigen Einwilligung aufgenommen werden.
- (3) Zur Erleichterung der Fertigung der Sitzungsniederschrift sind Tonaufzeichnungen der vollständigen Sitzung zulässig. Sie sind nach der darauf folgenden Sitzung zu löschen.
- (4) Der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung wird per Audiodatei (Hördatei) festgehalten. Eine anschließende Veröffentlichung der Sitzung der Gemeindevertretung hat innerhalb von 4 Arbeitstagen auf der Internetseite der Gemeinde Ostseebad Binz zu erfolgen. Die Sitzungen werden fortlaufend gespeichert und nach der jeweiligen Wahlperiode gelöscht.

## **§ 4 Beschlussvorlagen und Anträge**

- (1) Angelegenheiten, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, müssen dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung 2 Wochen vor der Sitzung der Gemeindevertretung in schriftlicher Form vorgelegt werden. Dies gilt nicht für Angelegenheiten, die sich in der Ausschussberatung befinden.

- (2) Die Anträge sind schriftlich in kurzer und klarer Form abzufassen. Sie sind zu begründen.
- (3) Personenbezogene Angaben sind in die Erläuterungen nur dann aufzunehmen, wenn sie für die Vorbereitung der Sitzung und die Entscheidung erforderlich sind. Beschlussvorlagen zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten sind im Kopf deutlich als „Vertraulich - nicht für die Öffentlichkeit bestimmt!“ zu kennzeichnen.

## **§ 5 Tagesordnung**

- (1) Die Tagesordnung muss über die anstehenden Beratungspunkte hinreichend Aufschluss geben, personenbezogene Daten dürfen grundsätzlich nicht enthalten sein. Soweit diese nach der Hauptsatzung in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollen, sind sie in der Tagesordnung als nichtöffentliche Tagesordnungspunkte zu bezeichnen. Die Beratungspunkte sind so zu umschreiben, dass dadurch die Nichtöffentlichkeit gewahrt bleibt.
- (2) Die Gemeindevertretung kann vor Abwicklung der Tagesordnung mit Zustimmung der Mehrheit aller Gemeindevertreter die Tagesordnung um besonders dringende Angelegenheiten erweitern, die keinen Aufschub bis zur nächsten Sitzung dulden. Mit einfacher Mehrheit können Angelegenheiten, die noch nicht beschlussreif sind, von der Tagesordnung abgesetzt oder die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte geändert werden. Tagesordnungspunkte, die von einem Gemeindevertreter oder dem Bürgermeister beantragt worden sind, dürfen nur dann durch Mehrheitsbeschluss von der Tagesordnung abgesetzt werden, wenn dem Antragsteller zuvor ausreichend Gelegenheit gegeben wurde, seinen Antrag zu begründen.

## **§ 6 Sitzungsverlauf**

- (1) Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:
  - a) Eröffnung der Sitzung
  - b) Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
  - c) Feststellen der Tagesordnung
  - d) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung - öffentlicher Teil
  - e) Informationen des Vorsitzenden
  - f) Bericht des Bürgermeisters
  - g) Anfragen der Gemeindevertreter
  - h) Einwohnerfragestunde
  - i) Beratung und Beschlussfassung über die in der Tagesordnung bezeichneten Beratungsgegenstände im öffentlichen Teil
  - j) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung - nichtöffentlicher Teil
  - k) Beratung und Beschlussfassung über in nichtöffentlicher Beratung zu behandelnde Beratungsgegenstände
  - l) Informationen und Mitteilungen
  - m) Schließen der Sitzung
  - n) Bei Sondersitzungen/Dringlichkeitssitzungen kann von der Reihenfolge abgewichen werden. Der Bericht des Bürgermeisters und die Einwohnerfragestunde können entfallen.
- (2) Die Sitzungen sollen spätestens um 22:00 Uhr beendet werden, sofern keine dringenden oder nur noch einzelne Angelegenheiten auf der Tagesordnung stehen

## **§ 7**

### **Worterteilung**

- (1) Mitglieder der Gemeindevertretung und der Bürgermeister, die zur Sache sprechen wollen, haben sich bei dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung durch Handzeichen oder in digitaler Form zu Wort zu melden.
- (2) Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erteilt das Wort nach der Reihenfolge der Wortmeldungen, soweit nicht mit der Zustimmung der Redeberechtigten hiervon abgewichen wird. Jeder darf nur zweimal zur Sache eines Tagesordnungspunktes sprechen.
- (3) Das Wort zur Geschäftsordnung ist jederzeit zu erteilen und darf sich nur auf den in der Beratung befindlichen Tagesordnungspunkt beziehen. Diese Wortmeldung hat durch Anheben beider Hände zu erfolgen. Es darf dadurch kein Sprecher unterbrochen werden.
- (4) Das Wort zur persönlichen Bemerkung ist erst nach Schluss der Beratung zu erteilen. Persönliche Bemerkungen dürfen nur eigene Ausführungen richtigstellen und persönliche Angriffe abwehren, die während der Beratung gegen den Sprecher erfolgen. Die Redezeit beträgt höchstens 3 Minuten.
- (5) Bei der Behandlung von Anträgen oder Beschlussvorlagen ist auf Verlangen erst dem Einbringer das Wort zu erteilen.

## **§ 8**

### **Ablauf der Abstimmung**

- (1) Über Anträge wird durch Handzeichen abgestimmt. Auf Verlangen ist vor der Abstimmung der Antrag zu verlesen. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, ob die Mehrheit erreicht ist. Bei Satzungen und Wahlen stellt er die Anzahl der Mitglieder fest, die
  - a) dem Antrag zustimmen
  - b) den Antrag ablehnen oder
  - c) sich der Stimme enthaltenund gibt das Ergebnis der Abstimmung bekannt.  
Wird das Abstimmungsergebnis angezweifelt, muss die Abstimmung vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes wiederholt werden.
- (2) Liegen zu einem Tagesordnungspunkt Änderungs- und Ergänzungsanträge vor, wird zuerst über den abgestimmt, der von dem Antrag am weitesten abweicht. Bei Änderungs- und Ergänzungsanträgen mit finanziellen Auswirkungen haben diese den Vorrang. In Zweifelfällen entscheidet über die Einordnung dieser Anträge der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Hat sich durch die Beschlussfassung über einen Antrag ein nachfolgend zu behandelnder Antrag zu demselben Tagesordnungspunkt erledigt, entfällt die Abstimmung hierüber.
- (3) Auf Antrag ist über einzelne Teile der Vorlage bzw. des Antrages gesondert abzustimmen. Ein solcher Antrag bedarf der einfachen Mehrheit. Über die Vorlage bzw. Antrag ist anschließend insgesamt zu beschließen.

## **§ 9**

### **Wahlen**

- (1) Bei geheimen Wahlen werden aus der Mitte der Gemeindevertretung 3 Stimmzähler bestimmt.
- (2) Für Stimmzettel sind gleiche Zettel zu verwenden.
- (3) Sind mehrere Personen zu wählen, so kann die Gemeindevertretung diese in einem Wahlgang wählen, falls kein Gemeindevertreter widerspricht.

## **§ 9a** **Zuteilungs- und Benennungsverfahren**

- (1) Beim Zuteilungs- und Benennungsverfahren wird das Verhältnis zwischen den Fraktionen bzw. Zählgemeinschaften dadurch ermittelt, dass die Mitgliederanzahl der jeweiligen Fraktion oder Zählgemeinschaft nacheinander durch eins, zwei, drei, vier, fünf usw. (d'Hondt) geteilt wird und die Sitzverteilung nach den so ermittelten Höchstzahlen erfolgt. Bei gleichen Höchstzahlen entscheidet das Los. Die Sitze der sachkundigen Einwohner werden zuerst verteilt. Es ist zulässig, dass Fraktionen und Zählgemeinschaften untereinander ihre Sitze für sachkundige Einwohner gegen Sitze für Gemeindevertreter tauschen und umgekehrt. Dafür ist eine Erklärung von beiden Tauschpartnern an den Vorsitzenden zu richten.
- (2) Die Losverfahren werden vom Vorsitzenden durchgeführt. Dies geschieht in öffentlicher Sitzung. Danach teilt der Vorsitzende den Fraktionen und Zählgemeinschaften mit, mit wie vielen Sitzen und in welcher Zusammensetzung sie die Gremien zu besetzen haben. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften erklären darauf innerhalb von zwei Wochen gegenüber dem Vorsitzenden, mit welchen Personen sie die ihnen zugeteilten Sitze besetzen.
- (3) Die Fraktions- und Zählgemeinschaften haben jede personelle Veränderung innerhalb von einer Woche dem Vorsitzenden mitzuteilen.

## **§ 10** **Ordnungsmaßnahmen**

- (1) Der Vorsitzende sorgt für die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Gemeindevertretung und übt das Hausrecht aus.
- (2) Der Vorsitzende kann Redner, die vom Verhandlungsgegenstand abweichen, zur Sache zu rufen.
- (3) Gemeindevertretungsmitglieder, die die Ordnung verletzen oder gegen Gesetz oder Geschäftsordnung verstoßen, sind vom Vorsitzenden zur Ordnung zu rufen. Nach dreimaligem Ordnungsruf kann der Vorsitzende einen Sitzungsausschluss verhängen.
- (4) Gemeindevertretungsmitglieder, die zur Ordnung gerufen werden oder gegen die ein Sitzungsausschluss verhängt wird, können binnen einer Woche einen schriftlich begründeten Einspruch erheben. Der Einspruch ist auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen.
- (5) Wer im Zuhörerraum Beifall oder Missbilligung äußert oder Ordnung und Anstand verletzt oder versucht, die Beratung und Entscheidungen der Gemeindevertretung auf sonstige Weise zu beeinflussen oder zu stören, kann nach vorheriger Ermahnung vom Vorsitzenden aus dem Sitzungssaal verwiesen werden.
- (6) Der Vorsitzende kann nach vorheriger Ermahnung den Zuhörerraum bei störender Unruhe räumen lassen, wenn die störende Unruhe auf andere Weise nicht zu beseitigen ist.

## **§ 11** **Fraktionen und Zählgemeinschaften**

- (1) Die Bildung von Fraktionen ist unverzüglich vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. Jegliche Veränderungen in der Fraktionsmitgliedschaft sind von den jeweiligen Gemeindevertretern ebenfalls dem Vorsitzenden anzuzeigen.
- (2) Die Bildung von Zählgemeinschaften zwischen Fraktionen und Einzelbewerbern sind ebenfalls unverzüglich dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. Zählgemeinschaften zwischen verschiedenen Fraktionen sind nur zulässig, wenn dadurch andere Fraktionen oder Zählgemeinschaften nicht benachteiligt werden.

## **§ 12 Niederschrift**

- (1) Über jede Sitzung der Gemeindevertretung ist eine Niederschrift anzufertigen.

Die Sitzungsniederschrift muss enthalten:

- a) Ort, Tag, Beginn und Ende der Sitzung
- b) Name der anwesenden und fehlenden Mitglieder der Gemeindevertretung
- c) Name der anwesenden Verwaltungsvertreter und anderer zugelassener Personen
- d) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- e) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- f) Anfragen der Gemeindevertretungsmitglieder
- g) die Tagesordnung
- h) Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
- i) den Wortlaut der Anträge mit Namen der Antragsteller, die Beschlüsse und Ergebnisse der Abstimmungen
- j) sonstige wesentliche Inhalte der Sitzung
- k) Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- l) vom Mitwirkungsverbot betroffene Gemeindevertretungsmitglieder
- m) Mitteilungen des Bürgermeisters und der Abgeordneten

Über die Beratung und Beschlussfassung zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten ist eine gesonderte Anlage zu fertigen, die der Niederschrift beizufügen ist. Personenbezogene Angaben sind nur aufzunehmen, wenn sie für die Durchführung des Beschlusses erforderlich sind.

- (2) Die Sitzungsniederschrift ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen und soll innerhalb von 14 Tagen, spätestens zur nächsten Sitzung den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorliegen.
- (3) Die Sitzungsniederschrift ist in der darauffolgenden Sitzung der Gemeindevertretung zu genehmigen. Über Einwendungen und Änderungen ist abzustimmen.
- (4) Die Einsichtnahme in die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen der Gemeindevertretung wird den Einwohnern im Sachgebiet Sitzungsdienst sowie im Internet ermöglicht.

## **§ 13 Anträge zur Geschäftsordnung**

- (1) Ausführungen zur Geschäftsordnung dürfen sich nur auf das Verfahren der Behandlung des Beratungsgegenstandes, nicht auf die Sache beziehen.
- (2) Zu den Anträgen zur Geschäftsordnung gehören insbesondere:
- a) Antrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte
  - b) Antrag auf Absetzen eines Tagesordnungspunktes
  - c) Antrag auf Vertagung
  - d) Antrag auf Ausschussüberweisung
  - e) Antrag auf Übergang zur Tagesordnung
  - f) Antrag auf Redezeitbegrenzung
  - g) Antrag auf Unterbrechung oder Aufhebung der Sitzung
  - h) Antrag auf namentliche Abstimmung
  - i) Antrag auf geheime Wahl
  - j) sonstige Anträge zum Abstimmungsverlauf



## **§ 14 Ausschusssitzungen**

- (1) Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung gilt sinngemäß für die Sitzungen der Ausschüsse der Gemeindevertretung.
- (2) Alle Angelegenheiten, die zum Aufgabengebiet eines beratenden Fachausschusses gehören, sollen im Hauptausschuss und in der Gemeindevertretung erst beraten und beschlossen werden, wenn hierzu eine Empfehlung des Fachausschusses vorliegt. Gleiches trifft für Angelegenheiten zu, die von der Gemeindevertretung zur Beratung in die Fachausschüsse zurückverwiesen werden.
- (3) Wird eine Angelegenheit mehreren Ausschüssen zur Beratung zugewiesen, können diese eine gemeinsame Beratung durchführen. Über den Vorsitz entscheidet, wenn es zu keiner Verständigung zwischen den Ausschussvorsitzenden kommt, der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Die Abstimmungen haben getrennt nach Ausschüssen zu erfolgen.
- (4) In den Sitzungen der Ausschüsse ist den Einwohnern Gelegenheit zur Unterbreitung von Vorschlägen, Fragen und Anregungen zu Angelegenheiten zu geben, die die Zuständigkeit des jeweiligen Ausschusses berühren.
- (5) Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Ausschusssitzungen ist für jeden Ausschuss durch den Bürgermeister eine Organisationseinheit der Verwaltung zu benennen, die den Ausschuss verwaltungsseitig betreut.
- (6) Den nicht den Ausschüssen angehörenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ist eine Abschrift der Einladung zu übersenden oder sind unter Hinweis auf die Unterlagen im Ratsinformationssystem zu informieren.
- (7) Die Protokolle der Fachausschüsse und des Hauptausschusses werden allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugeleitet und sind rechtzeitig im elektronischen Sitzungsdienst aufzunehmen.

## **§ 15 Datenschutz**

- (1) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, die im Rahmen der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Zugang zu vertraulichen Unterlagen, die personenbezogene Daten enthalten, haben bzw. von ihnen Kenntnis erlangen, dürfen solche Daten nur zu dem jeweiligen der rechtmäßigen Aufgabenerfüllung dienenden Zweck verarbeiten oder offenbaren. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer natürlichen Person. Hierzu zählen auch Daten, die alleine oder in Kombination mit anderen Daten eine Zuordnung zu einer bestimmten Person ermöglichen. Vertrauliche Unterlagen sind alle Schriftstücke, automatisierte Dateien und sonstige Datenträger, die als solche gekennzeichnet sind oder personenbezogene Daten enthalten. Hierzu zählen auch mit vertraulichen Unterlagen in Zusammenhang stehende handschriftliche oder andere Notizen.
- (2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse sind verpflichtet, vertrauliche Unterlagen so aufzubewahren, dass sie ständig vor Kenntnisnahme und Zugriff Dritter (z.B. Familienangehörige, Besucher, Parteifreunde, Nachbarn etc.) gesichert sind. Dieses gilt auch für den Transport der Unterlagen. In begründeten Einzelfällen ist dem Bürgermeister auf Verlangen Auskunft über die getroffenen Datensicherheitsmaßnahmen zu geben.
- (3) Eine Weitergabe von vertraulichen Unterlagen oder Mitteilungen über den Inhalt an Dritte, ausgenommen im erforderlichen Umfang bei Verhinderung an den Stellvertreter, ist nicht zulässig. Dieses gilt auch gegenüber Mitgliedern der eigenen Partei bzw. Fraktion, die nicht aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung oder dem jeweiligen zuständigen

Ausschuss Zugang zu den vertraulichen Unterlagen erhalten.

- (4) Vertrauliche Unterlagen sind unverzüglich und dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen, wenn diese für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden.
- (5) Bei vertraulichen Beschlussvorlagen einschließlich aller damit in Zusammenhang stehenden Unterlagen ist dieses regelmäßig anzunehmen, wenn die Niederschrift über die Sitzung, in der der jeweilige Tagesordnungspunkt abschließend behandelt wurde, genehmigt ist.
- (6) Alle weiteren vertraulichen Unterlagen sind spätestens 5 Jahre nach Abschluss der Beratungen, bei einem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung oder einem Ausschluss sofort, dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen. Die Unterlagen können auch der Gemeindeverwaltung zur Vernichtung bzw. zur Löschung übergeben werden. Die ausgeschiedenen Mitglieder haben die Vernichtung bzw. die Löschung aller vertraulichen Unterlagen gegenüber dem Bürgermeister schriftlich zu bestätigen.

## **§ 16**

### **Auslegung, Abweichung und Änderung der Geschäftsordnung**

- (1) Zweifelhafte Fragen über die Geschäftsordnung im Einzelfall entscheidet der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Er kann sich mit seinen Stellvertretern beraten.
- (2) Von der Geschäftsordnung kann im Einzelnen abgewichen werden, wenn kein Gemeindevertreter widerspricht und keine anderen rechtlichen Bestimmungen dem entgegenstehen.
- (3) Änderungen dieser Geschäftsordnung sind mit einfacher Mehrheit möglich.

## **§ 17**

### **Sprachformen**

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Geschäftsordnung beziehen sich in gleicher Weise auf alle Personen bzw. Funktionsträger, unabhängig von ihrem Geschlecht.

## **§ 18**

### **Inkrafttreten**

- (1) Diese Geschäftsordnung tritt mit Beschluss in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die Geschäftsordnung vom 16.12.2016 und die Änderungen vom 20.09.2018, 12.12.2019 und 13.08.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider  
Bürgermeister





Vorlagennummer: BV/24/112  
 Vorlageart: Beschlussvorlage  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

## Beschluss über die Neufassung der Hauptsatzung

**Datum:** 27.06.2024  
**Federführend:** Allgemeine Verwaltung  
**Antragsteller/in:**

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	11.07.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	17.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz in der vorliegenden Fassung.

### Begründung

Mit in Krafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des Kommunalverfassungsrechts am 09.06.2024 ist die Änderung der Hauptsatzung notwendig.

Die inhaltlichen Änderungen und Anpassungen ergeben sich auf der Grundlage der §§ 22 Abs. 4a, 29a, 29b, 32 a und 38 der Kommunalverfassung (KV) M-V, des § 6 der Entschädigungsverordnung (EntschVO) M-V und des § 2 der Verordnung über die Aufwandsentschädigung der kommunalen Wahlbeamte auf Zeit. Gleichzeitig erfolgte eine Anpassung an die aktuelle Mustersatzung.

Alle vorgenommenen Änderungen („**ROT**“ gekennzeichnet) können der beiliegenden Änderungsdokumentation entnommen werden.

Mit Datum vom 05.09.2024 erfolgte in § 5 Abs. 1 und § 6 Abs. 4 eine rechtliche Anpassung (§ 32 a KVMV), diese ist „**GRÜN**“ hervorgehoben.

### Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja	Mittel stehen nicht zur Verfügung
Bemerkungen:		



**Anlage/n**

1 - HS Änderungsdokumentation 05.09.2024 (öffentlich)

2 - HS Lesefassung 05.09.2024 (öffentlich)

# Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz

Auf Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.05.2024 (GVBl. M-V Nr. 10. S. 154) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.07.2024 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen.

## § 1

Name / ~~Sitz~~ Wappen / Flagge / Siegel

(1) Die Gemeinde führt den Namen „Binz“ und die dem Namen vorangestellte Bezeichnung „Ostseebad“.

~~(2) Die Gemeindeverwaltung hat ihren Sitz in 18609 Ostseebad Binz, Jasmunder Straße 11.~~

## § 2

Wappen / Flagge / Siegel

~~(12)~~ Die Gemeinde Ostseebad Binz führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.

~~(32)~~ Das Wappen zeigt in Gold zwei erniedrigte schwarze Wellenbalken; auf dem oberen ~~ss~~ schwimmt ein roter Kahn, aus dem ein zwiegeschwänzter schwarzer Löwe mit roter Krone, ausgeschlagener roter Zunge und roter Bewehrung wächst.

~~(34)~~ Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung des Bürgermeisters.

~~(54)~~ Ordnungswidrig im Sinne des § 5 Abs. 3 Satz 1 KV M-V handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig das Gemeindewappen ohne die nach § 12 Abs. 34 der Hauptsatzung erforderliche Genehmigung des Bürgermeisters verwendet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

~~(65)~~ Die Gemeinde Ostseebad Binz führt ein Dienstsiegel. Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen und die Umschrift „GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ“.

~~(76)~~ Die Gemeinde Ostseebad Binz führt eine Flagge. Die Flagge besteht aus gelbem Tuch, das in der Mitte mit den Figuren des Gemeindewappens belegt ist. Die Figuren des Wappens nehmen sieben Neuntel der Flaggenhöhe und die Hälfte der Flaggenlänge ein.

Die Länge des Flaggentuchs verhält sich zur Höhe wie 5 zu 3. Eine von Satz 2 und 3 abweichende Ausgestaltung der Flagge für besondere Verwendungszwecke (Wimpel, Hängeflagge, Banner) bleibt vorbehalten.

## § 23

Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner

(1) Der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung ~~mindestens einmal im Jahr~~ eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ein. Die



Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

- (2) Anregungen und Vorschläge der Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretersitzung behandelt werden müssen, sollen dieser in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.
- (3) Die Einwohnerinnen und Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde ~~vor Beginn des~~ im öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Dies gilt auch für natürliche Personen, auch wenn sie keinen Wohnsitz in der Gemeinde haben, sowie juristische Personen und Personenvereinigungen, die in der Gemeinde Grundstücke besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.
- (4) Der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über wichtige Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

### § 3

#### Gemeindevertretung

- (1) Die in die Gemeindevertretung gewählten Bürgerinnen und Bürger führen die Bezeichnung -Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter.
- (2) Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung führt die Bezeichnung -Vorsitzende/Vorsitzender der Gemeindevertretung.
- (3) Die Gemeindevertretung wählt aus ihrer Mitte eine erste und eine zweite Stellvertretung -der/des Vorsitzenden.

### § 4

#### **Sitzungen der Gemeindevertretung**

- (1) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.
- (2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:
1. Personalangelegenheiten außer Wahlen und Abberufungen
  2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner
  3. Grundstücksgeschäfte
  4. Vergabe von Aufträgen
4. Vergabe von Aufträgen
5. Angelegenheiten, die dem Sozialgeheimnis unterliegen
- Sollten keine überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner betroffen sein, sind auch die Angelegenheiten der Ziffern 1-4 in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

~~Die Gemeindevertretung kann im Einzelfall, sofern rechtliche Gründe nicht entgegenstehen, Angelegenheiten der Ziffern 1–5 in öffentlicher Sitzung behandeln.~~

- (3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung bei dem Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, innerhalb von vierzehn Tagen schriftlich beantwortet werden.

#### **§ 4-a**

##### **Teilnahme mittels Bild- und Tonaufnahme**

Sitzungen der Gemeindevertretung finden im Falle einer Katastrophe, einer epidemischen Lage oder einer vergleichbaren außergewöhnlichen Notsituation, die die Sitzung am Sitzungsort oder die Teilnahme der Mitglieder unzumutbar erschwert oder verhindert, ausschließlich mittels Bild- und Tonübertragung nach Maßgabe des § 29 a Abs. 5 der KV M-V statt.

#### **§ 4-b**

##### **Tonaufnahmen / Verarbeitung personenbezogener Daten**

(1) ~~Die öffentlichen Sitzungen~~ der Gemeindevertretung ~~w~~ werden durch die Gemeindeverwaltung im Internet als Audioaufzeichnung mit folgenden Maßnahmen übertragen.

- a) Die ~~–Aufzeichnung~~ der Sitzung der Gemeindevertretung darf ~~–den Ablauf –und~~ sowie die
  - a) ~~–~~ Ordnung und Sicherheit ~~–nicht stören.~~ –D Die Vorsitzende oder der Vorsitzende hat dafür Sorge zu tragen und wenn erforderlich, handhabt die
  - ~~–Ordnung und Sicherheit und ergreift erforderlichenfalls die~~ notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.
- b) – Die Übertragung der Einwohnerfragestunde ist ausgeschlossen.
- c) – Mitglieder ~~–der~~ Gemeindevertretung, die einer Übertragung ihrer Wortbeiträge wider-sprechen, zeigen dies der Vorsitzenden –bzw. oder dem Vorsitzenden schriftlich an.
  - Diese Anzeige ~~–~~ gilt bis auf Widerruf. Die Übertragung ~~–~~ wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners ~~–~~ unterbrochen.
- d) – Mitglieder der Gemeindevertretung, die einer Übertragung nicht grundsätzlich – widersprochen – haben, – können im Einzelfall jederzeit von ihrem schriftlichen Widerspruchsrecht Gebrauch machen. Der Widerspruch ist der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden rechtzeitig anzuzeigen. Die Übertragung – wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners unterbrochen.
- e) – Sonstige öffentlich tätige Personen im Rahmen eines Dienst- oder Arbeitsverhältnisses dürfen aufgezeichnet ~~werden~~ und im Internet mittels Audiodatei veröffentlicht werden, wenn sie ausdrücklich – eingewilligt haben oder sich die Daten auf das Dienst-oder Arbeitsverhältnis beziehen und die schutzwürdigen Belange der oder des Betroffenen an der Geheimhaltung der Daten ~~–~~ nicht überwiegen.



- f) ~~\_\_~~ Sonstige Rednerinnen und Redner sind rechtzeitig ~~—~~durch die Vorsitzende ~~—~~oder den Vorsitzenden~~den~~ auf die Übertragung ~~—~~der Sitzung hinzuweisen. Die Übertragung ist zu unterbrechen, sofern die Rednerin oder der Redner ~~—~~einer Übertragung widerspricht.
- g) ~~\_\_~~ Die Übertragung von Ehrungen oder anderweitigen öffentlichkeitswirksamen Punkten im Rahmen der Sitzung der Gemeindevertretung ist nur mit Zustimmung der Beteiligten erlaubt. Fehlt diese, ist die Übertragung für diesen Zeitraum zu unterbrechen.
- ~~\_\_~~ h) ~~\_\_~~ Die Veröffentlichungen~~—~~ werden nach der jeweiligen Wahlperiode aus dem Internet~~t~~ entfernt.

## § 5 Aufgabenverteilung / Hauptausschuss

(1) ~~\_\_~~ Dem ~~\_\_~~ Hauptausschuss gehören neben dem Bürgermeister acht Mitglieder der Gemeindevertretung an. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften benennen neben diesen acht weitere Mitglieder der Gemeindevertretung als stellvertretende Hauptausschussmitglieder.

~~Es gelten die Vertretungsregelungen der anderen Ausschüsse. (§ 6 Abs. 3).~~

(2) ~~\_\_~~ Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Gemeindevertretung vorbehalten sind bzw. durch ~~\_\_~~ die folgenden Vorschriften ~~\_\_~~ dem Bürgermeister ~~—~~und der Betriebsleitung des kommunalen Eigenbetriebes~~—~~ „Binzer Bucht Tourismus“ ~~—~~Eigenbetrieb ~~—~~der Gemeinde Ostseebad Binz“ übertragen werden. Davon unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

(3) Der Hauptausschuss entscheidet über die Einleitung und Ausgestaltung von ~~—~~Vergabeverfahren bei einem geschätzten Wert bei

1. Bauleistungen (über 30.000 € bis 125.000 €),
2. Liefer- und Dienstleistungen (über 25.000 € bis 100.000 €),
3. Freiberufliche Leistungen (über 5.000 € bis 100.000 €),
- soweit diese Aufgaben nicht auf dem Eigenbetrieb übertragen sind.

(4) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Vermögensgegenstände zu erwerben und über Gemeindevermögen zu verfügen:

4. 1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, innerhalb einer Wertgrenze  
~~\_\_~~ Wertgrenze von 5.000 € bis 25.000 € sowie bei wiederkehrenden Leistungen innerhalb einer ~~\_\_~~ Wertgrenze von 2.500 € bis 5.000 € pro Monat.
- ~~2. über außer ~~—~~und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen ~~—~~ innerhalb einer Wertgrenze von 5.000 € bis 10.000 € je Ausgabenfall.~~
- ~~Die Bestimmungen des § 48 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V sind zu ~~—~~ beachten.~~
- ~~2. ~~32.~~ bei Veräußerung, Erwerb, Tausch oder Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen grundstücksgleichen Rechten innerhalb einer Wertgrenze von~~

50.000 € bis 125.000 €, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb des Haushaltsjahres zurückgezahlt werden von 10.000 € bis zu 25.000 €.

4.—

3. bei unentgeltlicher Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen

und Hingabe von Darlehen über 10.000 € bis 25.000 €.

54. bei Aufnahme von Krediten über 10.000 €- bis 25.000 €

5. über Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen, die Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 15.000 €.

67. über städtebauliche Verträge innerhalb einer Wertgrenze von 25.000 € bis 100.000 €

— (5) ~~Der~~ Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Entscheidungen zur gemeindlichen Haushaltswirtschaft zu treffen: trifft weiterhin folgende Entscheidungen:

1. -außer— und -überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen -von 5.000 € -bis 10.000 €; dies gilt entsprechend für Verpflichtungsermächtigungen.

2. Bei Erlass über Beträge ab einer Wertgrenze von Forderungen über von 1.000 €, bei Niederschlagung ab einer Wertgrenze von Forderungen über 5.000 €, — €, bei Stundungen von Forderungen über ab — einer Wertgrenze von 10.000 €. Die obere Wertgrenze für Erlass —beträgt— beträgt— 5.000 €, für Niederschlagung und Stundung 25.000 €.

5.4. — bei unentgeltlicher Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen und Hingabe von Darlehen über 10.000 € bis 25.000 €;

5. bei Aufnahme von Krediten über 10.000 € bis 25.000 €

6. über Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen, die Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 15.000 €;

7. über städtebauliche Verträge innerhalb einer Wertgrenze von 25.000 € bis 100.000 €

— 8. a) über die Vergabe nach UVgO ab 25.000 € bis 100.000 €, nach VOB ab 30.000 € bis 125.000 € und bei freiberuflichen Leistungen ab 5.000 € bis 100.000 € soweit der Auftrag auf eine einmalige Leistung gerichtet ist;

b) soweit der Auftrag auf wiederkehrende Leistungen gerichtet ist, nach der UVgO ab einem bestimmten Jahresbetrag der wiederkehrenden Leistungen von 25.000 Euro bis zu 250.000 Euro und nach der VOB ab einem geschätzten Jahresbetrag der wiederkehrenden Leistungen von 125.000 Euro bis 250.000 Euro, wobei mit der Entscheidung zur Einleitung des Verfahrens dem Bürgermeister zugleich die Ermächtigung erteilt wird, nach durchgeführtem Verfahren und eingeholtem Votum durch den Hauptausschuss den Zuschlag zu erteilen.



~~c) soweit der Auftrag aus mehreren Teilleistungen (Losen) besteht, nach der VOL sind Leistungen von 25.000 EUR bis 250.000 Euro und nach der VOB in Höhe der durch den Haushalt genehmigten Gesamtleistung, wird dem Bürgermeister zugleich die Ermächtigung erteilt, nach durchgeführtem Verfahren und eingeholtem Votum durch den Hauptausschuss den Zuschlag zu erteilen.~~

~~-(64) Der Hauptausschuss entscheidet im Einvernehmen mit dem Bürgermeister in Personalangelegenheiten nach § 38 Abs. 2 Satz 5 KV M-V.~~

~~Er ernannt, befördert und entlässt Beamte ab Laufbahngruppe 2.~~

~~Beschäftigte ab Entgeltgruppe 8 werden durch den Hauptausschuss eingestellt, höhergruppiert und gekündigt. Ab Entgeltgruppe 11 entscheidet die Gemeindevertretung über Einstellung, Höhergruppierung oder Kündigung Beschäftigter.~~

~~Bei Entscheidungen nach Satz 1 - 3, die den kommunalen Eigenbetrieb „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus – Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ betreffen, ist die Betriebsleitung zu hören.~~

~~(75) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV M-V von 100 € bis höchstens 1.000 € trifft der Hauptausschuss.~~

~~(86) Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Absätze 2 - 5 zu unterrichten.~~

~~(79) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind öffentlich.~~

~~Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:~~

- ~~1. Personalangelegenheiten außer Wahlen~~
- ~~2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner~~
- ~~3. Grundstücksgeschäfte~~
- ~~4. Vergabe von Aufträgen~~
- ~~5. Angelegenheiten, die dem Sozialgeheimnis unterliegen~~

## **§ 6 Ausschüsse**

~~(1) Zur Erledigung ihrer Aufgaben bildet die Gemeindevertretung Folgende Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet: nachstehend beratende Ausschüsse für folgende Aufgabenbereiche:~~

~~1. Name: Haushalts- und Finanzausschuss~~

~~Zusammensetzung: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner~~

~~Aufgabenbereich:~~

~~Finanz- und Haushaltswesen~~

~~Steuern, Gebühren, Beiträge~~

~~Zusammensetzung: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner~~

~~2. Rechnungsprüfungsausschuss~~

~~Aufgabenbereich:~~

~~Begleitung der Haushaltsführung~~  
~~Prüfung der Jahresrechnung~~  
~~Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung~~

Zusammensetzung: 2 Mitglieder der Gemeindevertretung und 1 sachkundige/r

~~Einwohnerin und Einwohner~~

~~Aufgabenbereich:~~

~~Begleitung der Haushaltsführung~~  
~~Prüfung der Jahresrechnung~~  
~~Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung~~

23. Name \_\_\_\_\_ Ausschuss für Bau-, Verkehr- und Umweltausschuss

Aufgabenbereich:

~~Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung~~  
~~Hoch-, Tief- und Straßenbauangelegenheiten,~~  
~~Planung~~

~~und Entwicklung~~  
~~Umsetzung des Verkehrskonzeptes für Binz~~  
~~Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz~~  
~~Landschaftspflege, Kleingärten, Abfallkonzepte~~

Zusammensetzung: 6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5

sachkundige

Einwohnerinnen und Einwohner

~~Aufgabenbereich:~~

~~Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung~~  
~~Hoch-, Tief- und Straßenbauangelegenheiten, Planung~~  
~~und Entwicklung~~  
~~Umsetzung des Verkehrskonzeptes für Binz~~  
~~Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz~~  
~~Landschaftspflege, Kleingärten, Abfallkonzepte~~

34. Name \_\_\_\_\_ Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport

Aufgabenbereich:

~~Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen~~  
~~Kulturförderung und Sportentwicklung~~  
~~Jugendförderung und Sozialwesen,~~

~~Altenbetreuung~~

~~Behinderten- und Seniorenförderung~~

Zusammensetzung: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige

Einwohnerinnen und Einwohner

~~Aufgabenbereich:~~

~~Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen~~  
~~Kulturförderung und Sportentwicklung~~  
~~Jugendförderung und Sozialwesen, Altenbetreuung~~  
~~Behinderten- und Seniorenförderung~~

45. Name \_\_\_\_\_ Tourismusausschuss

Aufgabenbereich:

Aufgaben gemäß § 7 der Betriebssatzung des

~~kommunalen Eigenbetriebes „Eigenbetrieb Binzer Bucht~~  
~~Tourismus“ - Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz- in~~  
~~der jeweiligen Fassung~~



Zusammensetzung: 6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

Aufgabenbereich:

~~Aufgaben gemäß § 7 der Betriebssatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ in der jeweiligen Fassung~~

~~(2) Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse zeitweilige Ausschüsse bilden. Sie werden nach Erledigung der ihnen gestellten Aufgaben aufgelöst. Die Sitzungen der Ausschüsse nach Abs. 1 sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.~~

~~(3) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Er tagt nicht öffentlich.~~

Name: Rechnungsprüfungsausschuss

Aufgabenbereich: Begleitung der Haushaltsführung

Prüfung der Jahresrechnung

Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung

Zusammensetzung 2 Mitglieder der Gemeindevertretung und

1 sachkundige/r Einwohnerin und Einwohner

~~((43)) Für jedes Mitglied in den beratenden Ausschüssen benennen die Fraktionsvorsitzenden bzw. Zählgemeinschaften eine Stellvertretung. Die Erklärung kann jederzeit geändert werden (§ 32 a KV MV). Für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner wird kein stellvertretendes Mitglied benannt.~~

~~(4) Die Sitzungen der Ausschüsse nach § 6 Abs. 1 und Abs. 2 sind öffentlich mit Ausnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, der nichtöffentlich tagt. Über den Ausschluss der Öffentlichkeit wird nach § 4 Abs. 2 dieser Satzung verfahren.~~

## **§ 7**

### **Bürgermeister**

~~(1) Der Bürgermeister wird für sieben Jahre gewählt.~~

~~(2) Er trifft Entscheidungen unterhalb folgenderder Wertgrenzen: des § 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 dieser Hauptsatzung.~~

~~(3) Verpflichtungserklärungen der Gemeinde -bis zu einer Wertgrenze von- 10.000 € bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 5.000 € pro Monat können vom Bürgermeister allein bzw. durch eine oder einen von ihm beauftragte bedienstete Person in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 5.000 €.~~

~~1. über Ausgaben im Sinne des § 22 Abs. 4 Ziffer 2 KV M-V trifft der Bürgermeister über überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen bis zu einer Höhe von 5.000 € die Entscheidung.~~

~~Stundung, Niederschlagung und Erlass~~

~~a) Stundung bei Beträgen unter 10.000 €~~

~~b) Niederschlagung bei Beträgen unter 5.000 €~~

~~c) Erlass bei Beträgen unter 1.000 €~~

~~2. bei Veräußerung, Erwerb, Tausch oder Belastung von Grundstücken unterhalb einer Wertgrenze von 50.000 € und bei Hingabe von Darlehen unter 10.000 €~~

~~3. Erklärungen der Gemeinde gem. § 38 Abs. 6 KV M-V unterhalb einer Wertgrenze von 10.000 € bei einmaligen Leistungen bzw. unterhalb von 5.000 € bei wiederkehrenden Verpflichtungen können vom Bürgermeister allein oder von einem von ihm beauftragten Bediensteten in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Dies gilt nicht für die Ausfertigung von Urkunden nach beamtenrechtlichen Vorschriften und für Arbeitsverträge. Bei Erklärungen gegenüber Gerichten liegt diese Wertgrenze bei 5.000 €.~~

~~4. Entscheidungen über städtebauliche Verträge unterhalb einer Wertgrenze von 25.000 €~~

~~5. Entscheidungen über die Vergabe nach UVgO unterhalb einer Wertgrenze von 25.000 €, nach VOB unterhalb einer Wertgrenze von 30.000 € und bei freiberuflichen Leistungen unterhalb einer Wertgrenze von 5.000 €.~~

~~6. Die Aufnahme von Krediten bis 10.000 € durch die Gemeinde im Rahmen des beschlossenen und durch die Rechtsaufsicht genehmigten Haushaltsplanes.~~

~~(4) Der Bürgermeister entscheidet über (3) Für die Gemeindeverwaltung und deren nachgeordnete Einrichtungen ernannt, befördert und entlässt der Bürgermeister die Beamtinnen und Beamten der~~

~~Laufbahngruppe 1. Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe 7 werden durch ihn eingestellt, höhergruppiert, rückgruppiert und entlassen.~~

~~Für den kommunalen Eigenbetrieb „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus-Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ entscheidet bis zu den vorgenannten Grenzen die Betriebsleitung im Einvernehmen mit dem Bürgermeister.~~

~~(4) Der Bürgermeister entscheidet alle Angelegenheiten der laufenden Verwaltung gem. § 38 Abs. 3 Satz 3 KV M-V:~~

~~a) das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Abs. 1 BauGB für für Vorhaben, die für -d die planerische- Entscheidung der Gemeinde ersichtlich von untergeordneter Bedeutung sind,~~

~~b) Genehmigung für Vorhaben und Rechtsvorgänge innerhalb eines Erhaltungsgebietes nach § 173 Abs. 1 BauGB,~~

~~c) bei Entscheidungen über die genehmigungsfreie Errichtung von Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes.~~

~~d) Der Bürgermeister ist zuständig, wenn kein Vorkaufsrecht der Gemeinde (§§ 24 ff BauGB) besteht bzw. nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, obliegt die Entscheidung der Gemeindevertretung.~~

~~e) über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB bei Neu-, Um- und Ausbau der Errichtung von Einfamilienhäusern (einschließlich mit Einliegerwohnungen) bei Gebäuden ab 30 m³ umbauten Raumes wie u.a. Carport, Garagen, Abstellräume, Geräteschuppen, Wintergarten sowie Werbeanlagen.~~



~~d) Der Bürgermeister ist zuständig, wenn kein das Vorkaufsrecht der Gemeinde (§§ 24 ff BauGB) besteht bzw. nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, obliegt die Entscheidung der Gemeindevertretung.~~

~~Zu allen Entscheidungen nach Satz 1 soll der vorgenannten Absatzes soll der Bürgermeister vorher eine die Stellungnahme des Bauaus Ausschusses für Bau,- Verkehr- und Umwelt einholen.~~

~~Er unterrichtet die Gemeindevertretung fortlaufend über die getroffenen Maßnahmen nach diesem Absatz.~~

~~(5) Der Bürgermeister unterrichtet die Einwohner über allgemeine bedeutsame Angelegenheiten der Gemeinde. Dies erfolgt insbesondere durch den Verwaltungsbericht in der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.~~

~~Der Bürgermeister kann andere geeignete Formen einer einwohnernahen Information wählen (§ 3 Abs. 1).~~

~~a) Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung über Vorgänge in Verbänden und Organisationen, Vereinen etc, in denen er als Abgesandter der Gemeinde Ostseebad Binz tätig ist.~~

~~(56) Der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unterhalb von 100 €.~~

~~(67) Der Bürgermeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 120-150 € nach § 3 KomBesLVO M-V.~~

## **§ 8**

### **Stellvertretung des Bürgermeisters**

~~(1) (1) Die Gemeindevertretung wählt für die Dauer der Wahlperiode zwei Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des Bürgermeisters.~~

~~(2) (2) Die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter erhalten jeweils eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 110-310 €.~~

## **§ 9**

### **Entschädigung**

~~(1) Die Gemeinde gewährt Entschädigungen bzw. Sitzungsgeld für ehrenamtliche Tätigkeit der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung in Höhe von 300 € im Monat, der Fraktionsvorsitzenden in Höhe von 150 € im Monat, der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragte in Höhe von 140 € im Monat. der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten in Höhe von 140 € im Monat.~~

Der oder dem ersten stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung bzw. bei deren/dessen Abwesenheit dem zweiten Stellvertreter wird bei Verhinderung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung für die Dauer der Vertretung eine Aufwandsentschädigung entsprechend der Entschädigung der oder des Vorsitzenden in Höhe von 1/30 pro Tag der Vertretung gewährt.

Bei Verhinderung hat der Vorsitzende der Gemeindevertretung die Dauer seiner Abwesenheit dem Bürgermeister schriftlich mitzuteilen.

Die Aufwandsentschädigung des zu vertretenden Funktionsinhabers entfällt für die Dauer der Stellvertretung.

- (2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für jeden Tag, an dem sie an einer Sitzung der Gemeindevertretung bzw. eines Ausschusses, dem sie als Mitglied angehören, teilnehmen. Das gilt auch für den Hauptausschuss.
- (3) Ein Sitzungsgeld gemäß Abs. 2 wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung –auch für diejenigen Sitzungen der Fraktionen gewährt, die der Vorbereitung einer Sitzung der Gemeindevertretung oder ihrer Ausschüsse dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.
- (4) Die sachkundigen Einwohnerinnen oder Einwohner erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40- € für die Teilnahme an Ausschusssitzungen, dem sie als Mitglied angehören und für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung von Ausschusssitzungen dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.
- (5) Die Mitglieder der Gemeindevertretung ohne funktionsbezogene Aufwandsentschädigung erhalten zusätzlich zur sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigung einen monatlichen Sockelbetrag von 60 €.
- (6) Für die Leitung einer Ausschusssitzung erhält die oder der Ausschussvorsitzende ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 €. Entsprechendes gilt, wenn eine Stellvertreterin oder ein ~~ein~~ Stellvertreter die Ausschusssitzung leitet.
- (7) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur ein Sitzungsgeld bezahlt. Die Höchstzahl der Sitzungen der Fraktionen, für die ein Sitzungsgeld zu zahlen ist, wird auf jährlich 12 beschränkt.
- (8) Die Abrechnung der Aufwandsentschädigungen und des Sitzungsgeldes erfolgen anhand von Anwesenheitslisten.
- (9) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter der Gemeinde in der Versammlung der Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich 100 € überschreiten, aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat solcher Unternehmen oder Einrichtungen, soweit sie monatlich 250 €, bei deren Vorsitzenden und Vorständen bzw. Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführern monatlich 500 € überschreiten.

## **§ 10**

### **Entschädigung für ehrenamtlich Tätige in der öffentlichen Feuerwehr**

- (1) Die aktiven Mitglieder der öffentlichen Feuerwehr erhalten- gemäß § 17 EntschVO M-V –  
–„Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger“ für die regelmäßige Teilnahme an Diensten, Übungen und Einsätzen eine monatliche pauschalierte Entschädigung in Höhe von 40 €.
- (2) Die auf der Grundlage der Verordnung über die Entschädigung von Funktionsinhabern der



Freiwilligen Feuerwehren (FFwEntschVO M-V) geregelten funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen bleiben hiervon unberührt.

## § 11

### Entschädigung für ehrenamtliche Ortschronisten

Die ehrenamtliche Ortschronistin/der ehrenamtliche Ortschronist des Ostseebades Binz erhält gemäß § 17 ~~§ 17~~ EntschVO M-V ~~– „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger“~~ –im Rahmen ihrer/ seiner Tätigkeit für die Fortschreibung der Ortschronik eine monatliche pauschalierte ~~monatliche pauschalierte~~ Entschädigung in Höhe von 40 €.

## § 12

### Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ostseebad Binz erfolgen durch Abdruck im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“ erscheint nicht regelmäßig und ist einzeln oder im Abonnement bei der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz Jasmunder Str. 11 in 18609 Binz zu beziehen. Eine Information über den Zeitpunkt des Erscheinens des „Amtlichen Bekanntmachungsblattes der Gemeinde Ostseebad Binz“ erfolgt in der örtlichen Tageszeitung „Ostsee-Zeitung“. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“ wird zusätzlich unter: <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/aktuelles/amtsblaetter/> bereit gestellt.
- (2) Die Satzungen der Gemeinde können von der Gemeindeverwaltung kostenpflichtig bzw. unter: <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/verwaltung/satzungen-verordnungen/> bezogen werden. Textfassungen werden zur Mitnahme während der Öffnungszeiten am Verwaltungssitz bereit gehalten. Niederschriften von öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sind während der Öffnungszeiten im Sachgebiet Sitzungsdienst oder unter <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/> einzusehen.
- (3) Einladungen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sowie sonstige Bekanntmachungen werden durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln nach Abs. 5 und zusätzlich unter: <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/> bekanntgemacht.
- (4) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt oder zugelassen worden ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.
- (5) Ist die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Abs. 1 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln zu veröffentlichen. Die Aushangfrist wird auf 14 Tage festgelegt.

Die Bekanntmachungstafeln befinden sich

- in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Str. 11 (innerhalb des Gebäudes)

- in den Schaukästen der Gemeinde Ostseebad Binz:
  - ~~Schillerstraße~~ ~~(EDEKA-Markt)~~ Hauptstraße /Ecke Heinrich-Heine-Straße
  - ~~Bahnhofstraße 36 (Telefonhäuschen)~~
  - Dünenstraße 57 (EDEKA-Markt)
  - Bahnhofstraße (Höhe Pantower Weg)
  - Jasmunder Str. 11, Gemeindeverwaltung am Eingang zum Hauptgebäude
  - Prora, ~~Poststraße~~ Proraer Allee (Bushaltestelle) Südstraße

Die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Absatz 1 festgelegten Form ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

### § 13 Ortsteile

(1)

~~(1)~~ Das Gebiet der Gemeinde besteht aus den Ortsteilen -Binz, -Jagdschloss -Granitz\_\_\_ und Prora.

(2) Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet.

### § 14 Gleichstellungsbeauftragte

(1) Die Gleichstellungsbeauftragte ist ehrenamtlich tätig.  
Sie wird durch die ~~Gemeinde~~vertretung bestellt. Die Gleichstellungsbeauftragte unterliegt mit Ausnahme der Regelung in § 41 Abs. 5 KV M-V der Dienstaufsicht des Bürgermeisters.

(2) Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der ~~G~~~~l~~~~e~~~~i~~~~c~~~~h~~~~s~~~~t~~~~e~~~~l~~~~l~~~~u~~~~n~~~~g~~ von Frauen und Männern in der Gemeinde beizutragen.  
\_\_\_ Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- \_\_\_ 1. die Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre Auswirkungen für die \_\_\_ Gleichstellung von  
\_\_\_ Männern und Frauen, \_\_\_
- \_\_\_ 2. Initiativen zur Verbesserung der Situation der Frauen in der Gemeinde,
- \_\_\_ 3. die Zusammenarbeit mit gesellschaftlichen Gruppen, Institutionen, Betrieben und  
\_\_\_ Behörden, um frauenspezifische Belange wahrzunehmen,
- \_\_\_ 4. ein jährlicher Bericht über ihre Tätigkeit sowie über Gesetze, Verordnungen  
\_\_\_ und Erlasse des Bundes und des Landes zu frauenspezifischen Belangen.

(3)

~~(3)~~ Der Bürgermeister hat die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen ihres Aufgabenbereiches an allen Vorhaben so frühzeitig zu beteiligen, dass deren Initiativen, Vorschläge, Bedenken und sonstigen Stellungnahmen berücksichtigt werden können. Dazu sind ihr die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Unterlagen zur Kenntnis zu geben sowie Auskünfte zu erteilen.



## **§ 15**

### **Erarbeitung personenbezogener Daten**

~~Zur Zahlung von Entschädigungen und um Gratulationen auszusprechen ist die Gemeinde berechtigt, Name, Anschrift, Funktion, Kontoverwendung, Fraktionszugehörigkeit, Tätigkeitsdauer und Geburtsdatum der Mitglieder der Gemeindevertretung sowie sonstigen Ausschussmitglieder bei den Betroffenen gemäß § 8 Landesdatenschutzgesetz zu erheben und in einer Überweisungs- sowie Mitgliederdatei zu speichern.~~

## **§ 156**

### **Wertgrenzen**

Alle in dieser Satzung angegebenen Wertgrenzen beziehen sich auf Bruttowerte.

## **§ 16**

### **Inkrafttreten**

(1) Diese Hauptsatzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 09.11.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider  
Bürgermeister

# **Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz**

## **- Lesefassung -**

Auf Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.05.2024 (GVOBl. M-V Nr.10. S. 154) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.07.2024 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen.

### **§ 1**

#### **Name / Wappen / Flagge / Siegel**

- (1) Die Gemeinde führt den Namen „Binz“ und die dem Namen vorangestellte Bezeichnung „Ostseebad“.
- (2) Die Gemeinde Ostseebad Binz führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.
- (3) Das Wappen zeigt in Gold zwei erniedrigte schwarze Wellenbalken; auf dem oberen schwimmt ein roter Kahn, aus dem ein zwiegeschwänzter schwarzer Löwe mit roter Krone, ausgeschlagener roter Zunge und roter Bewehrung wächst.
- (4) Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung des Bürgermeisters.
- (5) Ordnungswidrig im Sinne des § 5 Abs. 3 Satz 1 KV M-V handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig das Gemeindewappen ohne die nach § 1 Abs. 4 der Hauptsatzung erforderliche Genehmigung des Bürgermeisters verwendet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.
- (6) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen und die Umschrift „GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ“.
- (7) Die Flagge besteht aus gelbem Tuch, das in der Mitte mit den Figuren des Gemeindewappens belegt ist. Die Figuren des Wappens nehmen sieben Neuntel der Flaggenhöhe und die Hälfte der Flaggenlänge ein.  
Die Länge des Flaggentuchs verhält sich zur Höhe wie 5 zu 3. Eine von Satz 2 und 3 abweichende Ausgestaltung der Flagge für besondere Verwendungszwecke (Wimpel, Hängeflagge, Banner) bleibt vorbehalten.

### **§ 2**

#### **Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner**

- (1) Der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ein. Die Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.
- (2) Anregungen und Vorschläge der Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretersitzung behandelt werden müssen, sollen dieser in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.

- (3) Die Einwohnerinnen und Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde im öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Dies gilt auch für natürliche Personen, auch wenn sie keinen Wohnsitz in der Gemeinde haben, sowie juristische Personen und Personenvereinigungen, die in der Gemeinde Grundstücke besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.
- (4) Der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über wichtige Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

### **§ 3 Gemeindevertretung**

- (1) Die in die Gemeindevertretung gewählten Bürgerinnen und Bürger führen die Bezeichnung Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter.
- (2) Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung führt die Bezeichnung Vorsitzende/Vorsitzender der Gemeindevertretung.
- (3) Die Gemeindevertretung wählt aus ihrer Mitte eine erste und eine zweite Stellvertretung der/des Vorsitzenden.

### **§ 4 Sitzungen der Gemeindevertretung**

- (1) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.
- (2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:
  - 1. Personalangelegenheiten außer Wahlen und Abberufungen
  - 2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner
  - 3. Grundstücksgeschäfte
  - 4. Vergabe von Aufträgen

Sollten keine überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner betroffen sein, sind auch die Angelegenheiten der Ziffern 1-4 in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- (3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung bei dem Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, innerhalb von vierzehn Tagen schriftlich beantwortet werden.

### **§ 4a Teilnahme mittels Bild- und Tonaufnahme**

Sitzungen der Gemeindevertretung finden im Falle einer Katastrophe, einer epidemischen Lage oder einer vergleichbaren außergewöhnlichen Notsituation, die die Sitzung am Sitzungsort oder die Teilnahme der Mitglieder unzumutbar erschwert oder verhindert, ausschließlich mittels Bild- und Tonübertragung nach Maßgabe des § 29 a Abs. 5 der KV M-V statt.

## **§ 4b**

### **Tonaufnahmen / Verarbeitung personenbezogener Daten**

- (1) Die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung wird durch die Gemeindeverwaltung im Internet als Audioaufzeichnung mit folgenden Maßnahmen übertragen.
- a) Die Aufzeichnung der Sitzung der Gemeindevertretung darf den Ablauf sowie die Ordnung und Sicherheit nicht stören. Die Vorsitzende oder der Vorsitzende hat dafür Sorge zu tragen und wenn erforderlich, notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.
  - b) Die Übertragung der Einwohnerfragestunde ist ausgeschlossen.
  - c) Mitglieder der Gemeindevertretung, die einer Übertragung ihrer Wortbeiträge widersprechen, zeigen dies der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden schriftlich an. Diese Anzeige gilt bis auf Widerruf. Die Übertragung wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners unterbrochen.
  - d) Mitglieder der Gemeindevertretung, die einer Übertragung nicht grundsätzlich widersprochen haben, können im Einzelfall jederzeit von ihrem schriftlichen Widerspruchsrecht Gebrauch machen. Der Widerspruch ist der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden rechtzeitig anzuzeigen. Die Übertragung wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners unterbrochen.
  - e) Sonstige öffentlich tätige Personen im Rahmen eines Dienst- oder Arbeitsverhältnisses dürfen aufgezeichnet und im Internet mittels Audiodatei veröffentlicht werden, wenn sie ausdrücklich eingewilligt haben oder sich die Daten auf das Dienst- oder Arbeitsverhältnis beziehen und die schutzwürdigen Belange der oder des Betroffenen an der Geheimhaltung der Daten nicht überwiegen.
  - f) Sonstige Rednerinnen und Redner sind rechtzeitig durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden auf die Übertragung der Sitzung hinzuweisen. Die Übertragung ist zu unterbrechen, sofern die Rednerin oder der Redner einer Übertragung widerspricht.
  - g) Die Übertragung von Ehrungen oder anderweitigen öffentlichkeitswirksamen Punkten im Rahmen der Sitzung der Gemeindevertretung ist nur mit Zustimmung der Beteiligten erlaubt. Fehlt diese, ist die Übertragung für diesen Zeitraum zu unterbrechen.
  - h) Die Veröffentlichungen werden nach der jeweiligen Wahlperiode aus dem Internet entfernt.

## **§ 5**

### **Aufgabenverteilung / Hauptausschuss**

- (1) Dem Hauptausschuss gehören neben dem Bürgermeister acht Mitglieder der Gemeindevertretung an. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften benennen neben diesen acht weitere Mitglieder der Gemeindevertretung als stellvertretende Hauptausschussmitglieder.
- (2) Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Gemeindevertretung vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften dem Bürgermeister und der Betriebsleitung des kommunalen Eigenbetriebes „Binzer Bucht Tourismus Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ übertragen werden. Davon

unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

- (3) Der Hauptausschuss entscheidet über die Einleitung und Ausgestaltung von Vergabeverfahren bei einem geschätzten Wert bei
  1. Bauleistungen (über 30.000 € bis 125.000 €),
  2. Liefer- und Dienstleistungen (über 25.000 € bis 100.000 €),
  3. Freiberufliche Leistungen (über 5.000 € bis 100.000 €),soweit diese Aufgaben nicht dem Eigenbetrieb übertragen sind.
- (4) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Vermögensgegenstände zu erwerben und über Gemeindevermögen zu verfügen:
  1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, innerhalb einer Wertgrenze von 5.000 € bis 25.000 € sowie bei wiederkehrenden Leistungen innerhalb einer Wertgrenze von 2.500 € bis 5.000 € pro Monat.
  2. bei Veräußerung, Erwerb, Tausch oder Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten innerhalb einer Wertgrenze von 50.000 € bis 125.000 €, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb des Haushaltsjahres zurückgezahlt werden von 10.000 € bis zu 25.000 €.
  3. bei unentgeltlicher Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen und Hingabe von Darlehen über 10.000 € bis 25.000 €,
  4. bei Aufnahme von Krediten über 10.000 € bis 25.000 €
  5. über Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen, die Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 15.000 €,
  6. über städtebauliche Verträge innerhalb einer Wertgrenze von 25.000 € bis 100.000 €
- (5) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Entscheidungen zur gemeindlichen Haushaltswirtschaft zu treffen:
  1. außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen von 5.000 € bis 10.000 €; dies gilt entsprechend für Verpflichtungsermächtigungen.
  2. Erlass von Forderungen über 1.000 €, Niederschlagung von Forderungen über 5.000 €, Stundungen von Forderungen über 10.000 €. Die obere Wertgrenze für Erlass beträgt 5.000 €, für Niederschlagung und Stundung 25.000 €.
- (6) Der Hauptausschuss entscheidet im Einvernehmen mit dem Bürgermeister in Personalangelegenheiten nach § 38 Abs. 2 Satz 5 KV M-V.
- (7) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV M-V von 100 € bis höchstens 1.000 € trifft der Hauptausschuss.
- (8) Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Absätze 2 - 5 zu unterrichten.



(9) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind öffentlich.

## **§ 6 Ausschüsse**

(1) Folgende Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet:

- |    |  |   |
|----|--|---|
| 1. | Name:<br>Aufgabenbereich:<br><br>Zusammensetzung:          | <u>Finanzausschuss</u><br>Finanz- und Haushaltswesen<br>Steuern, Gebühren, Beiträge<br>3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner   |
| 2. | Name<br>Aufgabenbereich<br><br><br><br><br>Zusammensetzung | <u>Ausschuss für Bau-, Verkehr- und Umwelt</u><br>Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung<br>Hoch-, Tief- und Straßenbauangelegenheiten<br>Planung und Entwicklung<br>Umsetzung des Verkehrskonzeptes für Binz<br>Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz<br>Landschaftspflege, Kleingärten, Abfallkonzepte<br>6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner |
| 3. | Name<br>Aufgabenbereich<br><br><br><br>Zusammensetzung     | <u>Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport</u><br>Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen<br>Kulturförderung und Sportentwicklung<br>Jugendförderung und Sozialwesen, Altenbetreuung<br>Behinderten- und Seniorenförderung<br>3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner   |
| 4. | Name<br>Aufgabenbereich<br><br><br>Zusammensetzung         | <u>Tourismusausschuss</u><br>Aufgaben gemäß der Betriebssatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Binzer Bucht Tourismus“ - Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz in der jeweiligen Fassung<br>6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner   |

(2) Die Sitzungen der Ausschüsse nach Abs. 1 sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

(3) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Er tagt nicht öffentlich.

- |                  |  |
|------------------|--|
| Name:            | <u>Rechnungsprüfungsausschuss</u>  |
| Aufgabenbereich: | Begleitung der Haushaltsführung<br>Prüfung der Jahresrechnung<br>Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung |
| Zusammensetzung  | 2 Mitglieder der Gemeindevertretung und<br>1 sachkundige/r Einwohnerin und Einwohner                                 |

(4) Für jedes Mitglied in den beratenden Ausschüssen benennen die Fraktionsvorsitzenden bzw. Zählgemeinschaften eine Stellvertretung. Die Erklärung kann jederzeit geändert



werden (§ 32 a KV MV). Für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner wird kein stellvertretendes Mitglied benannt.

## **§ 7 Bürgermeister**

- (1) Der Bürgermeister wird für sieben Jahre gewählt.
- (2) Er trifft Entscheidungen unterhalb der Wertgrenzen des § 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 dieser Hauptsatzung.
- (3) Verpflichtungserklärungen der Gemeinde bis zu einer Wertgrenze von 10.000 € bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 5.000 € pro Monat können vom Bürgermeister allein bzw. durch eine oder einen von ihm beauftragte bedienstete Person in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 5.000 €.
- (4) Der Bürgermeister entscheidet über
  - a) das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Abs. 1 BauGB für Vorhaben die für die planerische Entscheidung der Gemeinde ersichtlich von untergeordneter Bedeutung sind,
  - b) Genehmigung für Vorhaben und Rechtsvorgänge innerhalb eines Erhaltungsgebietes nach § 173 Abs. 1 BauGB,
  - c) bei Entscheidungen über die genehmigungsfreie Errichtung von Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes.
  - d) über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB bei Neu-, Um- und Ausbau der Errichtung von Einfamilienhäusern (einschließlich mit Einliegerwohnungen) bei Gebäuden ab 30 m<sup>3</sup> umbauten Raumes wie u.a. Carport, Garagen, Abstellräume, Geräteschuppen, Wintergarten sowie Werbeanlagen.

Der Bürgermeister ist zuständig, wenn das Vorkaufsrecht (§§ 24 ff BauGB) nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, obliegt die Entscheidung der Gemeindevertretung.

Zu den Entscheidungen nach Satz 1 soll der Bürgermeister die Stellungnahme des Ausschusses für Bau,- Verkehr- und Umwelt einholen.
- (5) Der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unterhalb von 100 €.
- (6) Der Bürgermeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 € nach § 3 KomBesLVO M-V.

## **§ 8 Stellvertretung des Bürgermeisters**

- (1) Die Gemeindevertretung wählt zwei Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des Bürgermeisters.
- (2) Die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter erhalten jeweils eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 310 €.

## **§ 9 Entschädigung**

- (1) Die Gemeinde gewährt Entschädigungen bzw. Sitzungsgeld für ehrenamtliche Tätigkeit der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung in Höhe von 300 € im Monat, der Fraktionsvorsitzenden in Höhe von 150 € im Monat, der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragte in Höhe von 140 € im Monat.

Der oder dem ersten stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung bzw. bei deren/dessen Abwesenheit dem zweiten Stellvertreter wird bei Verhinderung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung für die Dauer der Vertretung eine Aufwandsentschädigung entsprechend der Entschädigung der oder des Vorsitzenden in Höhe von 1/30 pro Tag der Vertretung gewährt.

Bei Verhinderung hat der Vorsitzende der Gemeindevertretung die Dauer seiner Abwesenheit dem Bürgermeister schriftlich mitzuteilen.

Die Aufwandsentschädigung des zu vertretenden Funktionsinhabers entfällt für die Dauer der Stellvertretung.

- (2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für jeden Tag, an dem sie an einer Sitzung der Gemeindevertretung bzw. eines Ausschusses, dem sie als Mitglied angehören, teilnehmen. Das gilt auch für den Hauptausschuss.
- (3) Ein Sitzungsgeld gemäß Abs. 2 wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung auch für diejenigen Sitzungen der Fraktionen gewährt, die der Vorbereitung einer Sitzung der Gemeindevertretung oder ihrer Ausschüsse dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.
- (4) Die sachkundigen Einwohnerinnen oder Einwohner erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für die Teilnahme an Ausschusssitzungen, dem sie als Mitglied angehören und für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung von Ausschusssitzungen dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.
- (5) Die Mitglieder der Gemeindevertretung ohne funktionsbezogene Aufwandsentschädigung erhalten zusätzlich zur sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigung einen monatlichen Sockelbetrag von 60 €.
- (6) Für die Leitung einer Ausschusssitzung erhält die oder der Ausschussvorsitzende ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 €. Entsprechendes gilt, wenn eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter die Ausschusssitzung leitet.
- (7) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur ein Sitzungsgeld bezahlt. Die Höchstzahl der Sitzungen der Fraktionen, für die ein Sitzungsgeld zu zahlen ist, wird auf jährlich 12 beschränkt.
- (8) Die Abrechnung der Aufwandsentschädigungen und des Sitzungsgeldes erfolgen anhand von Anwesenheitslisten.
- (9) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter der Gemeinde in der Versammlung der Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich 100 € überschreiten, aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat solcher Unternehmen oder Einrichtungen, soweit sie monatlich 250 €, bei deren Vorsitzenden und Vorständen bzw. Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführern monatlich 500 € überschreiten.

## **§ 10**

### **Entschädigung für ehrenamtlich Tätige in der öffentlichen Feuerwehr**

- (1) Die aktiven Mitglieder der öffentlichen Feuerwehr erhalten gemäß § 17 EntschVO M-V - „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger“ für die regelmäßige Teilnahme an Diensten, Übungen und Einsätzen eine monatliche pauschalierte Entschädigung in Höhe von 40 €.
- (2) Die auf der Grundlage der Verordnung über die Entschädigung von Funktionsinhabern der Freiwilligen Feuerwehren (FFwEntschVO M-V) geregelten funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen bleiben hiervon unberührt.

## **§ 11**

### **Entschädigung für ehrenamtliche Ortschronisten**

Die ehrenamtliche Ortschronistin/der ehrenamtliche Ortschronist des Ostseebades Binz erhält gemäß § 17 EntschVO M-V - „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger“ im Rahmen ihrer/ seiner Tätigkeit für die Fortschreibung der Ortschronik eine monatliche pauschalierte Entschädigung in Höhe von 40 €.

## **§ 12**

### **Öffentliche Bekanntmachungen**

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ostseebad Binz erfolgen durch Abdruck im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“ erscheint nicht regelmäßig und ist einzeln oder im Abonnement bei der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz Jasmunder Str. 11 in 18609 Binz zu beziehen. Eine Information über den Zeitpunkt des Erscheinens des „Amtlichen Bekanntmachungsblattes der Gemeinde Ostseebad Binz“ erfolgt in der örtlichen Tageszeitung „Ostsee-Zeitung“. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“ wird zusätzlich unter: <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/aktuelles/amtsblaetter/> bereit gestellt.
- (2) Die Satzungen der Gemeinde können von der Gemeindeverwaltung kostenpflichtig bzw. unter: <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/verwaltung/satzungen-verordnungen/> bezogen werden. Textfassungen werden zur Mitnahme während der Öffnungszeiten am Verwaltungssitz bereitgehalten. Niederschriften von öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sind während der Öffnungszeiten im Sachgebiet Sitzungsdienst oder unter <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/> einzusehen.
- (3) Einladungen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sowie sonstige Bekanntmachungen werden durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln nach Abs. 5 und zusätzlich unter: <https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/> bekanntgemacht.
- (4) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt oder zugelassen worden ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.
- (5) Ist die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Abs. 1 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln zu veröffentlichen. Die Aushangfrist wird auf 14 Tage festgelegt.

Die Bekanntmachungstafeln befinden sich

- in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Str. 11 (innerhalb des Gebäudes)
- in den Schaukästen der Gemeinde Ostseebad Binz:
  - Hauptstraße /Ecke Heinrich-Heine-Straße
  - Dünenstraße 57 (EDEKA-Markt)
  - Bahnhofstraße (Höhe Pantower Weg)
  - Jasmunder Str. 11, Gemeindeverwaltung am Eingang zum Hauptgebäude
  - Prora, Proraer Allee /Südstraße

Die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Absatz 1 festgelegten Form ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

### **§ 13 Ortsteile**

- (1) Das Gebiet der Gemeinde besteht aus den Ortsteilen Binz, Jagdschloss Granitz und Prora.
- (2) Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet.

### **§ 14 Gleichstellungsbeauftragte**

- (1) Die Gleichstellungsbeauftragte ist ehrenamtlich tätig. Sie wird durch die Gemeindevertretung bestellt. Die Gleichstellungsbeauftragte unterliegt mit Ausnahme der Regelung in § 41 Abs. 5 KV M-V der Dienstaufsicht des Bürgermeisters.
- (2) Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Gemeinde beizutragen.  
Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:
  1. die Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre Auswirkungen für die Gleichstellung von Männern und Frauen,
  2. Initiativen zur Verbesserung der Situation der Frauen in der Gemeinde,
  3. die Zusammenarbeit mit gesellschaftlichen Gruppen, Institutionen, Betrieben und Behörden, um frauenspezifische Belange wahrzunehmen,
  4. ein jährlicher Bericht über ihre Tätigkeit sowie über Gesetze, Verordnungen und Erlasse des Bundes und des Landes zu frauenspezifischen Belangen.
- (3) Der Bürgermeister hat die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen ihres Aufgabenbereiches an allen Vorhaben so frühzeitig zu beteiligen, dass deren Initiativen, Vorschläge, Bedenken und sonstigen Stellungnahmen berücksichtigt werden können. Dazu sind ihr die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Unterlagen zur Kenntnis zu geben sowie Auskünfte zu erteilen.

**§ 15**  
**Wertgrenzen**

Alle in dieser Satzung angegebenen Wertgrenzen beziehen sich auf Bruttowerte.

**§ 16**  
**Inkrafttreten**

- (1) Diese Hauptsatzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 09.11.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider  
Bürgermeister